



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Ausführliche Schwedische Grammatik

Dieterich, Udo Waldemar

Stockholm [u.a.], 1840

Register

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62596)

—•••••

 —•••••

A.

- Ack, *interj.* ach.
 Adel, *m.* Adel.
 Adla, *v. tr.* 1. adeln.
 Af, *praep.* von, aus, vor.
 Afbida, *v. tr.* 1. abwarten.
 Afbrott, *n.* 5. Abbruch, Unterschied, Abstich.
 Afbryta, *v. tr.* 3. abbrechen, unterbrechen, abstechen.
 Afdraga, *v. tr.* 3. abziehen.
 Affär, *m.* 3. Geschäft.
 Afgrund, *m.* 3. Abgrund.
 Afgöra, *v. tr.* 2. abmachen, entscheiden.
 Afhålla, *v. tr.* 3. abhalten, zurückhalten.
 Afklåda, *v. tr.* 2. entkleiden.
 Afkomling, *m.* 2. Abkömmling.
 Afla, *v. intr.* 1. empfangen, schwanger werden.
 Alleda, *v. tr.* 2. ableiten.
 Allägga, *v. tr.* 2. ablegen.
 Allägsen, *adj.* entlegen, entfernt.
 Afråda, *v. tr.* 2. abrathen.
 Afrödja, afröja, *v. tr.* 2. abreuten.
 Afscende, *n.* 4. Ansehung, Hinsicht.
 Afsegla, *v. intr.* 1. abssegnen.
 Afsigt, *f.* 3. Absicht.
 Afsked, *n.* 5. Abschied.
 Afskedsblick, *m.* 2. Abschiedsblick.
 Afskräcka, *v. tr.* 2. abschrecken.
 Afskumma, *v. tr.* 1. abschäumen.
 Afsomna, *v. intr.* 1. entschlafen.
 Afstånd, *n.* 5. Abstand, Entfernung.
 Afton, *m.* 2. Abend.
 Aftonbön, *f.* 3. Abendgebet.
 Aftonklocka, *f.* 1. Abendglocke.
 Aftonrodnad, *f.* 3. Abendroth.
 Aftonskugga, *f.* 1. Abend Schatten.
 Aftonstund, *f.* 3. Abendstunde.
 Aftonvind, *m.* 2. Abendwind.
 Aftorka, *v. tr.* 1. abtrocknen.
 Afund, *f.* Meid.
 Afundsam, *adj.* neidisch.
 Afundsfri, *adj.* frei von Meid.
 Afundsvärd, *adj.* beneidenswerth.
 Afvikelse, *f.* 3. Abweichung.
 Afvinna, *v. tr.* 3. abgewinnen.
 Afvända, *v. tr.* 2. abwenden.
 Afsvärja, *v. tr.* 2. abwehren.
 Ah, *interj.* ah.
 Aha, *interj.* aha.
 Akademi, *f.* 3. Akademie, Universität.
 Akta, *v. tr.* 1. achten.
 Akta sig, *v. ref.* 1. sich in Acht nehmen.
 Aktning, *f.* 2. Achtung.
 Aldra, *adv.* aller, siehe Allra.
 Aldrig, *adv.* nie, än aldrig så —, noch so —.
 All, *adj.* all, ganz.
 Alldeles, *adv.* durchaus, allerdings.
 Allchanda, *adj.* allerlei.
 Allena, *adj.* allein.
 Allenast, *adv.* allein, nur.
 Allestädes, *adv.* überall.
 Allgod, *adj.* allgütig.
 Allmakt, *f.* 3. Allmacht.
 Allmoge, *m.* Bauerstand.
 Allmän, *adj.* allgemein, öffentlich.
 Allmänhet, *f.* Volk, Publicum, i allmänhet, im Allgemeinen.
 Allom, *alter dat.* von All.
 Allra (*alter genit.* von All), *adv.* aller.
 Allsidig, *adj.* allseitig, vielseitig.
 Allsmäktig, *adj.* allmächtig.
 Allt, *adv.* ganz, immer.
 Alltför, *adv.* allzu, zu.
 Alltid, *adv.* immer.
 Alltjemt, *adv.* beständig.
 Alltihop, *adj.* alles, oder: alle zusammen.

- Allting, *n.* alles.
 Alltmer, *adv.* immer mehr.
 Alltnog, *adv.* genug.
 Alltsammans, *adj.* alles zusam-
 men.
 Alltså, *conj.* so, also.
 Allvar, *n.* 5. Ernst.
 Allvarlig, *adj.* ernstlich.
 Allvarsam, *adj.* ernsthaft.
 Alm, *f.* 2. Ulme.
 Almanach (—ck, —cka), *f.* 1.
 Kalender.
 Almosa, *f.* 1. Almosen.
 Aln, *f.* 2. Eule.
 Alster, *n.* 5. Erzeugniß.
 Alstra, *v. tr.* 1. hervorbringen.
 Altar (—e), *n.* 5. Altar.
 Altarfot, *m.* 3. Altarfuß.
 Altarpall, *m.* 2. Altarschemel.
 An, *adv.* af och an, auf und ab.
 Ana, *v. impers.* 1. ahnen.
 Anbefalla, *v. tr.* 2. anbefehlen.
 Anblick, *m.* 2. Anblick.
 Anbringa, *v. tr. anom.* anbringen.
 Anbryta, *v. intr.* 3. anbrechen.
 Andakt, *m.* 3. Andacht.
 Andanom, *alter dat. sing. defin.*
 von Ande, Geist.
 Andas, *v. dep.* 1. atmen.
 Ande (—a), *m.* 2. Geist.
 Andelig, *adj.* geistlich.
 Andelös, *adj.* leblos.
 Andetid, *m.* 3. Erntezeit (von
 And, *f.* Ernte).
 Andeverld, *f.* 2. Geisterwelt.
 Anföra, *v. tr.* 2. anführen.
 Anförare, *m.* 5. Anführer.
 Anförtro, *v. tr.* 2. anvertrauen.
 Angelägenhet, *f.* 3. Angelegen-
 heit.
 Angenäm, *adj.* angenehm.
 Angifva, *v. tr.* 3. angeben.
 Angränsande, *adj.* angränzend,
 benachbart.
 Aning, *f.* 2. Ahnung.
 Anklaga, *v. tr.* 1. anklagen.
 Ankomst, *m.* 3. Ankunft.
 Anlag, *n.* 5. Anlage.
 Anledning, *f.* 2. Veranlassung.
 Anlete, *n.* 4. Antlitz.
 Anletsdrag, *n.* 5. Gesichtszüge.
 Anläggga, *v. tr.* 2. anlegen, gründen.
 Anmärkning, *f.* 2. Anmerkung,
 Bemerkung.
 Annan, —at, *adj.* anderer, e, es.
 Annars, *adv.* sonst.
 Annorlunda, *adv.* anders.
 Annorstädes, *adv.* anderswo.
 Anse, *v. tr. anom.* ansehen, halten.
 Anseende, *n.* 4. Ansehen.
 Ansenlig, *adj.* ansehnlich.
 Ansigte, *n.* 4. Gesicht.
 Ansigtsspel, *n.* 5. Mienenspiel.
 Anslå, *v. tr.* 3. anschlagen.
 Anspråklös, *adj.* anspruchlos.
 Anstalt, *m.* 3. Anstalt, Verfü-
 gung.
 Ansträngning, *f.* 3. Anstrengung.
 Anställa, *v. tr.* 2. anstellen, ver-
 anstalten.
 Ansvar, *n.* 5. Verantwortung.
 Ansvarig, *adj.* verantwortlich.
 Antagande, *n.* 4. Annahme.
 Antal, *n.* 5. Anzahl.
 Anteckning, *f.* 2. Anzeichnung,
 Bemerkung.
 Antingen, *conj.* entweder.
 Antyda, *v. tr.* 2. andeuten.
 Antända, *v. tr.* 2. anzünden.
 Använda, *v. tr.* 2. anwenden.
 Arbeta, *v. tr.* 1. arbeiten.
 Arbetare, *m.* 5. Arbeiter.
 Arbete, *n.* 4. Arbeit.
 Arbetsam, *adj.* arbeitsam.
 Arbetsamhet, *f.* Arbeitsamkeit.
 Arbetskraft, *f.* 3. Arbeitskraft.
 Arbetsvecka, *f.* 1. Arbeitswoche.
 Arf, *n.* 5. Erbe, Erbschaft.
 Arfdel, *m.* 2. Erbtheil.
 Arfving, (—e), *m.* 2. Erbe.
 Arg, *adj.* arg.
 Arm, *adj.* arm.
 Arm, *m.* 2. Arm.
 Art, *m.* 3. Art, Weise.
 Artig, *adj.* artig.
 Artighet, *f.* 3. Artigkeit.
 Asahödinge, *m.* 2. Asehanführer.
 Att, *conj.* daß, vor dem Infini-
 tiv: zu.
 Ax, *n.* 5. Ähre.
 Axel, *m.* 2. Achsel.

B.

Backe, *m.* 2. Hügel.
 Bad, *n.* 5. Bad.
 Bada, *v. tr.* 1. baden.
 Badda, *v. tr.* 1. bähnen.
 Baddare, *m.* 5. Schlagetodt,
 Kungs.
 Badstuga, *f.* 1. Badestube.
 Bakdanti, *n.* 3. Verleumdung.
 Baklängs, *adv.* rücklings, rück-
 wärts.
 Bakom, *praep.* und *adv.* hinter,
 hinten.
 Balsamisk, *adj.* balsamisch.
 Bana, *f.* 1. Bahn.
 Band, *n.* 5. Band.
 Bankomynt, *n.* 5. Bankomünze.
 Bannlysa, *v. tr.* 2. in den Mann
 thun, verweisen.
 Bar, *adj.* bloß.
 Bara, *adv.* nur.
 Barbarisk, *adj.* barbarisch.
 Barfotad, *adj.* barfuß.
 Barm, *m.* 2. Busen.
 Barmhertig, *adj.* barmherzig.
 Barn, *n.* 5. Kind.
 Barnasinne, *n.* 4. Kinderstimm.
 Barndomsminne, *n.* 4. Erinne-
 rung aus der Kindheit.
 Barndomssinne, *n.* 4. Kinderstimm.
 Barnslig, *adj.* kindlich, kindisch.
 Barnår, *n. pl.* Kinderjahre.
 Barrskog, *m.* 2. Nadelholz,
 Schwarzwald.
 Bautasten, *m.* 2. Stein, welcher
 in der ältesten Heidenzeit den
 Gefallenen zur Ehre errichtet
 wurde.
 Bebo, *v. tr.* 2. bewohnen.
 Beboelig, *adj.* bewohnbar.
 Bedja, *v. tr.* 3. bitten, beten.
 Bedraga, *v. tr.* 3. betrügen.
 Bedragare, *m.* 5. Betrüger.
 Bedrägelig, *adj.* betrügerlich.
 Bedrägeri, *n.* 3. Betrügerei.
 Bedröflig, *adj.* betrübt, traurig.
 Bedröfva, *v. tr.* 1. betrüben.
 Befalla, *v. tr.* 2. befehlen.
 Befara, *v. tr.* 1. befürchten.
 Befatta sig, *v. refl.* 1. sich be-
 fassen.

Befinna sig, *v. refl.* 3. sich be-
 finden.
 Befintlig, *adj.* befindlich.
 Bessläcka, *v. tr.* 1. bestecken.
 Befogad, *adj.* befügt.
 Befolka, *v. tr.* 1. bevölkern.
 Befordran, *f.* Beförderung.
 Befria, *v. tr.* 1. befreien.
 Befrynda sig, *v. refl.* 1. sich be-
 freunden.
 Befrämjä, *v. tr.* 1. befördern.
 Befäl, *n.* 5. Befehl, Befehlshaber.
 Begabba, *v. tr.* 1. verspotten.
 Begagna sig, *v. refl.* 1. sich be-
 dienen.
 Begge, *adj.* beide.
 Beggedera, *adj.* beide, jeder von
 beiden.
 Begifva sig, *v. refl.* 3. sich be-
 geben.
 Begräfning, *f.* 2. Beerdigung.
 Begräfningsplats, *m.* 3. Begräb-
 nisplatz.
 Begräfva, *v. tr.* 3. begraben.
 Begrepp, *n.* 5. Begriff.
 Begripa, *v. tr.* 3. begreifen.
 Begrunda, *v. tr.* 1. überdenken,
 erwägen.
 Begrundande, *n.* 4. Erwägung.
 Begynna, *v. tr.* 2. beginnen.
 Begynnelse, *f.* 3. Beginn.
 Begå, *v. tr. anom.* begehen.
 Begåfva, *v. tr.* 1. begåben.
 Begår, *n.* 5. Begierde.
 Begåra, *v. tr.* 2. begehren.
 Begårelse, *f.* 3. Begehren.
 Behag, *n.* 5. Wohlgefallen, Aus-
 muth.
 Behaga, *v. intr.* 1. gefallen.
 Behandla, *v. tr.* 1. behandeln.
 Beherrska, *v. tr.* 1. beherrschen.
 Behof, *n.* 5. Bedürfnis, Noth-
 durst.
 Behålla, *v. tr.* 3. behalten.
 Behåndighet, *f.* 3. Behåndig-
 keit, Gewandtheit.
 Behöfva, *v. tr.* 2. bedürfen.
 Bekant, *adj.* bekannt.
 Bekantskap, *f.* 3. Bekanntschaft.
 Beklaga, *v. tr.* 1. beklagen.
 Bekräfta, *v. tr.* 1. bekräftigen.

- Bckymmer, *n* 5. Kummer, Beskümmernd.
 Bekymmersam, *adj.* kummerstoll.
 Bekymra, *v. refl.* 1. bekümmern.
 Bekämpa, *v. tr.* 1. bekämpfen.
 Belysa, *v. tr.* 2. beleuchten.
 Belägen, *adj.* belegen.
 Belägenhet, *f.* 3. Lage.
 Belöna, *v. tr.* 1. belohnen.
 Belöning, *f.* 2. Belohnung.
 Bemanna, *v. tr.* 1. bemannen; bemanna sig, sich ermannen.
 Bemäktiga sig, *v. refl.* 1. sich bemächtigen.
 Bemärkelse, *f.* 3. Bedeutung.
 Bemöda sig, *v. refl.* 1. sich bemühen.
 Bemödande, *n.* 4. Bemühung.
 Bemöta, *v. tr.* 2. begegnen, aufnehmen.
 Ben, *n.* 5. Bein, Gebein.
 Benägen, *adj.* geneigt.
 Benämning, *f.* 2. Benennung.
 Bepryda, *v. tr.* 2. ausschmücken.
 Beqvämlighet, *f.* 3. Bequemlichkeit.
 Bereda, *v. tr.* 2. bereiten.
 Beredelse, *f.* 3. Bereitung, Vorbereitung.
 Berg, *n.* 5. Berg, Gebirge.
 Bergig, *adj.* bergig, gebirgig.
 Bergklättring, *f.* 2. Bergeklettern.
 Bergsbo, *m.* 2. Gebirgsbewohner.
 Bergstrakt, *m.* 3. Gebirgsgegend.
 Beräkna, *v. tr.* 1. berechnen.
 Beräkning, *f.* 2. Berechnung.
 Berätta, *v. tr.* 1. erzählen.
 Berättelse, *f.* 3. Erzählung.
 Berättiga, *v. tr.* 1. berechtigen.
 Beröfva, *v. tr.* 1. berauben.
 Beröm, *n.* 5. Ruhm, Lob.
 Berömma, *v. tr.* 2. berühmen, loben.
 Beröring, *f.* 2. Berührung.
 Bese, *v. tr. anom.* besehen.
 Besegra, *v. tr.* 1. besiegen.
 Besinna, *v. tr.* 1. besinnen, erwägen.
 Besittning, *f.* 2. Besitz.
 Beskaffenhet, *f.* 3. Beschaffenheit.
 Beskrifning, *f.* 2. Beschreibung.
 Beskrifva, *v. tr.* 3. beschreiben.
 Beskugga, *v. tr.* 1. beschatten.
 Beskydd, *n.* 5. Schutz.
 Beskära, *v. tr.* 1. beschneiden.
 Beslut, *n.* 5. Beschluß.
 Besluta, *v. tr.* 3. beschließen.
 Besnöad, *adj.* beschneit.
 Bestiga, *v. tr.* 3. besteigen.
 Bestorma, *v. tr.* 1. bestürmen.
 Bestraffa, *v. tr.* 1. bestrafen.
 Bestrida, *v. tr.* 2. bestreiten.
 Bestråla, *v. tr.* 1. bestrahlen.
 Beströ, *v. tr.* 2. bestreuen.
 Bestå, *v. tr. anom.* bestehen, geben.
 Bestånd, *n.* 5. Bestand.
 Beställa, *v. tr.* 2. bestellen.
 Bestämma, *v. tr.* 2. bestimmen.
 Bestämmelse, *f.* 3. Bestimmung.
 Beständig, *adj.* beständig.
 Bestänka, *v. tr.* 2. bespreizen.
 Besvara, *v. tr.* 1. beantworten.
 Besvika, *v. tr.* 3. hintergehen.
 Besvär, *n.* 5. Beschwerde.
 Besynnerlig, *adj.* sonderbar.
 Besä, *v. tr.* 2. besäen.
 Besök, *n.* 5. Besuch.
 Besöka, *v. tr.* 2. besuchen.
 Betaga, *v. tr.* 3. benehmen, einnehmen.
 Betala, *v. tr.* 1. bezahlen.
 Betjent, *m.* 3. Bedienter.
 Betrakta, *v. tr.* 1. betrachten.
 Betraktelse, *f.* 3. Betrachtung.
 Betryck, *n.* 5. Druck, Bedrängnis.
 Betryckt, *adj.* bedrückt, gebeugt.
 Betrygga, *v. tr.* 1. sichern.
 Betunga, *v. tr.* 1. beladen.
 Betyda, *v. tr.* 2. bedeuten.
 Betydelse, *f.* 3. Bedeutung.
 Betydenhet, *f.* 3. Wichtigkeit, Bedeutung.
 Betydlig, *adj.* bedeutend.
 Betäcka, *v. tr.* 2. bedecken.
 Beundra, *v. tr.* 1. bewundern.
 Beundran, *f.* Bewunderung.
 Beundransvärd, *adj.* bewunderungswürdig.
 Bevara, *v. tr.* 1. bewahren, aufbewahren, schützen.

Bevars (für bevarare oss), *interj.*
behüte Gott.

Beveka, *v. tr.* 2. bewegen, rühren.

Bevingad, *adj.* beflügelt.

Bevis, *n.* 5. Beweis.

Bevista, *v. tr.* 1. beiwohnen, bei etwas gegenwärtig sein.

Bevägen, *adj.* geneigt.

Bibehålla, *v. tr.* 3. beibehalten.

Bifall, *n.* 5. Beifall, Einwilligung.

Bila, *f.* 1. Beil.

Bild, *m.* 3. Bild.

Bilda, *v. tr.* 1. bilden.

Bildning, *f.* 3. Bildung.

Bildningsgäfv, *f.* 1. Bildungsgabe, die Gabe etwas bildlich darzustellen.

Bildsamhet, *f.* 3. Bildsamkeit.

Billig, *adj.* billig.

Binda, *v. tr.* 3. binden.

Bindel, *m.* 2. Binde.

Biskop, *m.* 2. Bischof.

Biskopssäte, *n.* 4. bischöflicher Sitz.

Bister, *adj.* finster, streng.

Bitter, *adj.* bitter.

Bitterhet, *f.* 3. Bitterkeit.

Bjuda, *v. tr.* 3. bitten, einladen, bieten, bjuda qvar, zu bleiben bitten.

Björk, *f.* 2. Birke.

Björklöfsqvast, *m.* 2. eine aus Birkenlaub zusammengebundene Ruthe.

Björkved, *m.* birkenes Brennholz.

Björn, *m.* 2. Bär.

Blad, *n.* 5. Blatt.

Bland, *praep.* unter.

Blanda, *v. tr.* 1. mischen.

Blank, *adj.* blank.

Blek, *adj.* bleich.

Blekhet, *f.* Blässe.

Blekna, *v. intr.* 1. erblassen.

Blick, *m.* 2. Blick.

Blicka, *v. intr.* 1. blicken.

Blid, *adj.* milde, sanft.

Blifva, *v. intr.* 3. bleiben, sein, werden.

Blind, *adj.* blind.

Blixt, *m.* 3. Blitz.

Blixtra, *v. intr.* 1. blitzen, glänzen.

Blod, *m.* und *n.* Blut.

Blodig, *adj.* blutig.

Bloddroppa, *f.* 1. Blutstropfen.

Blomma, *f.* 1. Blume.

Blomma, *v. intr.* 1. blühen.

Blomning, *f.* Blüten.

Blomningsdag, *m.* 2. Blühtetag.

Blomningstid, *m.* 3. Blühtenzeit.

Blomster, *n.* 5. Blume.

Blomsterdal, *m.* 2. Blumenthal.

Blomstertid, *m.* 3. Blühtenzeit.

Blomstra, *v. intr.* 1. blühen.

Bloss, *n.* 5. Fackel.

Blossa, *v. intr.* 1. flammen, glühen.

Blott, *adj.* bloß.

Blott, *adv.* bloß, nur.

Blotta, *v. tr.* 1. entblößen.

Blunda, *v. intr.* 1. die Augen zuhalten, schlummern.

Blyg, *adj.* blöde.

Blygas, *v. dep.* 2. sich schämen.

Blygd, *m.* Scham.

Blyghet, *f.* 3. Blödigkeit.

Blygsam, *adj.* schamhaft, bescheiden.

Blygsamhet, *f.* 3. Schamhaftigkeit, Sittsamkeit.

Blygsel, *f.* Scham.

Blå, *adj.* blau.

Blåna, *v. intr.* 1. blau werden.

Blåsa, *v. intr.* 2. blasen.

Blåst, *m.* Wehen, Sturm.

Blåddra, *v. intr.* 1. blättern.

Bländande, *adj.* blendend.

Blöda, *v. intr.* 2. bluten.

Blödighet, *f.* 3. Weichherzigkeit.

Bo, *n.* 4. Haus, Wohnung.

Bo, *v. intr.* 2. wohnen.

Boja, *f.* 1. Kette, Fessel.

Bok, *f.* 3. Buch.

Bokena, *alter acc. defn.* von Bok, Buch.

Bokstaf, *m.* 3. Buchstabe.

Bokstaf, *adj.* buchstäblich.

Boll, *m.* 2. Ball.

Bollkastning, *f.* 2. Ballschlagen.

Bollträd, *n.* 5. Ballkelle.

Bomullstapp, *m.* 3. Baumwollensbüschelchen.

- Bonde, *m.* 3. Bauer.
 Bondhöna, *f.* 1. Saubohne (*Vic. faba*).
 Bondespråk, *n.* 5. Bauernsprache.
 Bondkärra, *f.* 1. Bauerwagen.
 Boning, *f.* 2. Wohnung.
 Boningsplats, *m.* 3. Wohnplatz.
 Bord, *n.* 5. Tisch, Bord, om bord, an Bord.
 Bordsbön, *f.* 3. Tischgebet.
 Bordshörn, *n.* 5. Tischcke.
 Borg, *m.* 2. Burg.
 Borgare, *m.* 5. Bürger.
 Borgardyg, *f.* 3. Bürgertugend.
 Borgerlig, *adj.* bürgerlich.
 Bort, *adv.* fort, hinweg.
 Borta, *adv.* fort, weg, aus.
 Bortgifva, *v. tr.* 3. fortgeben.
 Bortglömma, *v. tr.* 2. vergessen.
 Bortgång, *m.* 2. Weggang, Hinscheiden.
 Bortlägga, *v. tr.* 2. fortlegen.
 Bortom, *praep.* auf der anderen Seite.
 Bortspela, *v. tr.* 1. verspielen.
 Bortvisa, *v. tr.* 1. fortweisen.
 Boss, *n.* 5. Spreu, zertretenes Stroh.
 Bostad, *f.* 3. Wohnstätte.
 Bosätta sig, *v. refl.* 2. sich häuslich niederlassen.
 Bot, *m.* Hilfe, Buße.
 Botten, *m.* 2. Boden, Grund, i botten, von Grund aus.
 Bottenlös, *adj.* bodentlos, grundlos.
 Braf (Bra), *adj.* brav.
 Bragd, *m.* 3. That.
 Braka, *v. intr.* 1. krachen.
 Brand, *m.* 2. Brand.
 Brant, *adj.* steil, jähe.
 Brant, *m.* 3. steiler Abhang.
 Braska, *v. intr.* 1. rauschen.
 Bred, *adj.* breit.
 Breda, *v. tr.* 2. breiten.
 Bredd, *f.* Breite.
 Bredevid (Bredvid), *praep.* neben.
 Bringa, *f.* 1. Brust, Brustkern, Bruststück.
 Bringa, *v. tr. anom.* bringen.
 Brinna, *v. intr.* 3. brennen.
- Brist, *m.* 3. Mangel.
 Brista, *v. intr.* 3. mangeln, brechen, bersten.
 Broder, *m.* 3. Bruder.
 Broderlig, *adj.* brüderlich.
 Broderon (Brorson), *m.* 3. Brudersohn.
 Brott, *n.* 5. Verbrechen.
 Brottas, *v. dep.* 1. ringen, kämpfen.
 Brottande, *n.* 4 Ringen.
 Brottslig, *adj.* strafbar.
 Brud, *f.* 2. Braut (am Hochzeitstage), stå brud, sich trauen lassen.
 Brudgum, *m.* 2. Bräutigam (am Hochzeitstage).
 Bruka, *v. tr.* 2. gebrauchen, bearbeiten, bestellen.
 Bruklig, *adj.* gebräuchlich, gewöhnlich.
 Brumma, *v. intr.* 1. brummen.
 Brunn, *m.* 2. Brunnen.
 Brusa, *v. intr.* 1. brausen.
 Bryderi, *n.* 3. Mühe, Umstände, Verlegenheit.
 Brydsam, *adj.* bedenklich, mislich.
 Bryta, *v. tr.* 3. brechen, bryta fram, hervorbrechen, bryta ut, ausbrechen.
 Brytning, *f.* 2. Brechen, Gährung.
 Bråd (Brå), *adj.* eilig, steil.
 Brådd, *m.* die junge grüne Saat.
 Bråddjup, *n.* 5. Abgrund.
 Brås, *v. dep.* 2. nacharten.
 Bräcklig, *adj.* gebrechlich.
 Brädd, *f.* 2. Rand, Ufer.
 Bråde, *n.* 4. Brett.
 Bräma, *v. tr.* 1. verbrämen.
 Bränna, *v. tr.* 2. brennen.
 Bränning, *f.* 2. Brandung.
 Brännvin, *n.* 3. Branntwein.
 Brännvinsbröd, *n.* 5. Brot, das man vor und nach einem Schnapfe isst.
 Bröd, *n.* 5. Brot.
 Brödlös, *adj.* brotlos.
 Brödraring, *m.* 2. Bruderkreis.
 Bröllop, *n.* 5. Hochzeit, brölloppet står, es ist Hochzeit.

Bröst, *n.* 5. Brust.
 Buckla (Buckel), *f.* 1. Buckel.
 Bud, *n.* 5. Gebot.
 Budskap, *n.* 5. Botschaft.
 Buller, *n.* 5. Lärm, Getöse.
 Butelj, *m.* 3. Bouteille.
 Bygd, *m.* 3. Land.
 Bygga, *v. tr.* 2. bauen.
 Byggnad, *f.* 3. Gebäude.
 Bylte, *n.* 4. Bündel.
 Byta, *v. tr.* 2. tauschen, byta om, umtauschen.
 Byte, *n.* 4. Tausch, Beute.
 Båda, *adj.* beide.
 Båda, *v. tr.* 1. ansagen, verkünden.
 Både, *conj.* både — och, sowohl — als.
 Båge (—a), *m.* 2. Bogen, Rahmen, Nährahmen.
 Bål, *n.* 5. Scheiterhaufen.
 Bålverk, *n.* 5. Hohlwerk.
 Bår, *m.* 2. Bahre.
 Bårtäcke, *n.* 4. Leichentuch.
 Båt, *m.* 2. Boot.
 Båta, *v. tr.* 1. müssen, helfen.
 Båtnad, *f.* 3. Nutzen, Gewinn.
 Bäck, *m.* 2. Bach.
 Bädd, *m.* 2. Bett.
 Bäfvä, *v. intr.* 1. beben.
 Bäfvän, *f.* Neben.
 Bänk, *m.* 2. Bank.
 Bära, *v. tr.* 3. tragen, bringen, bära vittne, Zeugniß ablegen.
 Bäst, *superl.* von God, gut.
 Bäst, *adv.* am besten.
 Bättring, *f.* 2. Besserung.
 Böja, *v. tr.* 2. beugen.
 Böjelse, *f.* 3. Neigung.
 Böla, *v. intr.* 1. brüllen.
 Bölja, *f.* 1. Welle, Woge.
 Bön, *f.* 3. Gebet, Bitte.
 Böna, *f.* 1. Bohne.
 Bönhöra, *v. tr.* 2. erhören, eiznem seine Bitte gewähren.
 Böra, *v. intr.* 2. müssen.
 Börda, *f.* 1. Bürde.
 Bördig, *adj.* fruchtbar.
 Börja, *v. tr.* 1. anfangen.
 Början, *f.* Anfang.

C.

Christen, *m.* Christ.
 Christenhet, *f.* 3. Christenheit.
 Christna, *v. tr.* 1. taufen.
 Chör, *m.* 3. Chor.
 Die übrigen Wörter siehe K.

D.

Dag, *m.* 2. Tag.
 Dagakarl, *m.* 2. Tagelöhner.
 Dagelig, *adj.* täglich.
 Dagg, *m.* Thau.
 Dagligen, *adv.* täglich.
 Dagsresa, *f.* 1. Tagereise.
 Dal, *m.* 2. Thal.
 Dallring, *f.* 2. Zittern.
 Dam, *n.* 5. Staub.
 Dana, *v. tr.* 1. bilden.
 Dank, *m.* 2. dünnes Licht.
 Danmark, *n.* Dänemark.
 Dans, *m.* 2. Tanz.
 Dansa, *v. intr.* 1. tanzen.
 Dansk, *adj.* Dänisch.
 Darra, *v. intr.* 1. zittern.
 Del, *m.* 2. Theil, till en del, zum Theile.
 Dela, *v. tr.* 1. theilen, dela med sig, anderen etwas mittheilen.
 Delaktig, *adj.* theilhaft, theilhaftig.
 Dels, *adv.* theils.
 Deltaga, *v. intr.* 3. Theil nehmen.
 Deltagande, *n.* 4. Theilnahme.
 Deltagelse, *f.* 3. Theilnahme.
 Den, *det, pron.* der, die, das, den der, jener, welcher.
 Denne, —una, —tta, *pron.* dieser, diese, dieses.
 Der, *adv.* da, wo.
 Deraf, *adv.* daher, davon, daraus.
 Derefter, *adv.* darnach.
 Deremot, *adv.* dagegen.
 Derest, *conj.* wofern, wenn nur.
 Derföre (Derför), *conj.* daher, deswegen.
 Derförinnan, *conj.* ehe.
 Deri, *adv.* darin.
 Derjemte, *adv.* dabei.

- Derifrån, *adv.* daher, von da.
 Derigenom, *adv.* dadurch.
 Derin, —inne, *adv.* drinnen.
 Dermed, *adv.* damit.
 Dernäst, *adv.* darnächst.
 Derom, *adv.* darum, darnach.
 Derpå, *adv.* darauf.
 Derstädes, *adv.* daselbst.
 Dertill, *adv.* dazu.
 Derunder, *adv.* unterdessen.
 Deruppå, *adv.* darauf, daran.
 Derur, *adv.* daraus.
 Derute, *adv.* draußen.
 Derutur, *adv.* daraus.
 Dervid, *adv.* dabei.
 Deröfver, *adv.* darüber.
 Desto, *adv.* desto.
 Dessutom, *adv.* außerdem.
 Djerf, *adv.* dreist, kühn.
 Diger, *adj.* groß, schwer, dick.
 Dikt, *m.* 2. Erdichtung, Gedicht.
 Dikta, *v. tr.* 1. dichten.
 Dimma, *f.* 1. Nebel.
 Dit, *adv.* dahin, dittills, bis
 dahin.
 Djup, *n.* 5. Tiefe.
 Djupsens, *alter gen. defin.* von
 Djup, Tiefe.
 Djur, *n.* 5. Thier.
 Djurisk, *adj.* thierisch.
 Dock, *conj.* jedoch.
 Docka, *f.* 1. Puppe.
 Dofta, *v. intr.* 1. duften.
 Dok, *n.* 5. Schleier, Trauer-
 schleier.
 Dolk, *m.* 2. Dolch.
 Dom, *m.* 2. Urtheil.
 Domare, *m.* 5. Richter.
 Domna, *v. intr.* 1. betäubt wer-
 den, starren.
 Domstol, *m.* 2. Richterstuhl.
 Doppa, *v. tr.* 1. tauchen.
 Dotter, *f.* 2. Tochter.
 Drabant, *m.* 3. Trabant.
 Drag, *n.* 5. Zug.
 Draga, *v. tr.* 3. ziehen, tragen,
 draga ut, ausziehen.
 Dragning, *f.* 2. Ziehen.
 Drake, *m.* 2. Drache, Schiff
 (das einen Drachen zur Gal-
 lione hatte).
 Dricka, *v. intr.* 3. trinken.
- Drikspenning, *m.* 2. Trinkgeld.
 Driffjäder, *f.* 2. Triebfeder.
 Drifhus, *n.* 5. Treibhaus.
 Drifva, *v. tr.* 3. treiben.
 Drista, *v. intr.* 1. wagen.
 Dristig, *adj.* dreist, kühn.
 Droppe, *m.* 2. Tropfen.
 Drottning, *f.* 2. Königin.
 Druftva, *f.* 1. Traube.
 Drummeldarius für *Dromeda-*
rius, Benennung eines tölpel-
 hasten Menschen.
 Dryck, *m.* 3. Trank, Getränk.
 Dryckenskap, *f.* 3. Trunk.
 Drägt, *m.* 3. Tracht, Kleidung.
 Dräng, *m.* 2. Knecht.
 Dröja, *v. intr.* 2. verziehen.
 Dröm, *m.* 2. Traum.
 Drömma, *v. intr.* 2. träumen.
 Du, *pron.* Du.
 Dufva, *f.* 1. Traube.
 Duglös, *adj.* untauglich.
 Dugtig, *adj.* tüchtig.
 Duka, *v. tr.* 1. decken.
 Dunk, *m.* 2. dumpfer Schlag.
 Dunkel, *adj.* dunkel, trübe.
 Dunkelblå, *adj.* dunkelblau.
 Duskål, *m.* 2. eine zugetrunkene
 Bruderschaft.
 Dvala, *f.* 1. Betäubung.
 Dverg, *m.* 2. Zwerg.
 Dväljas, *v. dep.* 2. verweilen.
 Dygd, *f.* 3. Tugend.
 Dykning, *f.* 2. Tauchen.
 Dylik, *adj.* dergleichen, solcher.
 Dyr, *adj.* theuer.
 Dyrbar, *adj.* theuer, kostbar.
 Dyrka, *v. tr.* 1. verehren, anbeten.
 Dyster, *adj.* düster.
 Då, *conj.* da, als, då för ti-
 den, damals, då och då, dann
 und wann.
 Dåna, *v. intr.* tönen, schallen.
 Däre, *m.* 2. Thor, Narr.
 Däglig, *adj.* hübsch.
 Däld, *m.* 3. Thal.
 Dämpa, *v. tr.* 1. dämpfen.
 Dö, *v. intr. anom.* sterben.
 Död, *m.* 2. Tod.
 Dödlig, *adj.* tödtlich, sterblich.
 Dödlighet, *f.* 3. Sterblichkeit.
 Dödhufvud, *n.* 5. Todtenkopf.

Dödsdag, *m.* 2. Todestag.
 Dödsfest, *m.* 3. Todtenfest.
 Dödsfiende, *m.* 3. Erzfeind.
 Dödssång, *m.* 3. Todtengesang.
 Döf, *adj.* taub.
 Döfva, *v. tr.* 1. betäuben.
 Dölja, *v. tr.* 2. verhehlen.
 Dömma, *v. tr.* 2. verurtheilen.
 Döpa, *v. tr.* 2. taufen.
 Döpter, alte Form für döpt,
 getauft.
 Dörr, *f.* 2. Thür.

E.

Ed, *m.* 3. Eid.
 Edgång, *m.* 3. Eidleistung.
 Efter, *adv.* und *praep.* nach.
 Efterbilda, *v. tr.* 1. nachbilden.
 Efterdöme, *n.* 4. Beispiel, Vorbild.
 Efterfölja, *v. tr.* 2. nachfolgen.
 Eftergifva, *v. tr.* 3. nachgeben,
 erlassen.
 Efterhand, *adv.* nach der Hand,
 nach und nach.
 Efterhänga, *v. intr.* 2. nachhan-
 gen, efterhängande groll,
 Groll, den man nachträgt.
 Efterkommande, *m. pl.* Nachkom-
 men.
 Efterlemna, *v. tr.* 1. hinter-
 lassen.
 Efterlängta, *adj.* ersehnt.
 Eftermiddag, *m.* 2. Nachmittag.
 Efterträdare, *m.* 5. Nachfolger.
 Efterverld, *f.* Nachwelt.
 Efteråt, *adv.* nachher.
 Ega, *v. tr.* 2. besitzen, ega att,
 dürfen, das Recht haben.
 Egare, *m.* 5. Besitzer.
 Egen, *adj.* eigen, eigenthümlich.
 Egendom, *m.* 2. Eigenthum.
 Egendomlig, *adj.* eigenthümlich.
 Egenhet, *f.* 3. Eigenthümlichkeit.
 Egenkärlek, *f.* Eigenliebe.
 Egennyttta, *f.* Eigennutzen.
 Egennyttig, *adj.* eigennützig.
 Egenskap, *f.* 3. Eigenschaft.
 Egentelig, *adj.* eigentlich.
 Egentligen, *adv.* eigentlich.

Egna, *v. intr.* 1. geziemen, eg-
 na sig, sich widmen.
 Egotvist, *m.* 3. Besitzstreit.
 Ehuru, *conj.* wie, obgleich.
 Ehvad, *pron.* was.
 Ej, *adv.* nicht, ej eller, auch
 nicht.
 Ek, *f.* 2. Eiche.
 Ekskog, *m.* 2. Eichenwald.
 Elak, *adj.* böse.
 Eld, *m.* 2. Feuer.
 Elda, *v. tr.* 1. heizen, anfeuern.
 Eldbrasa, *f.* 1. ein Haufen bren-
 nendes Holz.
 Eldig, *adj.* feurig.
 Eldröd, *adj.* feuerroth.
 Eldsken, *n.* 5. Feuerchein.
 Eldtång, *m.* 3. Feuerzange.
 Elektrisk, *adj.* electrisch.
 Elfte, *num.* eilfter.
 Eljest, *adv.* anders, sonst.
 Eller, *conj.* oder.
 Ellofte, *num.* eilfter.
 Elände (Elende), *n.* 4. Elend.
 Eländig, *adj.* elend.
 Embar (—e), *n.* 5. Eimer.
 Embetsman, *m.* 3. Beamter.
 Embetsverk, *n.* 5. Behörde.
 Emedan, *conj.* weil.
 Emedlertid (Imedlertid), *conj.*
 indessen.
 Emellan, *praep.* zwischen.
 Emellanåt, *adv.* mitunter.
 Emottaga, *v. tr.* 3. empfangen.
 En, ett, *art. indef.* ein, eine,
 ein.
 Enda (—e), *adj.* einzig.
 Endast, *adv.* bloß, nur.
 Endera, ettdera, *pron.* einer,
 eine, eins von beiden, endera,
 — eller, entweder — oder.
 Endrägt, *f.* Eintracht.
 Enfald, *f.* Einfalt.
 Enfaldig, *adj.* einfältig.
 Enfaldighet, *f.* Einfältigkeit.
 Enformighet, *f.* 3. Einförmigkeit.
 Engel, *m.* 2. Engel.
 Engelsk, *adj.* Englisch.
 Engelsman, *m.* 3. Engländer.
 Englahufvud, *n.* 5. Engelkopf.
 Englaskara, *f.* 1. Engelschaar.
 Englavarelse, *f.* 3. Engel.

Englavinge, *m.* 2. Engelsfittig.
 Englavålnad, *m.* 3. Engelschatten.
 Enkedrottning, *f.* 2. verwittwete Königin.
 Enkel, *adj.* einfach.
 Enlig, *adj.* gemäß.
 Enligt, *praep.* laut.
 Ens, *adv.* einmal.
 Ensam, *adv.* einsam.
 Ensidig, *adj.* einseitig.
 Enskilt (Enskild), *adj.* einzeln, privat.
 Enslig, *adj.* einsam.
 Enslighet, *f.* 3. Einsamkeit.
 Enstaka, *adj.* einzeln, abgesondert.
 Entonig, *adj.* eintönig.
 Enträgenhet, *f.* 3. Beharrlichkeit.
 Erbjuda, *v. tr.* 3. darbieten.
 Erfara, *v. tr.* 3. erfahren.
 Erfaren, *adj.* erfahren, bewandert.
 Erfarenhet, *f.* 3. Erfahrung.
 Erhålla, *v. tr.* 1. erhalten.
 Erinra, *v. tr.* 1. erinnern.
 Erinran, *f.* Erinnerung.
 Erkånna, *v. tr.* 2. erkennen.
 Erkånande, *n.* 4. Erkennen.
 Erlägga, *v. tr.* 2. erlegen.
 Ersätta, *v. tr.* 2. ersetzen.
 Ersättning, *f.* 2. Ersatz.
 Eröfra, *v. tr.* 1. erobern.
 Europeisk, *adj.* Europäisch.
 Ewig, *adj.* ewig.
 Evighet, *f.* 3. Ewigkeit.
 Evinnerliga, *adv.* ewiglich.

F.

Fackla, *f.* 1. Fackel.
 Fader, *m.* 3. Vater.
 Faderlig, *adj.* väterlich.
 Fadershjerta, *n.* 4. Vaterherz.
 Fadershus, *n.* 5. Vaterhaus.
 Fadersnamn, *n.* 5. Vatername.
 Fager, *adj.* schön, fein.
 Fall, *n.* 5. Fall.
 Falla, *v. intr.* 3. fallen, fallend, abfallen.
 Fallhatt, *m.* 2. Fallhut (der Kinder).

Fallna (Falna), *v. intr.* 1. bleich, welk werden.
 Falsk, *adj.* falsch.
 Falskhet, *f.* 3. Falschheit.
 Familj, *f.* 3. Familie.
 Familjefader, *m.* 3. Familienvater.
 Famlande, *n.* 4. Lappen.
 Famn, *m.* 2. Busen, Arme, Kloster.
 Fan, *m.* 3. Zentel.
 Fantasi, *f.* 3. Phantasie.
 Fara, *f.* 1. Gefahr.
 Fara, *v. intr.* 3. fahren.
 Farbroder, (Fader—), *m.* 3. Vaterbruder.
 Farlig, *adj.* gefährlich.
 Fart, *m.* 3. Fahrt, Geschwindigkeit.
 Fartyg, *n.* 5. Fahrzeug.
 Farväl, *interj.* Lebe wohl.
 Fasa, *f.* 1. Schauer, Grausen.
 Fast, *adj.* fest.
 Fast, *conj.* wiewohl.
 Fasthet, *f.* 3. Festigkeit.
 Fastsitta, *v. intr.* 3. festsetzen.
 Fastän, *conj.* obgleich, obschon.
 Fat, *n.* 5. Schüssel.
 Fatt, *adj.* beschaffen.
 Fatt, *adv.* taga fatt någon, einen ergreifen.
 Fatta, *v. tr.* 1. fassen, ergreifen, begreifen.
 Fattig, *adj.* arm.
 Fattigdom, *m.* 2. Armuth.
 Fattning, *f.* 2. Fassung, Verstand.
 Fattningsförmåga, *f.* Fassungsvermögen.
 Feghet, *f.* 3. Feigheit.
 Fejd, *m.* 3. Fehde, Krieg.
 Fel, *n.* 5. Fehler.
 Felas, *v. depon.* 1. fehlen.
 Felslä, *v. intr.* 3. mißglücken.
 Fem, *num.* fünf.
 Femton, *num.* fünfzehn.
 Fet, *adj.* fett, feist.
 Ficka, *f.* 1. Tasche.
 Fiende, *m.* 3. Feind.
 Fjerdingsväg, *m.* 2. Viertelmeile.
 Fjerran, *adj.* fern, entlegen.
 Fjetter (—ra), *m.* 2. Fessel.

- Filosofi, *f.* 3. Philosophie.
 Filosofisk, *adj.* philosophisch.
 Filosofera, *v. intr.* 1. philoso-
 phiren.
 Fin, *adj.* fein.
 Finger, *n.* 5. Finger.
 Finna, *v. tr.* 3. finden, finnas
 oder finnas till, sich finden.
 Finsk, *adj.* Finnisch.
 Fira, *v. tr.* 1. feiern.
 Fisk, *m.* 2. Fisch.
 Fiska, *v. intr.* 1. fischen.
 Fiske, *n.* 4. Fischerei.
 Fix (*Fixus*), *adj.* bestimmt, fest-
 gesetzt, på fixa morgondagen,
 an dem bestimmten, morgenden
 Tage.
 Fjädra, *v. tr.* 1. bestiedern.
 Fjäll (*Fjell*), *m.* 2. Felsengebirge.
 Fjällbyggande, *adj.* gebirgsbe-
 wohnend.
 Fjällspets, *m.* 2. Gebirgsspitze.
 Fjällstängd, *adj.* von Gebirgen
 umschlossen.
 Fjäril, *m.* 2. Schmetterling.
 Fjät, *n.* 5. Fußstapfen.
 Flamma, *v. intr.* 1. flammen.
 Flat, *adj.* verlegen, beschämt.
 Flere, *adj.* mehre.
 Fleste, *adj.* meiste.
 Flicka, *f.* 1. Mädchen.
 Flit, *m.* Fleiß.
 Flitig, *m.* fleißig.
 Flod, *m.* 3. Fluß, Fluth.
 Flor, *n.* 5. Flor.
 Flott, *n.* 5. Fett.
 Flotta, *f.* 1. Flotte.
 Fly, *v. tr.* 2. fliehen, entfliehen.
 Flyga, *v. intr.* 3. fliegen.
 Flygt, *m.* 3. Flug.
 Flygtig, *adj.* flüchtig.
 Flykta, *v. intr.* 1. flüchten.
 Flyta, *v. intr.* 3. fließen.
 Flytta, *v. tr.* 1. ziehen (nach
 einem anderen Orte).
 Flyttfogel, *m.* 2. Zugvogel.
 Flyttfärdig, *adj.* zum Ziehen
 bereit.
 Flyttning, *f.* 2. Umziehen.
 Fläck, *m.* 2. Fleck.
 Fläcka, *v. tr.* 1. bestrecken.
- Fläkt (*Flägt*), *m.* 2. Hauch,
 sanfter Wind.
 Flämta, *v. intr.* 1. keichen,
 schnaufen.
 Fläta, *v. tr.* 1. flechten.
 Flöda, *v. intr.* 1. fließen.
 Fogel, *m.* 2. Vogel.
 Fogelfångst, *m.* 3. Vogelfang.
 Folk, *n.* 5. Volk.
 Folkliif, *n.* 5. Volksleben.
 Folksaga, *f.* 1. Volksfage.
 Folkskara, *f.* 1. Volksschaar.
 Folkslag, *n.* 5. Völkerschaft.
 Folksångare, *m.* 5. Volksän-
 ger, Volksdichter.
 Fordne (*Fordna*), *adj.* voriger,
 e, es.
 Fordom, *adv.* ehemals, fordom-
 dags, fordomtima, ehemals.
 Fordra, *v. tr.* 1. fordern.
 Fordran, *f.* Fordrung.
 Fordring, *f.* 2. Fordrung.
 Form, *m.* 3. Form.
 Formera, *v. tr.* 1. formiren.
 Fornfäder, *m. pl.* Vorfahren.
 Fornskandinavian, *n.* Altscandi-
 navien.
 Fornsägen, *m.* alte Sage.
 Forntid, *m.* Alterthum.
 Forntidsminne, *n.* 4. Erinne-
 rung aus dem Alterthume.
 Forntidssaga, *f.* 1. Erzählung
 aus dem Alterthume.
 Fornälder, *m.* 3. Alterthum.
 Fors, *m.* 2. Wasserfall, reißend
 der Strom.
 Forsa, *v. intr.* 1. heftig fließen.
 Fort, *adv.* geschwind.
 Fortfara, *v. intr.* 3. fortfahren.
 Fortklingande, *adj.* fortklingend.
 Fortkomst, *m.* 3. Fortkommen,
 Emporkommen.
 Fortsätta, *v. tr.* 2. fortsetzen.
 Fosterbygd, *m.* Vaterland.
 Fosterland, *n.* 5. Vaterland.
 Fosterlandskänsla, *f.* 1. Va-
 terlandsliebe.
 Fosterländsk, *adj.* vaterländisch.
 Fostra, *v. tr.* 1. nähren, auf-
 ziehen.
 Fot, *m.* 3. Fuß.
 Fotvighet, *f.* Schnellsüßigkeit.

- Föthvatr* (Isländisch), *adj.* schnellfüßig.
Fram, *adv.* hervor, vorwärts.
Framblixtra, *v. intr.* 1 hervorbligen.
Framblänka, *v. intr.* 2 hervorblinken.
Frambringa, *v. tr. anom.* hervorbringen.
Frambryta, *v. intr.* 3 hervorbrechen.
Frambära, *v. tr.* 3 hervortragen, hervorbringen.
Framdeles, *adv.* künftig.
Framfart, *m.* 3. Verfahren.
Framför, *praep.* vor.
Framförare, *m.* 5. Darsteller.
Framgå, *v. intr. anom.* hervorgehen.
Framgång, *m.* 2. Fortgang, Gelingen.
Framkalla, *v. tr.* 1 hervorrufen.
Framleka, *v. tr.* 2 durch Spiele, Belustigungen hinbringen, verspielen.
Framljuda, *v. intr.* 2 hervorlönen.
Framlysa, *v. intr.* 2 hervorleuchten.
Framräcka, *v. tr.* 2 hervorreichen.
Framskjuta, *v. tr.* 3 hervorschießen, nach vorne neigen.
Framskynda, *v. intr.* 1 hervoreisen.
Framsorla, *v. intr.* 1 fortrieseln.
Framsteg, *n.* 5. Fortschritt.
Framställa, *v. tr.* 2 darstellen.
Framställning, *f.* 2. Darstellung.
Framställningssätt, *n.* 5. Darstellungsweise.
Framt, *z. B.* så framt, sofern.
Framte, *v. tr.* 2 zeigen.
Framtid, *m.* Zukunft.
Framtida, *adj.* künftig.
Framtindra, *v. intr.* 1 hervorfunkeln.
Framträda, *v. intr.* 2 hervortreten.
Framåt, *adv.* vorwärts.
Frankrike, *n.* Frankreich.
- Fransysk*, *adj.* Französisch.
Frar (Isländisch), *adj.* hurtig, schnellfüßig.
Fred, *m.* 3. Friede.
Fredlig, *adj.* friedlich.
Fredlyst (*Fridlyst*), *adj.* etwas, das nicht beschädigt werden darf, dann auch vogelfrei.
Frestelse, *f.* 3. Versuchung.
Fri, *adj.* frei.
Fria, *v. tr.* 1. freien, zur Ehe begehren.
Friare, *m.* 5. Freier.
Friboren, *adj.* freigeboren.
Frid, *m.* 3. (innerer oder Seelen-) Friede.
Fridsröst, *f.* 3. Friedensstimme.
Fridsäll, *adj.* reich an Frieden.
Frieri, *n.* 3. Freierei.
Frihet, *f.* 3. Freiheit.
Frimodig, *adj.* freimüthig.
Frisk, *adj.* frisch, gesund.
Friskhet, *f.* Frische, Gesundheit.
Fristad, *f.* 3. Freistätte, Zufluchtsort.
Frodig, *adj.* üppig im Wuchse, gesund.
From, *adj.* fromm.
Fromhet, *f.* Frömmigkeit.
Frosseri, *n.* 3. Schwelgerei.
Frostblomma, *f.* 1. Frostblume.
Fru, *f.* 2. Frau.
Frukost, *m.* 2. Frühstück.
Frukt (*Frugt*), *m.* 3. Frucht.
Frukta, *v. tr.* fürchten.
Fruktan, *f.* Furcht.
Fruktansvärd, *adj.* fürchtbar.
Fruktbarhet, *f.* 3. Fruchtbarkeit.
Fruktlös, *adj.* fruchtlos.
Fruktsambet, *f.* 3. Fruchtbarkeit.
Fruentimmer, *n.* 5. Frauenzimmer.
Frusen, *adj.* gefroren.
Frysa, *v. intr.* 3. frieren.
Fråga, *f.* 1. Frage.
Fråga, *v. tr.* 1. fragen.
Från, *praep.* von, afhålla någon från att gå, jemand vom Gehen zurückhalten.
Fräckhet, *f.* 3. Frechheit.
Frälsa, *v. tr.* 2. retten, erlösen.

Frälsning, *f.* 2. Errettung, Er-
lösung.
Frälsare, *m.* 5. Erlöser.
Främja, *v. tr.* 1. befördern.
Främjande, *n.* 4. Beförderung.
Främling (Frem-), *m.* 2. Fremd-
ling.
Främmande, *adj.* fremd.
Frände, *m.* 3. Verwandter.
Frändskap, *f.* 3. Verwandtschaft.
Fröjd, *m.* Freude.
Fröjda, *v. tr.* 1. freuen, erfreuen.
Fröjdefull, *adj.* freudenvoll.
Fröken, *f.* 2. Fräulein.
Fukt, *m.* Feuchtigkeit.
Full, *adj.* voll.
Fullblodig, *adj.* vollblütig.
Fullborda, *v. tr.* 1. vollenden.
Fullbordan, *f.* Vollendung.
Fullgöra, *v. tr.* 2. vollziehen,
erfüllen.
Fullhet, *f.* Fülle.
Fullkomlig, *adj.* vollkommen.
Fullkomna, *v. tr.* 1. vervoll-
kommen.
Fullständig, *adj.* vollständig.
Fullända, *v. tr.* 1. vollenden.
Fulländande, *n.* 4. Vollendung.
Fundera, *v. intr.* 1. auf etwas
sinnen.
Furste (Förste), *m.* 2. Fürst.
Furstekrona, *f.* 1. Fürstenkrone.
Furu, *f.* 1. Fichte, Föhre.
Fylla, *v. tr.* 2. füllen, anfüllen,
erfüllen, jag tjugu år fylld,
ich bin zwanzig Jahre.
Fyllande, *n.* 4. Ausfüllung, Be-
friedigung.
Fyllighet, *f.* Dicke.
Fyllnad, *f.* 3. Ergänzung.
Fyndighet, *f.* 3. erfinderischer
Geist.
Fyratio (—e), *num.* vierzig.
Fyrpil, *m.* 2. Feuerpfeil (bei
Feuerwerken).
Fysisk, *adj.* physisch.
Få, *adj. pl.* wenige.
Få, *v. tr. anom.* erhalten, dür-
fen, få veta, zu wissen bekom-
men.
Fåfång, *adj.* mißig, vergeblich,
eitel.

Fåfånga, *f.* Eitelkeit.
Fåfånglighet, *f.* 3. Eitelkeit,
Nichtigkeit.
Fakunnighet, *f.* 3. Unwissen-
heit.
Fäderne, *n.* väterliche Seite,
brås på fädernet, dem Vater
nacharten.
Fädernesland, *n.* 5. Vaterland.
Fädernestad, *f.* 3. Väterstadt.
Fägring, *f.* Schönheit, Pracht.
Fäkta, *v. intr.* 1. sechten, streiten.
Fäll, *n.* 5. Fell.
Fälla, *v. tr.* 2. fallen, fälla tä-
rar, Thränen vergießen, fälla
modet, den Muth sinken lassen.
Fäll, *n.* 5. Feld.
Fältbön, *f.* 3. Feldgebet.
Fältherre, *m.* 2. Feldherr.
Fälttåg, *n.* 5. Feldzug.
Fängelse, *n.* 4. Gefängniß.
Fängselgaller, *n.* 5. Gefäng-
nißgitter.
Färd, *m.* 3. Fahrt.
Färdas, *v. depon.* 1. reisen, fahren.
Färde, *f.* B. gå sina färde, sei-
nes Weges gehen.
Färdig, *adj.* fertig, bereit.
Färdighet, *f.* 3. Fertigkeit.
Färg, *m.* 3. Farbe.
Färgspel, *n.* 5. Farbenspiel.
Färsk, *adj.* frisch.
Fästa, *v. tr.* 1. befestigen, knü-
pfen, fästa sina blickar på
något, seine Blicke auf etwas
richten.
Fäste, *n.* 4. Feste.
Fästmö (Fästemö), *f.* 3. Braut,
Geliebte.
Fästning, *f.* 2. Festung.
Fästningsgraf, *m.* 2. Festungs-
graben.
Fästningsverk, *n.* 5. Festungs-
werk.
Föda, *v. tr.* 2. gebären.
Födä, *v. depon.* 2. geboren wer-
den.
Födelse, *f.* 3. Geburt.
Föga, *adj.* wenig.
Följa, *v. tr.* 2. folgen, begleiten.
Följande, *adj.* folgender.
Följd, *m.* 3. Folge.

Fönster, *n.* 5. Fenster.
 Fönsterlucka, *f.* 1. Fensterladen.
 Fönsterpelare, *m.* 5. Fenster-
 peiler.
 Fönsterkruka, *f.* 1. Blumen-
 topf im Fenster.
 För, *praep.* vor, für, wegen, för
 tre timmar sedan, vor drei
 Stunden, för att, um — zu,
 för — skull, wegen.
 För, *adv.* zu, för snart, zu bald.
 Föra, *v. tr.* 2. führen, kroppen
 fördes rak, der Körper wurde
 gerade getragen.
 Förakt, *n.* 5. Verachtung.
 Förakta, *v. tr.* 1. verachten.
 Föraktlig, *adj.* verächtlich.
 Föranleda, *v. tr.* 2. veranlassen.
 Förargelse, *f.* 3. Verdruß.
 Förarglig, *adj.* ärgerlich.
 Förbarmare, *m.* 5. Erbarmer.
 Förbehålla sig, *v. refl.* 3. sich
 vorbehalten.
 Förberedelse, *f.* 3. Vorbereitung.
 Förbi, *praep.* und *adv.* vorbei.
 Förbida, *v. intr.* 2. warten, ver-
 weilen, abwarten.
 Förbifara, *v. intr.* 3. vorüber-
 gehen.
 Förbigå, *v. intr. anom.* vorbei-
 gehen.
 Förbindelse, *f.* 3. Verbindung.
 Förbistring, *f.* 2. Verwirrung.
 Förbittra, *v. tr.* 1. verbittern.
 Förbittring, *f.* 3. Erbitterung.
 Förblanda, *v. tr.* 1. vermischen,
 verwechseln.
 Förblekt, *adj.* verbleicht.
 Förblifva, *v. intr.* 3. verbleiben.
 Förblöda sig, *v. refl.* 2. sich
 verbluten.
 Förbränna, *v. tr.* 2. verbrennen.
 Förbund, *n.* 5. Bündniß.
 Förbyta, *v. tr.* 2. vertauschen.
 Förbättra, *v. tr.* 1. verbessern.
 Förbättring, *f.* 2. Verbesserung.
 Förbön, *f.* 3. Fürbitte.
 Förderf, *n.* 5. Verderben.
 Förderfva, *v. tr.* 1. verderben.
 Fördold, *adj.* verborgen.
 Fördom, *m.* 2. Vorurtheil.

Fördomsfri, *adj.* frei von Vor-
 urtheilen, unbefangen.
 Fördraga, *v. tr.* 3. vertragen,
 ertragen.
 Fördragsamhet, *f.* Verträglich-
 keit.
 Fördubbla, *v. tr.* 1. verdoppeln.
 Fördunkla, *v. tr.* 1. verdunkeln.
 Fördölja, *v. tr.* 2. verbergen.
 Fördömma, *v. tr.* 2. verdammen.
 Före, *praep.* vor.
 Förebild, *m.* 3. Vorbild.
 Förebrå, *v. tr.* 2. vorwerfen.
 Förebråelse, *f.* 3. Vorwurf.
 Förebud, *n.* 5. Vorbote.
 Föredrag, *n.* 5. Vortrag.
 Föredraga, *v. tr.* 3. vorziehen.
 Förefalla, *v. intr.* 3. vorfallen.
 Förefinna, *v. tr.* 3. vorfinden.
 Föregå, *v. intr. anom.* vorher-
 gehen.
 Föregående, *adj.* vorhergehend.
 Förekomma, *v. intr.* 3. vor-
 kommen.
 Förekommande, *n.* 4. Zuvor-
 kommen.
 Förelysa, *v. tr.* 2. vorleuchten.
 Förelägga, *v. tr.* 2. vorlegen.
 Föreläsa, *v. tr.* 2. vorlesen.
 Föremål, *n.* 5. Gegenstand.
 Förena, *v. tr.* 1. vereinigen, ver-
 binden.
 Förening, *f.* 2. Vereinigung,
 Verein.
 Föresats, *m.* 3. Vorsatz.
 Föreskrifva, *v. tr.* 2. vorschreiben.
 Föreslä, *v. tr.* 3. vorschlagen.
 Förestå, *v. tr.* 2. *anom.* vorste-
 hen, *v. intr.* bevorstehen.
 Föreställa, *v. tr.* 2. vorstellen.
 Föreställning, *f.* 2. Vorstellung.
 Föreställningsgåfva, *f.* 1. Dar-
 stellungsgabe.
 Föresyn, *m.* 3. Vorbild, Muster.
 Föresätta, *v. tr.* 2. vorsehen.
 Företag, *n.* 5. Unternehmen.
 Företaga, *v. tr.* 2. vornehmen.
 Företräda, *v. tr.* 2. verwalten,
 vertreten.
 Företräde, *n.* 4. Vortritt, Vorzug.
 Företrädesvis, *adv.* vorzüglich.
 Förevida, *v. tr.* 1. vorwerfen.

- Författa, *v. tr.* 1. verfassen.
 Författare, *m.* 5. Verfasser, Schriftsteller.
 Förfela, *v. tr.* 1. verfehlen.
 Förfina, *v. tr.* 1. verfeinern.
 Förfriska, *v. tr.* 1. erfrischen.
 Förfriskande, *adj.* erfrischend.
 Förfriskning, *f.* 2. Erfrischung.
 Förfrysning, *f.* 2. Errieren.
 Förfäder, *pl.* Vorfahren.
 Förfäras, *v. depon.* 1. sich erschrecken.
 Förfärlig, *adj.* schrecklich.
 Förföljelse, *f.* 3. Verfolgung.
 Förföra, *v. tr.* 2. verführen.
 Förförelse, *f.* 3. Verführung.
 Förgylla, *v. intr.* 2. vergolden.
 Förgä, *v. intr. anom.* vergehen.
 Förgår, *i förgår, adv.* vorjestern.
 Förgård, *m.* 2. Vorhof.
 Förgås, *v. depon. anom.* vergehen.
 Förgäfvess, *adv.* vergebens.
 Förgängelse, *f.* 3. Vergänglichkeits.
 Förgänglig, *adj.* vergänglich.
 Förgänglighet, *f.* 3. Vergänglichkeit.
 Förgäta, *v. tr.* 3. vergessen.
 Förgäten, *adj.* vergessen.
 Förhastande, *n.* 4. Übereilung.
 Förhoppning, *f.* 2. Hoffnung.
 Förhoppningsfull, *adj.* hoffnungsvoll.
 Förhålla sig, *v. refl.* 3. sich verhalten.
 Förhållande, *n.* 4. Verhalten, Aufführung, Verhältnis.
 Förhärja, *v. tr.* 1. verheeren.
 Förifras, *v. depon.* 1. sich ereisfern.
 Förfkasta, *v. tr.* 1. verwerfen.
 Förfklara, *v. tr.* 1. erklären, verklären.
 Förfklaring, *f.* 2. Erklärung, Berklärung.
 Förfklinga, *v. intr.* 1. verflingen.
 Förfkofra sig, *v. refl.* 1. Fortschritte machen, in Ausnahme kommen.
 Förfkofring, *f.* 2. Fortschreiten, Bervollkommnung.
 Förfkonstlad, *adj.* verkünstelt.
 Förfkorta, *v. tr.* 1. verkürzen.
 Förfkrossa, *v. tr.* 1. zerkrütschen.
 Förfkunna, *v. tr.* 1. verkündigen.
 Förfkunnare, *m.* 5. Verkündiger.
 Förfkylning, *f.* 2. Erkältung.
 Förflama, *v. tr.* 1. lahm machen.
 Förfledelse, *f.* 3. Verführung.
 Förfvida, *v. intr.* 3. vergehen.
 Förfvida, *adj.* vergangen.
 Förflika, *v. tr.* 2. vergleichen, ausgleichen.
 Förflikna, *v. tr.* 1. vergleichen.
 Förflykva, *v. tr.* 1. angenehm machen, erheitern.
 Förflopp, *n.* 5. Verlauf.
 Förfhora, *v. tr.* 1. verlieren.
 Förflost, *m.* 3. Verlust.
 Förflåta, *v. tr.* 3. verzeihen.
 Förfåtelse, *f.* 3. Verzeihung.
 Förfåtlig, *adj.* verzeihlich.
 Förfågenhet, *f.* 3. Verlegenheit.
 Förfåggare, *m.* 5. Verleger.
 Förflåna, *v. tr.* 2. verleihen.
 Förflåning, *f.* 2. Belehnung.
 Förfmana, *v. tr.* 1. ermahnen.
 Förfmildra, *v. tr.* 1. mildern.
 Förfmodan, *f.* Vermuthung.
 Förfmodlig, *adj.* vermuthlich.
 Förfmodligen, *adv.* vermuthlich.
 Förfmultna, *v. intr.* 1. vermodern.
 Förfmä, *v. tr.* 2. vermögen.
 Förfmåga, *f.* Vermögen, Kraft.
 Förfmän, *m.* 3. Vortheil.
 Förfmärka, *v. tr.* 2. bemerken.
 Förfmögenhet, *f.* 3. Vermögen, Fähigkeit.
 Förfmörka, *v. tr.* 1. verfinstern.
 Förfnedra, *v. tr.* 1. erniedrigen.
 Förfneka, *v. tr.* 1. verläugnen.
 Förfnyelse, *f.* 3. Erneuerung.
 Förfnäast, *adj.* vornehmst.
 Förfnöjelse, *f.* 3. Vergnügen.
 Förfnöjsambet, *f.* 3. Zufriedenheit.
 Förfrolampa, *v. tr.* 1. beleidigen.
 Förfrorätta, *v. tr.* 1. einem zu nahe treten.
 Förfrr, *adv.* ehe, ehemals.
 Förfrr (Förfrra), *adj.* voriger.
 Förfrrinna, *v. intr.* 3. verrinnen.
 Förfrrn, *für förfrrän, ehe.*

- Förruttnelse, *f.* 3. Verwesung.
 Förråda, *v. tr.* 2. verrathen.
 Förrådare, *m.* 5. Verräther.
 Förrän, *adv.* ehe, bevor.
 Försagd, *adj.* verzagt.
 Försaka, *v. tr.* 1. Berzicht lei-
 sten, entsagen.
 Försakelse, *f.* 3. Entsagung.
 Församla, *v. tr.* 1. versammeln.
 Församling, *f.* 2. Versammlung,
 Gemeine.
 Förségla, *v. tr.* 1. versiegeln.
 Försigtig, *adj.* vorsichtig.
 Försigtighet, *f.* 3. Vorsicht.
 Förskingra, *v. tr.* 1. zerstreuen,
 durchbringen.
 Förskjuta, *v. tr.* 3. verstoßen.
 Förskonung, *f.* 2. Verschöpfung.
 Förskräcklig, *adj.* schrecklich.
 Försköna, *v. tr.* 1. verschönern.
 Förslösa, *v. tr.* 2. durchbringen,
 verschwenden.
 Försmå, *v. tr.* 2. verschmähen.
 Försmädelse, *f.* 3. Schmähung.
 Försona, *v. tr.* 1. versöhnen.
 Försonare, *m.* 5. Versöhner.
 Försoning, *f.* 2. Versöhnung.
 Försonlighet, *f.* Versöhnlichkeit.
 Förspilla, *v. tr.* 2. verschwenden,
 verschütten.
 Först, *adv.* zuerst.
 Förste (Första), *num.* erster.
 Förstelna, *v. intr.* 1. erstarren.
 Förstocka, *v. intr.* 1. stocken,
 verstocken.
 Förstumma, *v. intr.* 1. verstum-
 men.
 Förstå, *v. tr. anom.* verstehen.
 Förstånd, *n.* 5. Verstand.
 Förständig, *adj.* verständig.
 Förstöra, *v. tr.* 2. zerstören.
 Förstöring, *f.* 2. Zerstörung.
 Försumma, *v. tr.* 1. versäumen.
 Försummelse, *f.* 2. Versäumnis.
 Försvaga, *v. tr.* 1. schwächen,
 försvagas, schwächer werden.
 Försva, *n.* 5. Bertheidigung,
 Schutz.
 Försvara, *v. tr.* 1. vertheidigen.
 Försvinna, *v. intr.* 2. verschwin-
 den.
- Försynthet, *f.* Bescheidenheit,
 Furchtsamkeit.
 Försåt, *n.* 5. Nachstellung.
 Försåtlig, *adj.* hinterlistig.
 Försäkra, *v. tr.* 1. versichern.
 Försäkran, *f.* Versicherung.
 Försök, *n.* 5. Versuch.
 Försöka, *v. tr.* 2. versuchen.
 Försötma, *v. tr.* 1. verüßen.
 Förtappa, *v. tr.* 1. verlieren.
 Förtappad, *adj.* verloren, ver-
 dammt.
 Förtjena, *v. tr.* 2. verdienen.
 Förtjusa, *v. tr.* 2. entzücken.
 Förtjusning, *f.* 2. Entzückung.
 Förtorka, *v. intr.* 1. vertrocknen.
 Förtrampa, *v. tr.* 1. zertreten.
 Förtroende, *n.* 4. Vertrauen.
 Förtrogen, *adj.* vertraut.
 Förtrolig, *adv.* vertraulich.
 Förtrolighet, *f.* Vertraulichkeit.
 Förtryck, *n.* 5. Unterdrückung.
 Förtrycka, *v. tr.* 2. unterdrücken.
 Förtryckare, *m.* 5. Unterdrücker.
 Förträfflig, *adj.* vortrefflich.
 Förträfflighet, *f.* Vortrefflichkeit.
 Förtröstan, *f.* Vertrauen, Zu-
 versicht.
 Förtröstansfull, *adj.* vertrau-
 ensvoll.
 Förtydning, *f.* 2. Mißdeutung.
 Förtälja, *v. tr.* 2. erzählen.
 Förtänka, *v. tr.* 2. verdenken.
 Förtära, *v. tr.* 2. verzehren.
 Förtörna, *v. tr.* 1. erzürnen.
 Förundran, *f.* Bewunderung.
 Förundransvärd, *adj.* verwun-
 derungswürdig.
 Förunna, *v. tr.* 1. vergönnen.
 Förut, *adv.* voraus, vorher.
 Förutgå, *v. intr. anom.* voraus-
 gehen.
 Förutsätta, *v. tr.* 2. voraussetzen.
 Förvandla, *v. tr.* 1. verwandeln.
 Förvara, *v. tr.* 1. verwahren.
 Förverka, *v. tr.* 1. verwirken.
 Förvilla, *v. tr.* 1. verwirren.
 Förvillelse, *f.* 3. Verwirrung.
 Förvirra, *v. tr.* 1. verwirren.
 Förvissna, *v. intr.* 1. verwelken.
 Förvissnelse, *f.* 3. Verwelkung.

Förvällande, *n.* 4. Schuld, Verschulden.
 Förväna, *v. tr.* 1. in Erstaunen sehen.
 Förväning, *f.* Erstaunen.
 Förvänta, *v. tr.* 1. erwarten.
 Förvärfva, *v. tr.* 1. erwerben.
 Förädling, *f.* 2. Beredlung.
 Föräldrar, *pl.* Eltern.
 Förändring, *f.* 2. Veränderung.
 Förödelse, *f.* 3. Verwüstung.
 Föröka, *v. tr.* 2. vermehren.

G.

Gagna, *v. intr.* nützen.
 Galle (—a), *m.* 2. Galle.
 Galler, *n.* 5. Gitter.
 Gammal, *adj.* alt.
 Gammaldags, *adj.* altväterisch.
 Gauska, *adv.* sehr, gar.
 Gapa, *v. intr.* 1. gaffen.
 Gapskratt, *n.* schallendes Gelächter.
 Gardin, *m.* 3. Gardine.
 Garn, *n.* 5. Garn, Netz.
 Gata, *f.* 1. Straße.
 Gauthiod, *n.* die alte Benennung des Gothenreichs in Skandinavien.
 Gedigen, *adj.* gediegen.
 Gemen, *adj.* allgemein.
 Gemensam, *adj.* gemeinschaftlich.
 Gemål, *c.* 5. Gemahl, Gemahlinn.
 Genast, *adv.* sogleich.
 Genljud, *n.* 5. Wiederhall.
 Genljuda, *v. intr.* 2. wiederhallen.
 Genljudsformåga, *f.* 1. Wieder-
 tönungsvermögen.
 Genmåla, *v. intr.* 2. erwiedern.
 Genom, *praep.* durch.
 Genomanda, *v. tr.* 1. durchhau-
 chen.
 Genomborra (—bårra), *v. tr.* 1.
 durchbohren.
 Genomgå, *v. tr.* 1. anom. durch-
 gehen.
 Genomskina, *v. tr.* 3 durch-
 scheinen.
 Genomskåda, *v. tr.* 1. durch-
 schauen.
 Genomströmma, *v. tr.* 1. durch-
 strömen.
 Genomtränga, *v. tr.* 2. durch-
 bringen.
 Gerna, *adv.* gern.
 Gerning, *f.* 2. Handlung.
 Gestalt, *m.* 3. Gestalt.
 Göt, *f.* 3. Ziege.
 Gettren, *pl. defin.* landschaftlich
 für getterna, die Ziegen.
 Giftighet, *f.* Giftigkeit.
 Gifva, *v. tr.* 3. geben.
 Girig, *adj.* geizig.
 Gissa, *v. tr.* 1. errathen.
 Gissla, *v. tr.* 1. geißeln.
 Gjuta, *v. tr.* 3. gießen.
 Glad, *adj.* froh.
 Glans, *m.* Glanz.
 Glas, *n.* 5. Glas.
 Glimma, *v. intr.* 1. glimmen,
 glänzen.
 Glindra, *v. intr.* 1. glänzen.
 Gläda (Glädja), *v. tr.* 2. freuen,
 erfreuen.
 Glädje, *f.* Freude.
 Glädjefest, *m.* 3. Freudenfest.
 Glädjerörelse, *f.* 3. Rührung
 vor Freude.
 Glädtighet, *f.* Frohsinn, Heiter-
 keit.
 Glänsa, *v. intr.* 2. glänzen.
 Glöd, *m.* 3. Gluth.
 Glöda, *v. intr.* 1. glühen.
 Glömma, *v. tr.* 2. vergessen.
 Gnista, *f.* 1. Funke.
 Gnistra, *v. intr.* 1. funkeln,
 knattern.
 God, *adj.* gut.
 Godhet, *f.* 3. Güte.
 Godsintet, *f.* 3. Gutmüthig-
 keit.
 Godtgöra, *v. tr.* 2. gutmachen.
 Golf, *n.* 5. Fußboden.
 Gosse, *m.* 2. Knabe.
 Gosseålder, *m.* Knabenalter.
 Grad, *m.* 3. Grad.
 Graf, *m.* 2. Grab, Graben.
 Gran, *f.* 2. Fichte.
 Grann, *adj.* zierlich, hübsch.
 Granne, *m.* 2. Nachbar.

Grannlåt, *m.* 3. Puz, Schmutz.
 Grannskap, *n.* 5. Nachbarschaft.
 Granved, *m.* fichtenes Brennholz.
 Grefve, *m.* 2. Graf.
 Grek, *m.* 2. Grieche.
 Grekisk, *adj.* Griechisch.
 Grep, *n.* 5. Griff.
 Grinmine, *m.* 2. Grinsmiene.
 Gripa, *v. tr.* 3. greifen.
 Gro, *v. intr.* 2. keimen.
 Grop, *m.* 2. Grube, Vertiefung.
 Grosshandlare, *m.* 5. Kaufmann.
 Grotta, *f.* 1. Grotte.
 Grubbla, *v. n.* 1. grübeln.
 Grufva, *f.* 1. Grube.
 Grumlig, *adj.* trübe.
 Grund, *m.* 3. Grund, Fundament.
 Grunddrag, *n.* 5. Grundzug.
 Grundlig, *adj.* gründlich.
 Grundläggga, *v. tr.* 2. den Grund legen.
 Grundläggare, *m.* 5. Gründer, Stifter.
 Grundmura, *v. tr.* 1. grundmauern.
 Grundsats, *m.* 3. Grundsatz.
 Grundval, *m.* 2. Grundlage.
 Grus, *n.* 5. Kies, Schutt.
 Grym, *adj.* grausam.
 Grymhet, *f.* 3. Grausamkeit.
 Gryning, *f.* 2. Morgendämmerung.
 Gryta, *f.* 1. Grapen.
 Grå, *adj.* grau.
 Gråhårgubbe, *m.* 2. Greis mit grauem Haare.
 Gråna, *v. intr.* 1. grau werden.
 Gråt, *m.* Weinen.
 Gråta, *v. intr.* 3. weinen.
 Gräfning, *f.* 2. Graben (das).
 Grämelse, *f.* 3. Gram.
 Gränd, *m.* 3. Gasse.
 Gråns, *m.* 3. Grånze.
 Grånslös, *adj.* grånzlos.
 Grånsmarker, *pl.* Niederland (in Schottland).
 Grås, *n.* 5. Gras.
 Gröda, *f.* 1. Saat, Jahreswuchs.
 Grön, *adj.* grün.

Grönlockad, *adj.* grünelockt.
 Grönsaker, *pl.* Röhengewächse.
 Grönska, *f.* 1. Grün.
 Grönska, *v. intr.* 1. grünen.
 Gröt, *m.* 2. Brei.
 Gubbe, *m.* 2. Greis.
 Gud, *m.* 2. Gott, Gud ske lof, Gott sei Lob.
 Gudafager, *adj.* göttlichschön.
 Gudaktighet, *f.* Gottseligkeit.
 Gudalära, *f.* 1. Götterlehre.
 Gudaspira, *f.* 1. Götterzepter.
 Gudavigd, *adj.* gottgeweiht.
 Guddomlig, *adj.* göttlich.
 Guddomlighet, *f.* 3. Göttlichkeit.
 Gudi, *alter dat.* von Gud, Gott.
 Gudsfruktan, *f.* Gottesfurcht.
 Gudstjenst, *m.* 3. Gottesdienst.
 Gul, *adj.* gelb.
 Gulblek, *adj.* gelbbleich.
 Guld, (Gull) *n.* Gold.
 Guldbevingad, *adj.* goldbeflügelt.
 Guldglånsande, *adj.* goldglänzend.
 Guldgul (Gull—), *adj.* goldgelb.
 Guldkonung, *m.* 2. Goldkönig.
 Guldröd, *adj.* goldroth.
 Gulna, *v. intr.* gelbwerden.
 Gumma, *f.* 1. alte Frau.
 Gunga, *v. tr.* 1. schaukeln.
 Gunstig, *adj.* günstig.
 Gyckel, *n.* 5. Gaukelei.
 Gyckla, *v. intr.* 1. gaukeln.
 Gyllden (Gyllen), *adj.* golden.
 Gynna, *v. tr.* 1. gewogen sein.
 Gynnare, *m.* 3. Gönner.
 Gä, *v. intr. anom.* gehen.
 Gåfva, *f.* 1. Gabe.
 Gång, *m.* 3. Mal.
 Gång, *m.* 2. Gang.
 Gånga, *v. intr. defect.* gehen.
 Gångstol, *m.* 2. Gängelstuhl.
 Gård, *m.* 2. Hof, Gehöft.
 Gårdagsafton, *m.* 2. gestriger Abend.
 Gåta, *f.* 1. Räthsel.
 Gåtlik, *adj.* räthselhaft.
 Gäck, *m.* 2. Geck.
 Gäll, *adj.* laut, hell.
 Gälla, *v. intr.* 2. gelten.
 Gångse, *adj.* gangbar.

Gäst, *m.* 3. Gast.
 Gästa, *v. intr.* 1. seine Wohnung bei jemand nehmen, bei ihm schmausen.
 Gömma, *v. tr.* 2. verwahren.
 Göra, *v. tr.* 2. thun, machen.
 Gördel, *m.* 2. Gürtel, Gurt.

H.

Ha, *interj.* ha.
 Haf, *n.* 5. Meer.
 Hafsbotten, *m.* 2. Meeresgrund.
 Hafva, *v. aux.* und *tr.* 2. haben.
 Haka, *f.* 1. Kinn.
 Hal, *adj.* glatt.
 Half, *adj.* halb.
 Halfvaken, *adj.* halbwach.
 Halfvild, *adj.* halbwild.
 Halfö, *f.* 2. Halbinsel.
 Halka, *v. intr.* 1. gleiten.
 Hall, *m.* 2. Fels.
 Halm, *m.* Stroh.
 Hals, *m.* 2. Hals.
 Halsband, *n.* 5. Halsband.
 Halsbrytande, *adj.* halsbrechend.
 Halta, *v. intr.* 1. hinken.
 Hamn, *m.* 2. Hafen.
 Han, Hon, Det, *pron.* er, sie, es.
 Hand, *f.* 3. Hand.
 Handfäste, *n.* 4. Handgriff.
 Handla, *v. tr.* 1. handeln.
 Handlande, *adj.* und *subst.* handeltreibend, Kaufmann.
 Handling, *f.* 2. Handlung.
 Handsax, *m.* 2. kurzes Schwert.
 Handsaxalek, *m.* 2. Schwertspiel. Man warf nämlich drei kleine Schwertler so, daß man beständig eins in jeder Hand hatte, während das dritte in der Luft schwebte.
 Handsaxleikr (Isländisch), *m.* Schwertspiel.
 Handtag, *n.* 5. Handgriff.
 Handtverkare, *m.* 5. Handwerker.
 Handöxe für Handyxa, *f.* 1. Weil.
 Harm, *m.* Harm, Unwille.
 Harpa, *f.* 1. Harfe.

Hast, *m.* Eile, i en hast, in der Eile, plötzlich.
 Hasta, *v. intr.* 1. eilen.
 Hastig, *adj.* schleunig, plötzlich.
 Hat, *n.* 5. Haß.
 Hata, *v. tr.* 1. hassen.
 Hatfull, *adj.* gehässig, feindselig.
 Hatt, *m.* 2. Hut.
 He, *interj.* he.
 Hed, *m.* 2. Heide (die).
 Hederlig, *adj.* bieder, ehrenvoll, anständig.
 Heduing, *m.* 2. Heide (der).
 Hedra, *v. tr.* 1. ehren.
 Hejda, *v. tr.* 1. aufhalten.
 Hel, *adj.* ganz.
 Hela, *v. tr.* 1. heilen.
 Helvete, *n.* Hölle.
 Helg, *m.* 3. Fest.
 Helga, *v. tr.* 1. heiligen.
 Helgd, *m.* Heilighaltung.
 Helgongloria, *f.* Heiligenschein.
 Helig, *ad.* heilig.
 Helighet, *f.* Heiligkeit.
 Heller (Hellre, Heldre), *adv.* lieber.
 Helsa, *f.* Gesundheit.
 Helsa, *v. tr.* 1. begrüßen, grüßen.
 Helsning, *f.* 2. Gruß.
 Helsosam, *adj.* gesund, der Gesundheit zuträglich.
 Helst (Heldst), *adv.* am liebsten, hvem helst det vara må, wer es auch immer sein mag.
 Hem, *n.* Heim, Wohnung.
 Hem, *adv.* nach Hause.
 Hembygd, *m.* 2. Geburtsort.
 Hemfödd, *adj.* einheimisch, zu Hause auferzogen.
 Hemifrån, *adv.* von Hause.
 Hemkomst, *m.* 3. Heimkunft.
 Hemland, *n.* 5. Heimath.
 Hemlig, *adj.* heimlich.
 Hemlighet, *f.* 3. Geheimniß.
 Hemlighetsfall, *adj.* geheimnißvoll.
 Hemma, *adv.* zu Hause.
 Hommastadd, *adj.* zu Hause, sehr bekannt mit etwas sein.
 Hemsk, *adj.* unheimlich.
 Hemvist, *n.* 5. Wohnstätte.

- Herde, *m.* 2. Hirt.
 Herranom, *alter dat. defin.* von Herre, Herr.
 Herrans, *alter gen. defin.* von Herre, Herr.
 Herravälde, *n.* 4. Gewalt, Herrschaft.
 Herre, *m.* 2. Herr.
 Herregård, *n.* 2. Herrenhof, adeliges Gut.
 Herrlig (Härlig), *adj.* herrlich.
 Herrlighet, *f.* 2. Herrlichkeit.
 Herrska, *v. intr.* 1. herrschen.
 Herrskap, *n.* 5. Herrschaft.
 Herrskare, *m.* 5. Herrscher.
 Herrskarinna, *f.* 1. Herrscherinn.
 Hertig, *m.* 2. Herzog.
 Hertiginna, *f.* 1. Herzoginn.
 Het, *adj.* heiß.
 Heta, *v. intr. anom.* heißen.
 Hetta, *f.* Hike.
 Hjelp, *m.* Hülfe.
 Hjelpa, *v. tr.* 2. helfen.
 Hjelplos, *adj.* hilflos.
 Hjelppest, *m.* 3. Hülfsprediger.
 Hjelte, *m.* 2. Held.
 Hjeltebedrift, *m.* 3. Heldenthat.
 Hjeltedat, *m.* 3. Heldenthat.
 Hjeltelager, *f.* 2. Heldenlorbeer.
 Hjeltmod, *n.* Heldenmuth.
 Hjerta, *n.* 4. Herz.
 Hjertans, *alter genit. defin.* von Hjerta, Herz, in Zusammen-
 setzungen, z. B. af hjertans
 grund, von Grund der Seele,
 hjertans gerna, herzlich gern.
 Hjertkammare, *m.* 5. Herz-
 kammer.
 Hjertlig, *adj.* herzlich.
 Hjesse (—a), *m.* 2. Scheitel.
 Himlafäste, *n.* 4. Himmelsfeste.
 Himlaröst, *m.* 3. Himmelsstimme.
 Himlastege, *m.* 2. Himmelsleiter.
 Himmel, *m.* 2. Himmel.
 Himmelrike, *n.* 4. Himmelreich.
 Himmelsblå, *adj.* himmelblau.
 Himmelsk, *adj.* himmlisch.
 Hinderlös, *adj.* unverbindert.
 Hindra, *v. tr.* 1. hindern.
 Hinna, *v. n.* 3. reichen, errei-
 chen, können, vermögen.
 Hinsidan, *alt:* die Seite, kommt
 vor in: på hinsidan, jenseits.
 Hjonelag, *n.* 5. Heirath, Ehe-
 paar.
 Historia (—e), *f.* 1. Geschichte.
 Historisk, *adj.* historisch.
 Hit, *adv.* hierher.
 Hitintills, *adv.* bis jetzt.
 Hjul, *n.* 5, Rad.
 Hof, *n.* 5. Hof.
 Hofdrägt, *m.* 3. Hoftracht.
 Hofrätt, *m.* Hofgericht.
 Honing, *m.* Honig.
 Hop, *m.* 2. Haufe.
 Hopa, *v. tr.* 1. häufen.
 Hopp, *n.* 5. Sprung.
 Hopp, *n.* 5. Hoffnung.
 Hoppa, *v. intr.* 1. springen,
 häpfen.
 Hoppas, *v. depon.* 1. hoffen.
 Hopplös, *adj.* hoffnungslos.
 Horn, *n.* 5. Horn.
 Hos, *praep.* bei.
 Hot, *n.* 5. Drohung.
 Hota, *v. tr.* 1. drohen.
 Hud, *m.* 2. Haut.
 Hufvud, *n.* 5. Kopf, Haupt.
 Hufvudstad, *m.* 3. Hauptstadt.
 Hufvudvärk, *n.* 5. Kopfsweh.
 Hufvudsakeligen, *adv.* haupt-
 sächlich.
 Hugg, *n.* 5. Hieb.
 Huggas, *v. depon.* 3. sich hauen.
 Hugna, *v. tr.* 1. erfreuen.
 Hugsva, *v. tr.* 1. trösten.
 Hugsvalelse, *f.* 3. Trost.
 Huld, *adj.* hold, zärtlich.
 Huldhet, *f.* 3. Huld.
 Hull, *n.* 5. Fleisch, lägga på
 hullet, fett werden.
 Hund, *m.* 2. Hund.
 Hungra, *v. intr.* 1. hungern.
 Hungrig, *adj.* hungerig.
 Hurtig, *adj.* hurtig.
 Hurtighet, *f.* 3. Hurtigkeit.
 Huru, *adv.* wie.
 Hus, *n.* 5. Haus.
 Husbonde, *m.* 3. Hausherr.
 Hushåll, *n.* 5. Haushaltung.
 Huslig, *adj.* häuslich.
 Hustru, *f.* 2. Ehefrau.
 Husvill, *adj.* ohne Obdach.

- Hvad, *pron.* was, hvad som, das, was, was.
 Hvadan, *adv.* woher.
 Hvalf, *n.* 5. Gewölbe.
 Hvar, Hvart, *pron.* jeder, e, er, hvar och en, hvar en, ein jeder.
 Hvar, *adv.* wo.
 Hvaraf, *adv.* wovon.
 Hvarandra, hvarannan, *pron.* einander.
 Hvardera, *pron.* jeder, e, es.
 Hvarest, *adv.* wo, woselbst.
 Hvarföre, *adv.* weswegen.
 Hvarförutan, *adv.* ohne welches.
 Hvari, *adv.* worin.
 Hvarje, *pron.* jeder.
 Hvarjehanda, *adj.* allerlei.
 Hvarifrån, *adv.* von wo.
 Hvarjemte, *adv.* woneben.
 Hvarigenom, *adv.* wodurch.
 Hvarken, *conj.* weder, hvarken — eller, weder, noch.
 Hvarmed, *adv.* womit.
 Hvarom, *adv.* wovon.
 Hvartill, *adv.* wozu.
 Hvarur, *adv.* woraus.
 Hvarvid, *adv.* wobei.
 Hvaröfver, *adv.* worüber.
 Hvass, *adj.* scharf.
 Hvem, *pron.* wer.
 Hvetekorn, *n.* 5. Weizenkorn.
 Hvi, *adv.* wie, warum.
 Hvila, *f.* Ruhe.
 Hvila, *v. intr.* 1. ruhen.
 Hvilken, Hvilket, *pron.* welcher, e, es.
 Hvilokammare, *m.* 5. Ruhesammer.
 Hviloställe, *n.* 4. Ruheplatz.
 Hvimla, *v. intr.* 1. wimmeln.
 Hvina, *v. intr.* 2. pfeifen, sausen.
 Hviska, *v. intr.* 1. flüstern.
 Hvit, *adj.* weiß.
 Hvitklädd, *adj.* weißgekleidet.
 Hvitna, *v. intr.* 1. weiß werden.
 Hvålfva, *v. tr.* 2, wölben, rollen, wälzen.
 Hvålfning, *f.* 2. Umwälzung.
 Hy, *m.* Gesichtsfarbe.
 Hydda, *f.* 1. Hütte.
- Hyggelig, *adj.* hübsch, angenehm, leutselig.
 Hylla, *v. tr.* 1. huldigen.
 Hyra, *f.* 1. Miethe.
 Hysa, *v. tr.* 2. lägen.
 Håg (Hug, Hog), *m.* Sinn, Lust, komma ihåg något, sich einer Sache erinnern.
 Hågkomst, *m.* 3. Erinnerung.
 Håglöshet, *f.* 3. Gleichgültigkeit, Sorglosigkeit.
 Hålla, *v. intr.* 3. halten, hålla på, beschäftigt sein, im Besitze sein, hålla opp, aufhalten, aufrecht halten.
 Hållen, *adj.* gehalten, hel och hållen, ganz und gar.
 Hållning, *f.* 2. Haltung.
 Här, *n.* 5. Haar.
 Hård, *adj.* hart.
 Hårdhet, *f.* 3. Härte.
 Hårdnackad, *adj.* hartnäckig.
 Häda, *v. tr.* 1. lästern, verhöhnen.
 Hädan, *adv.* von hinten.
 Hädanfara, *v. intr.* 3. dahinscheiden.
 Häfder, *pl.* Geschichtsbücher, Geschichte.
 Häfdelecknare, *m.* 5. Geschichtsschreiber.
 Häfstång, *m.* 3. Hebel.
 Häkte, *n.* 4. Gefängniß.
 Häl, *m.* 2. Ferse, Hacken.
 Hållt, *m.* 3. Hälfte.
 Håll, *m.* 2. Klippe, Felsenstück.
 Hämnas, *v. depon.* 1. rächen.
 Hämnare, *m.* 5. Rächer.
 Hämd (Hämd), *m.* Rache.
 Hämta, *v. tr.* 1. holen, sammeln.
 Hän, *adv.* hin.
 Hända, *v. intr.* 2. geschehen.
 Händelse, *f.* 3. Begebenheit.
 Händelsevis, *adv.* von ungefähr.
 Hänga, *v. tr.* 2. hängen.
 Hängande, *n.* 4. Hängen.
 Hänrycka, *v. tr.* 2. hinreißen, entzücken.
 Hänseende, *n.* 4. Hinsicht.
 Hänvisa, *v. tr.* 1. hinweisen.
 Här, *m.* 2. Heer.
 Här, *adv.* hier.
 Hård, *m.* 2. Herd.

Härda, *v. tr.* 1. härten.
 Hårdighet, *f.* 3. Härte, Stand:
 hafzigkeit.
 Härförare, *m.* 5. Heerführer.
 Härja, *v. tr.* 1. verheeren.
 Härifrån, *adv.* von hier.
 Härma, *v. tr.* 1. nachahmen.
 Härmare, *m.* 5. Nachahmer.
 Härmning, *f.* Nachahmung.
 Härnad, *m.* 3. Krieg.
 Härnadsskepp, *n.* 5. Kriegschiff.
 Härröra, *v. intr.* 2. herrühren.
 Härtill, *adv.* hierzu.
 Härunder, *adv.* hierunter.
 Häruti, *adv.* hierin.
 Härutinnan, *adv.* hierin.
 Häst, *m.* 2. Pferd.
 Hö, *n.* Heu.
 Höfding (—e), *m.* 2. Hauptmann.
 Hög, *m.* 2. Hügel.
 Hög, *adj.* hoch, laut.
 Högaktning, *f.* Hochachtung.
 Högblå, *adj.* hochblau.
 Höger, *adj.* rechter, e, es.
 Höghet, *f.* 3. Hoheit.
 Höghvälf, *adj.* hochgewölbt.
 Högland, *n.* 3. Hochland.
 Högtid, *m.* 3. Fest.
 Högtidlig, *adj.* feierlich.
 Högtidlighet, *f.* 3. Feierlichkeit.
 Högtstrålande, *adj.* hochstrahlend.
 Höja, *v. tr.* 2. erheben.
 Höjd, *m.* 3. Höhe, Anhöhe.
 Höjdene, *alter dat. defin.* von Höjd, Höhe.
 Hölja, *v. tr.* 2. hüllen.
 Höra, *v. tr.* 2. hören.
 Hörbar, *adj.* hörbar.
 Hörn, *n.* 5. Ecke.
 Höst, *m.* 2. Herbst.
 Höstafton, *m.* 2. Herbstabend.
 Höstmoln, *n.* 5. Herbstwolke.
 Höstvind, *m.* 2. Herbstwind.

I.

1, *praep.* in, an, i detsamma,
 zu gleicher Zeit, indem, i mor-
 gons (i morse), heute Mor-
 gen, i dag, heute.

Ja, *adv.* ja.
 Jag, *pron.* ich.
 Jaga, *v. tr.* 1. jagen.
 Jagt, *f.* 3. Jagd.
 Iakttaga, *v. tr.* 3. beobachten.
 Ibland, *praep.* unter.
 Ibland, *adv.* bisweilen.
 Icke, *adv.* nicht, icke heller,
 auch nicht.
 Idé, *f.* 3. Idee.
 Idel, *adj.* lauter.
 Idoghet, *f.* 3. Betriebsamkeit.
 Idrott, *m.* 3. Körper- und
 Geistesübung, Körper- und
 Geistesbildung der Alten.
 Jemföra, *v. tr.* 2. vergleichen.
 Jemförelse, *f.* 3. Vergleich.
 Jemn (Jämn), *adj.* gleich, be-
 ständig.
 Jemväl, *adv.* gleichfalls, auch.
 Jern (Järn), *n.* 5. Eisen.
 Ifrare, *m.* 5. Eiferer.
 Ifrig, *adj.* eifrig.
 Ifver, *m.* Eifer.
 Igen, *adv.* wieder, zurück, zu,
 stänga igen, zumachen.
 Igenkänna, *v. tr.* 2. wiederer-
 kennen.
 Igenkänningstecken, *n.* 5. Er-
 kennungszeichen.
 Igenlä, *v. tr.* 3. zumachen.
 Ihjel (Ihjäl), *adv.* zu Tode.
 Ihåg, *adv.* komma ihåg, sich
 erinnern.
 Ihållande, *adj.* anhaltend.
 Ihärdig, *adj.* beharrlich.
 Il, *m.* 2. Windstoß.
 Ila, *v. intr.* 1. eilen.
 Illa, *adv.* übel.
 Imme (—a), *m.* Dunst.
 Immerfort, *adv.* immerfort.
 In, *adv.* ein, einwärts.
 Inandas, *v. depon.* 1. einathmen.
 Inbillning (Inbild-), *f.* 2. Ein-
 bildung.
 Inbillningskraft, *f.* Einbildungs-
 kraft.
 Inbjuda, *v. tr.* 3. einladen.
 Inbyggare, *m.* 5. Einwohner.
 Inbära, *v. tr.* 3. hineintragen.
 Inbördes, *adj.* gegenseitig.

- Infalla, *v. intr.* 3. einfallen, eintreffen.
 Infinna sig, *v. refl.* 3. sich einfinden.
 Inflytande, *n.* 4. Einfluß.
 Inflytelse, *f.* 3. Einfluß.
 Infödd, *adj.* eingeboren.
 Inför, *praep.* vor.
 Införa, *v. tr.* 2. einführen.
 Ingen, *Intet, pron.* keiner, *e, es.*
 Ingendera, *Intetdera, pron.* keiner, *e, es* von beiden.
 Ingenting, *n.* Nichts.
 Ingifva, *v. tr.* 3. eingeben, einflößen.
 Ingivelse, *f.* 3. Eingebung.
 Ingripa, *v. intr.* 3. eingreifen.
 Ingång, *m.* 3. Eingang.
 Ingångsspråk, *n.* 5. Einleitungsspruch (in einer Predigt).
 Inhägna, *v. tr.* 1. einhagen, umfriedigen.
 Inhämta, *v. tr.* 1. einholen, einziehen, erwerben.
 Inkräftning, *f.* 2. Eroberung, gewaltsames Eindringen.
 Inleda, *v. tr.* 2. einleiten, führen.
 Inlägga, *v. tr.* 2. einlegen.
 Innan, *conj.* ehe.
 Inne, *adv.* inne, darinnen.
 Inneboende, *adv.* einwohnend.
 Inneburen, *adj.* angeboren.
 Innefatta, *v. tr.* 1. in sich fassen, enthalten.
 Innehåll, *n.* 5. Inhalt.
 Innerlig, *adv.* innig, innerlich.
 Innerlighet, *f.* Innigkeit.
 Innerst, *adj.* innerst.
 Innevånare, *m.* 5. Einwohner.
 Inom, *praep.* innerhalb.
 Inplanta, *v. tr.* 1. einpflanzen.
 Inplantande, *n.* 4. Einpflanzung.
 Inpå, *praep.* in, bis in.
 Inre, *adj.* innerer.
 Inre, *n.* Inwendige (das).
 Inreda, *v. tr.* 2. einrichten.
 Inrättning, *f.* 2. Einrichtung.
 Inse, *v. tr.* *anom.* einsehen.
 Insegel, *n.* 5. Insegel.
 Inskränkning, *f.* 2. Einschränkung.
- Instiktningarsord, *n. pl.* Einsetzungsworte.
 Insvepa, *v. tr.* 2. einhalten.
 Insöfva, *v. tr.* 2. einschläfern.
 Intaga, *v. tr.* 3. einnehmen.
 Intill, *praep.* bis zu, bis in.
 Inträda, *v. intr.* 2. eintreten.
 Inträde, *n.* 4. Eintritt, Antritt.
 Inträdestal, *n.* 5. Antrittsrede, Eintrittsrede.
 Inträffa, *v. intr.* 1. eintreffen.
 Intränga, *v. intr.* 2. eindringen.
 Inunder, *praep.* unter.
 Inuti, *praep.* in.
 Inveckling, *f.* 2. Verwicklung.
 Invid, *praep.* bei, an.
 Inviga, *v. tr.* 2. einweihen.
 Invigning, *f.* 2. Einweihung.
 Invända, *v. tr.* 2. einwenden.
 Invändning, *f.* 2. Einwendung.
 Jollra, *v. intr.* 1. lallen.
 Jord, *f.* 2. Erde.
 Jordafärd, *m.* 3. Beerdigung.
 Jordagods, *n.* Landgut, Acker.
 Jordbävning, *f.* 2. Erdbeben.
 Jordeblomma, *f.* 1. Erdenblume.
 Jordeliv, *n.* 5. Erdenleben.
 Jordene, *alter dat. defn.* von Jord, Erde.
 Jordisk, *adj.* irdisch.
 Jordfast, *adj.* erdfest, unbeweglich.
 Jordfästning, *f.* 2. Beerdigung.
 Jordklot, *n.* 5. Erdkugel.
 Jordkrets, *m.* 2. Erdkreis.
 Jordrike, *n.* 4. Erdreich.
 Jordyta, *f.* 1. Erdoberfläche.
 Is, *m.* 2. Eis.
 Isbelagd, *adj.* mit Eis bedeckt.
 Isgrå, *adj.* eisgrau.
 Islagd, *adj.* mit Eis bedeckt.
 Isländare, *m.* 5. Isländer.
 Isländsk, *adj.* Isländisch.
 Isterhaka, *f.* 1. Unterkinn, Kader.
 Isynnerhet, *adv.* besonders.
 Italien, *n.* Italien.
 Italienare, *m.* 5. Italiener.
 Italiensk, *adj.* Italienisch.
 Ju, *adv.* ja, je.
 Jubel, *m.* Jubel.
 Jul, *m.* 2. Weihnachten.

Julafton, *m.* 2. Weihnachtsabend.
 Julbrasa, *f.* 1. Weihnachtsfeuer
 (im Ofen, Kamine).
 Julbröd, *n.* 5. Weihnachtsbrot.
 Julgröt, *m.* 2. Weihnachtsbrei.
 Julgäst, *m.* 3. Weihnachtsgast.
 Julmorgon, *m.* 2. Weihnachts-
 morgen.
 Julnatt, *f.* 3. Weihnachtsnacht.
 Julotta, *f.* 1. Christmette.
 Juloppa, *f.* 1. Weihnachtssuppe.
 Jungfru, *f.* 2. Jungfrau.
 Jungfrulik, *adj.* jungfräulich.
 Just, *adv.* gerade, eben.
 Jägare, *m.* 5. Jäger.
 Jämmer, *m.* Jammer.
 Jätte, *m.* 2. Riese.
 Jätteföretag, *n.* 5. Riesenun-
 ternehmen.
 Jättelik, *adj.* riesenmäßig.
 Jättesköld, *m.* 2. Riesenschild.

K.

Kaka, *f.* 1. Kuchen.
 Kalas, *n.* 5. Schmaus.
 Kall, *n.* 5. Beruf.
 Kall, *adj.* kalt.
 Kalla, *v. tr.* 1. nennen, rufen.
 Kammare, *m.* Zimmer.
 Kamp, *m.* 2. Kampf.
 Kamrat, *m.* 5. Kamerad.
 Kanhända, *adv.* vielleicht.
 Kanonkula, *f.* 1. Kanonenkugel.
 Kanske, *adv.* vielleicht.
 Kant, *m.* 3. Kante, Rand.
 Kantat, *m.* 3. Cantate.
 Kapell, *n.* 5. Capelle.
 Kappa, *f.* 1. Mantel.
 Kapplöpning, *f.* 2. Wettlaufen.
 Karakter, *m.* 5. Charakter.
 Karl, *m.* 2. Mann.
 Karlhand, *f.* 3. Männerhand.
 Kast, *n.* 5. Wurf.
 Kastspjut, *n.* 5. Wurfspeer.
 Kasta, *v. tr.* 1. werfen.
 Katolsk, *adj.* Katholisch.
 Katt, *m.* Katze.
 Kattrakande, *n.* 4. Katzen-
 springe.

Kedja, *f.* Kette. K
 Kind, *m.* 3. Wange. K
 Kistelock, *n.* 5. Kisten- oder
 Sargdeckel. K
 Kittel, *m.* 2. Kessel. K
 Klaga, *v. intr.* 1. klagen. K
 Klagan, *f.* Klage. K
 Klagoröst, *m.* 3. Klage laut. K
 Klang, *m.* 5. Klang. K
 Klappa, *v. tr.* 1. klopfen, klap-
 pa i händerna, in die Hände
 klatschen. K
 Klar, *adj.* klar. K
 Klarhet, *f.* 3. Klarheit. K
 Klass, *m.* 3. Klasse. K
 Klassisk, *adj.* classisch. K
 Klaver, *n.* 5. Clavier. K
 Klema, *v. tr.* 1. verärgeln. K
 Klinga, *f.* 1. Klinge. K
 Klinga, *v. intr.* 1. klingen. K
 Klippa, *f.* 1. Klippe, Felsen. K
 Klippvägg, *m.* 2. Felsenwand. K
 Klocka, *f.* 1. Uhr. K
 Klockare, *m.* 5. Küster. K
 Klokskap, *f.* 3. Klugheit. K
 Kloster, *n.* 5. Kloster. K
 Klot, *n.* 5. Kugel. K
 Kläda, *v. tr.* 2. kleiden, klä-
 da om, umkleiden. K
 Kläder, *pl.* Kleider. K
 Klättra, *v. intr.* 1. klettern. K
 Knak, *n.* 5. Knacken. K
 Knall, *m.* 3. Knall. K
 Knapp, *m.* 2. Knopf. K
 Knapp, *adj.* knapp, karg. K
 Knappt, *adv.* kaum. K
 Knautr (Isländisch), *m.* Ball. K
 Knopp, *m.* 2. Knospe. K
 Knotig, *adj.* mit hervorste-
 henden Knochen, mager. K
 Knuffa, *v. tr.* 1. stoßen. K
 Kny, *n.* 4. dumpfes Geräusch. K
 Knyta, *v. tr.* 3. knüpfen. K
 Knyte, *n.* 4. Bündel. K
 Knytnäve, *m.* 2. geballte Faust. K
 Knä, *n.* 4. Knie, Schooß, sof-
 va i knäet hos någon, in je-
 mandes Schooß schlafen. K
 Knäböja, *v. intr.* 2. niederknien. K
 Knävelbår, *m.* 2. Knebelbart. K
 Knäp- K

Knäppa, *v. tr.* 2. knäpfen, Knöpfen, falten, knäppa händerna, die Hände falten, knäppa på strängen, die Saite schnellen.
 Ko, *f.* 2. Kuh.
 Kock, *m.* 2. Koch.
 Koj, *f.* 1. Hütte.
 Koka, *v. tr.* und *intr.* 1. kochen.
 Kokerska, *f.* 1. Köchin.
 Kokning, *f.* Kochen.
 Kolargosse, *m.* 2. Köhlerknabe.
 Komma, *v. intr.* 3. kommen.
 Komisk, *adj.* komisch.
 Konst, *f.* 3. Kunst.
 Konstart, *m.* 3. Kunstart.
 Konstig, *adj.* künstlich.
 Konststudium, *n.* 3. Kunststudium.
 Konung, *m.* 2. König.
 Konungaborg, *m.* 2. königliches Schloß.
 Konungagård, *m.* 2. königliches Landgut.
 Konungamakt, *m.* königliche Gewalt.
 Konungarike, *n.* 4. Königreich.
 Konungastol, *m.* 2. Königsstuhl.
 Konungslig, *adj.* königlich.
 Kopp, *m.* 2. Obertasse.
 Koppar, *m.* Kupfer.
 Kopparkittel, *m.* 2. kupferner Kessel.
 Kora, *v. tr.* 1. wählen.
 Korg, *m.* 2. Korb.
 Kors, *n.* 5. Kreuz, lägga i kors, kreuzweise legen.
 Korsa, *v. tr.* 1. kreuzigen, korsas, sich kreuzen.
 Korsfästa, *v. tr.* 1. kreuzigen.
 Kort, *adj.* kurz.
 Kort, *n.* 5. Karte.
 Korthet, *f.* Kürze.
 Kortspel, *f.* 5. Kartenspiel.
 Kosa (kos), *f.* 1. Weg, Lauf.
 Kost, *m.* Kost, Nahrung.
 Kost, *v. intr.* 1. kosten.
 Kostlig, *adj.* köstlich.
 Kraft, *f.* 3. Kraft.
 Kraftfull, *adj.* kraftvoll.

Kraftig, *adj.* kräftig.
 Krafrön, *n.* 5. Prüfen der Kräfte.
 Kraftyttring, *f.* 2. Kraftäufserung.
 Krans, *m.* 2. Kranz.
 Kransad, *adj.* bekränzt.
 Kras, *z.* B. slå i kras, zerschlagen.
 Krets, *n.* 2. Kreis.
 Kretslopp, *n.* 5. Kreislauf.
 Krig, *n.* 5. Krieg.
 Krigsfärd, *m.* 3. Kriegszug.
 Krigskonst, *f.* 3. Kriegskunst.
 Krigspsalm, *m.* 3. Kriegslied (geistliches).
 Krigsskepp, *n.* 5. Kriegsschiff.
 Krigstukt, *m.* Kriegszucht.
 Krigsära, *f.* 1. Kriegschre.
 Kring, *praep.* um.
 Kringla, *f.* 1. Brezel.
 Kringluta, *v. tr.* 3. umschließen.
 Kringstå, *v. intr.* anom. herumstehen.
 Kristall, *m.* 3. Krystall.
 Kritisk, *adj.* kritisch.
 Krona, *f.* 1. Krone.
 Kropp, *m.* 2. Körper.
 Kroppslig, *adj.* körperlich.
 Kroppsöfning, *f.* 2. Körperübung.
 Krus, *n.* 4. Umstände, Complimente.
 Krycka, *f.* 1. Krücke.
 Krydda, *v. tr.* 1. würzen.
 Krypa, *v. intr.* 3. kriechen.
 Kryssa, *v. intr.* 1. kreuzen.
 Kräfta, *f.* 1. Krebs.
 Kräla, *v. intr.* 2. kriechen.
 Krämare, *m.* 5. Krämer.
 Kröna, *v. tr.* 2. krönen.
 Krönika, *f.* 1. Chronik.
 Kula, *f.* 1. Höhle.
 Kulen, *adj.* kühl.
 Kulle, *m.* 2. Hügel.
 Kullslagen, *adj.* umgeworfen.
 Kung (Konung), *m.* 2. König.
 Kungasal, *m.* 2. Königsaal.
 Kunna, *v. intr.* anom. können.
 Kunnig, *adj.* kundig, geschickt.
 Kunskap, *f.* 3. Kenntniß.

Kust, *m.* 3. Küste.
 Kyffe, *n.* 4. elende Hütte.
 Kyrka, *f.* 1. Kirche.
 Kyrkogångare, *m.* 5. Kirchengänger.
 Kyrkogård, *m.* 2. Kirchhof.
 Kyrkoherde, *m.* 2. Pfarrer.
 Kyrkomull, *f.* Kirchnerde.
 Kyss, *m.* 2. Kuß.
 Kyssa, *v. tr.* 2. küssen.
 Kyssas, *v. depon.* 2. sich küssen.
 Källa, *f.* 1. Quelle.
 Källare, *m.* 5. Keller.
 Källsprång, *n.* 5. Springbrunnen.
 Källäder, *f.* 1. Quellader.
 Kämpa, *v. intr.* 1. kämpfen.
 Kämpabragd, *m.* 3. Heldenthat.
 Kämpadåd, *indecl.* Heldenthat.
 Kämpafärd, *m.* 3. Kampzug.
 Kämpaidrott, *m.* 3. Kämpferbeschäftigung, Kämpferfertigkeit.
 Kämpakraft, *m.* 3. Kämpferkraft.
 Kämpaöfning, *f.* 2. Kampfbung.
 Kämpe, *m.* 2. Kämpfer.
 Känbar, *adj.* fühlbar, merklich.
 Känna, *v. tr.* 2. kennen, erkennen, fühlen, känna igen, wiedererkennen.
 Kännedom, *m.* 2. Kenntniß.
 Kännemärke, *n.* 4. Kennzeichen.
 Känsla, *f.* 1. Gefühl.
 Känslighet, *f.* 3. Empfindlichkeit.
 Känslopevis, *n.* 5. Beweis des Gefühls.
 Känslolös, *adj.* gefühllos.
 Käpp, *m.* 2. Stod.
 Kär, *adj.* lieb, theuer.
 Kärve, *m.* 2. Garbe.
 Kärlek, *m.* Liebe.
 Kärleksfull, *adj.* liebevoll.
 Kärleksmåltid, *m.* 2. Liebesmahl.
 Kärleksrik, *adj.* reich an Liebe.
 Kärleksröst, *m.* 3. Liebesstimme.
 Kärne (-a), *m.* 2. Kern.
 Kök, *n.* 5. Küche.
 Köld, *m.* Kälte.

Köpa, *v. tr.* 2. kaufen.
 Kött, *n.* 5. Fleisch.

L.

Lafve, *m.* 2. Schweißbank.
 Lag, *m.* 2. Gesetz.
 Lag, *n.* 5. Gesellschaft.
 Lagbunden, *adj.* an Gesetze gebunden, gesetzmäßig.
 Lager, *f.* 2. Lorbeer.
 Laglydig, *adj.* den Gesetzen gehorsam.
 Lagälskande, *adj.* gesetziiebend.
 Lam, *adj.* lahm, gelähmt.
 Lam, *n.* 5. Lamm.
 Lampa, *f.* 1. Lampe.
 Land, *n.* 3. und 5. Land.
 Landa, *v. intr.* 1. landen.
 Landgång, *m.* 2. Landgang, d. h. ans Land gehen, um Beute zu machen.
 Landtlig, *adj.* ländlich.
 Landskap, *n.* 5. Landschaft.
 Landsort, *m.* 3. Ort auf dem Lande.
 Landsprest, *m.* 3. Landgeistlicher.
 Larf, *m.* 3. Larve, afdraga larven, entlarven.
 Last, *m.* Paster.
 Latinsk, *adj.* Lateinisch.
 Le, *v. intr. anom.* lächeln.
 Led, *f.* 3. Weg, Bahn.
 Leda, *v. tr.* 2. leiten.
 Ledamot, *m.* 3. Mitglied.
 Ledare, *m.* 5. Führer.
 Ledig, *adj.* ledig, lediga stunder, müßige Augenblicke.
 Ledsaga, *v. tr.* 1. begleiten, führen.
 Ledsam, *adj.* verdrießlich.
 Ledsamhet, *f.* 3. Verdrießlichkeit.
 Ledsnad, *f.* 3. lange Weile, Heberdruß.
 Leende, *n.* 4. Lächeln.
 Lefnad, *m.* 3. Leben.
 Lefnadsdag, *m.* 2. Lebenstag.
 Lefnadsfrisk, *adj.* lebenslustig, lebensfrisch.
 Lefnadslopp, *n.* 5. Lebenslauf.

- Lefnadsmätthet, *f.* 3. Lebensüberdruß.
 Lefnadssätt, *n.* 5. Lebensart.
 Lefnadsvår, *m.* Lebensfrühling.
 Lefva, *v. tr.* 2. leben, lefva sina dagar fram, seine Tage verleben.
 Lefvande, *adj.* lebend.
 Lefverne, *n.* 4. Leben.
 Lejon, *n.* 5. Löwe.
 Lek, *m.* 2. Spiel.
 Lekka, *v. intr.* 2. spielen.
 Leksal, *m.* 2. Spielsaal.
 Lem, *m.* 2. Glied.
 Lemna, *v. tr.* 1. lassen, ver-lassen.
 Len, *adj.* sanft.
 Lenhet, *f.* Zartheit.
 Lida, *v. tr.* 3. leiden.
 Lida, *v. imp.* 3. gehen, det lider mot aftonen, es gehet gegen Abend, der Abend naht, hvad tiden lider, wie es an der Zeit ist.
 Lif, *n.* 5. Leben.
 Liflig, *adj.* lebhaft.
 Liflighet, *f.* Lebhaftigkeit.
 Lifsdagar, *pl.* Lebenszeit.
 Lifsens, *alter gen. defin.* von Lif, Leben.
 Lifsfara, *f.* 1. Lebensgefahr.
 Lifstid, *m.* 3. Lebenszeit.
 Lifva, *v. tr.* 1. beleben.
 Ligga, *v. intr. anom.* liegen.
 Lik, *adj.* gleich, ähnlich.
 Lika, *adv.* gleich, eben so.
 Likaså, *adv.* eben so.
 Like, *c. 3.* B. hafva sin like, seines Gleichen haben.
 Likgiltighet, *f.* 3. Gleichgültigkeit.
 Likhet, *f.* 3. Gleichheit, Ähnlichkeit.
 Likna, *v. tr.* 1. vergleichen.
 Likna, *v. intr.* 1. ähnlich sein.
 Liknelse, *f.* 3. Vergleichung, Gleichniß.
 Liknöjdhet, *f.* Gleichgültigkeit.
 Likpsalm, *m.* 3. Leichenlied.
 Liksom, *adv.* gleichwie, gleichsam.
 Likväl, *conj.* gleichwohl, doch.
- Lilja, *f.* 1. Pflie.
 Lind, *f.* 2. Rinde.
 Lindra, *v. tr.* 1. lindern, mildern.
 Linie, *m.* 3. Linie.
 List, *m.* List.
 Lita, *v. intr.* 1. sich verlassen.
 Liten (Lille, Lilla, *defin.*), *adj.* klein.
 Ljud, *n.* 5. Laut.
 Ljuda, *v. intr.* 2. tönen, klingen.
 Ljus, *adj.* lieb, sanft, hold.
 Ljuslig, *adj.* lieblich.
 Ljum, *adj.* lauwarm.
 Ljus, *n.* 5. Licht.
 Ljusalk, *m.* 3. Schutzgeist.
 Ljusblå, *adj.* hellblau.
 Ljusna, *v. intr.* 1. hell werden.
 Ljussax, *m.* 2. Lichtschere.
 Ljussida, *f.* 1. Lichtseite.
 Ljussken, *n.* 5. Lichtschein.
 Lock, *m.* 2. Locke.
 Locka, *v. tr.* 1. locken.
 Lockelse, *f.* 3. Versuchung.
 Lod, *n.* 5. Gewicht an der Uhr.
 Lof, *n.* Lob.
 Loflig, *adj.* erlaubt.
 Lofsång, *m.* 3. Lobgesang.
 Loftal, *n.* 5. Lobrede.
 Loftsbur, *m.* 2. Söllerzimmer.
 Lofva, *v. tr.* 1. loben, preisen.
 Lopp, *n.* 5. Lauf.
 Lossa, *v. tr.* 2. lösen, befreien.
 Lott, *m.* 2. Loos, draga lott, loosen.
 Lotta, *v. intr.* 1. loosen, vara väl lottad, ein glückliches Loos haben.
 Luft, *m.* Luft.
 Luftsprång, *n.* 5. Luftsprung.
 Luftstreck, *n.* 5. Luftstrich, Zone.
 Lugn, *n.* 5. Ruhe.
 Lugn, *adj.* stille.
 Lugna, *v. tr.* 1. stille machen.
 Lukt, *m.* Geruch.
 Lund, *m.* 2. Hain.
 Lust, *m.* 3. Lust.
 Lusta, *f.* böse Lust.
 Lustbägare, *m.* 5. Lustbecher (bei Feuerwerken).
 Lustfärd, *m.* 3. Lustfahrt.

Lustgård, *m.* 2. Lustgarten.
 Lustställe, *n.* 5. Belustigungs-
 platz.
 Luta, *v. intr.* 1. überhängen,
 neigen.
 Lutfisk, *m.* gedörrter, vor dem
 Kochen durch Lauge erweichter
 Fisch.
 Lycka, *f.* 1. Glück.
 Lycklig, *adj.* glücklich.
 Lycksalighet, *f.* 3. Glückselig-
 keit.
 Lycksökare, *m.* 5. Glückssrit-
 zer.
 Lyckönska, *v. tr.* 1. Glück
 wünschen.
 Lyda, *v. tr.* 2. gehorchen.
 Lydig, *adj.* folgsam.
 Lyfta, *v. tr.* 1. heben, lyfta
 upp ögonen, die Augen auf-
 schlagen.
 Lynne, *n.* 4. Laune.
 Lyra, *f.* 1. Leier.
 Lysa, *v. tr.* 2. leuchten.
 Lysa, *v. intr.* 2. scheinen, glän-
 zen.
 Lyssna, *v. intr.* 2. lauschen,
 hören.
 Lysta, *v. intr.* 2. gelüsten.
 Lyte, *n.* 4. Naturfehler, Gebre-
 chen.
 Läg, *adj.* niedrig.
 Låga, *f.* 1. Flamme.
 Låga, *v. intr.* 1. flammen.
 Lån, *n.* 5. Anleihe.
 Låna, *v. tr.* 1. leihen, låna
 eld, Feuer leihen, ist ein Ge-
 sellschaftsspiel.
 Lång, *adj.* lang, weit.
 Långsam, *adj.* langsam.
 Långsamhet, *f.* 3. Langsamkeit,
 lange Weile.
 Långskepp, *n.* 5. Kriegsschiff.
 Långt, *adv.* weit.
 Långvarig, *adj.* langwierig.
 Lås, *n.* 5. Schloß (zum Vers-
 schließen).
 Låt, *m.* Laut, Geräusch.
 Låta, *v. tr.* 3. lauten.
 Låta, *v. tr.* 3. lassen.
 Låtsa, *v. tr.* 1. sich stellen.
 Lager, *n.* 5. Lager.

Lägga, *v. tr.* 2. legen.
 Lägga sig, *v. refl.* 2. sich legen.
 Lända, *v. tr.* 2. erreichen.
 Länge, *adv.* lange.
 Längta, *v. intr.* 1. sehnen, ver-
 langen.
 Längtan, *f.* Sehnsucht.
 Länk, *m.* 2. Gelenk.
 Läpp, *m.* 2. Lippe.
 Lära, *f.* 1. Lehre, Religion.
 Lära, *v. tr.* 2. lehren, lernen.
 Lärare, *m.* 5. Lehrer.
 Lärarinna, *f.* 1. Lehrerin.
 Lärdom, *m.* 2. Gelehrsamkeit,
 Lehre.
 Lärft, *n.* 3. Beinwand.
 Lärka, *f.* 1. Lerche.
 Läromästare, *m.* 5. Lehrmeister.
 Lärstol, *m.* 2. Lehrstuhl.
 Lärösäte, *n.* 4. Universität.
 Läsa, *v. tr.* 2. lesen.
 Läsare, *m.* 5. Leser.
 Läsning, *f.* Lesen, Studiren,
 Unterricht.
 Lätt, *adj.* leicht.
 Lätthet, *f.* 3. Leichtigkeit.
 Lättja, *f.* Faulheit, Müßiggang.
 Lättrörd, *adj.* weichherzig.
 Lättsinne, *n.* 4. Leichtsin.
 Lättsinnig, *adj.* leichtsinnig.
 Löf, *n.* Laub.
 Löfte, *n.* 4. Versprechen, Ge-
 löbde.
 Löfvas, *v. depon.* 1. sich belau-
 ben.
 Löje, *n.* 4. Gelächter.
 Löjlig, *adj.* lächerlich.
 Lön, *f.* 3. Lohn.
 Lönnlig, *adj.* heimlich.
 Löpa, *v. intr.* 3. laufen.
 Lös, *adj.* los.
 Lösa, *v. tr.* 2. lösen.

M.

Mager, *adj.* mager.
 Magisk, *adj.* magisch.
 Maj, *m.* Mai.
 Majblomster, *n.* 5. Maiblume.
 Majestät, *n.* 3. Majestät.

- Majestätisk, *adj.* majestätisch.
 Majfält, *n.* 5. Maifeld.
 Maka, *f.* Frau, Gattinn.
 Makt, *f.* Macht.
 Maktlös, *adj.* ohnmächtig.
 Man, *m.* 3. Mann.
 Man, *pron.* man.
 Mana, *v. tr.* 1. mahnen.
 Mankön, *n.* 5. männliches Geschlecht.
 Manlig, *adj.* männlich.
 Mannakraft, *m.* 3. Männerkraft.
 Mannaår, *pl.* männliches Alter.
 Mantel, *m.* 2. Mantel.
 Mark, *m.* Boden, Erde, Feld.
 Markena, *alter acc. defin.* von Mark, Feld.
 Markene, *alter dat. defin.* von Mark, Feld.
 Marsch, *m.* 3. Marsch.
 Marsöl, *n.* Märzbier.
 Mask, *m.* 2. Wurm.
 Massa, *f.* 1. Masse.
 Mat, *m.* Speise, Essen.
 Mata, *v. tr.* 1. füttern.
 Matmoder, *f.* 2. Hausfrau, Pfliegermutter.
 Matt, *adj.* matt, schwach.
 Med, *praep.* mit.
 Medan, *adv.* während das.
 Medborgare, *m.* 5. Mitbürger.
 Medborgerlig, *adj.* mitbürgerlich.
 Medborgsman, *m.* 3. Mitbürger.
 Meddela, *v. tr.* 1. mittheilen.
 Meddelande, *n.* 4. Mittheilung.
 Medel, *n.* 5. Mittel.
 Medelpunkt, *m.* 3. Mittelpunkt.
 Medeltid, *m.* Mittelalter.
 Medelst, *praep.* vermittelst.
 Medfödd, *adj.* angeboren.
 Medgång, *m.* 3. Glück.
 Medlem, *m.* 2. Mitglied.
 Medlidande, *n.* 4. Mitleiden.
 Medspelare, *m.* 5. Mitspieler.
 Medtaga, *v. tr.* 3. mitnehmen.
 Medtjenare, *m.* 5. Mitdiener.
 Medtäflare, *m.* 5. Mitbewerber, Mitwetteiferer.
 Medvetande, *n.* 4. Bewußtsein.
 Melankolisk, *adj.* melancholisch.
 Mellan, *praep.* zwischen.
 Melodi, *f.* 3. Melodie.
 Melodisk, *adj.* melodisch.
 Men, *conj.* aber, allein.
 Mena, *v. tr.* 1. meinen.
 Menighet, *f.* Volk.
 Mening, *f.* 2. Meinung, Sinn, Satz.
 Menlös, *adj.* unthuldig, schuldlos.
 Menlöshet, *f.* 3. Unschuld.
 Menniska (Menska), *f.* 1. Mensch.
 Menniskoanlete, *n.* 4. Menschenantliß.
 Menniskobröst, *n.* 5. Menschenbrust.
 Menniskohand, *f.* 3. Menschenhand.
 Menniskohjerta, *n.* 4. Menschenherz.
 Menniskolif, *n.* 4. Menschenleben.
 Menniskomakt, *f.* Menschenmacht.
 Menniskomen, *alter dat. pl. defin.* von Menniska, Mensch.
 Menniskovishet, *f.* Menschenweisheit.
 Menniskovän, *m.* 3. Menschenfreund.
 Menniskovärde, *n.* 4. Menschenwerth.
 Mensklig, *adj.* menschlich.
 Menskligbet, *f.* Menschlichkeit, Menschheit.
 Mer, mera, *adj.* und *adv.* mehr.
 Merendels, *adv.* mehrentheils.
 Merg, *m.* Mark.
 Mest, *adj.* und *adv.* meist.
 Metall, *m.* 3. Metall.
 Metallisk, *adj.* metallen.
 Metod, *m.* 3. Methode.
 Metvurst, *m.* 2. Mettwurst.
 Middag, *m.* 2. Mittag.
 Middagssömn, *n.* Nachmittagschlaf.
 Midsommar, *m.* 2. Johannis.
 Midsommarsnatt, *f.* 3. Johannisnacht.
 Midt, *adv.* mitten, midtemot, gerade gegenüber, midt i, mitten in, midt ibland, mitten unter.

- Mila, *f.* 1. Meiler.
 Mild, *adj.* milde.
 Mildhet, *f.* 3. Milde.
 Mildra, *v. tr.* 1. mildern.
 Million, *m.* Million.
 Min, Mitt, *pron. poss.* mein, meine, mein.
 Min, *m.* 3. Miene.
 Mindre, *adj.* und *adv.* minder, weniger.
 Minnas, *v. depon.* 2. sich erinnern.
 Minne, *n.* 4. Gedächtniß, Erinnerung, Andenken.
 Minnesord, *n.* Gedächtnißrede.
 Miskas, *v. depon.* 1. abnehmen, weniger werden.
 Minst, *adj.* kleinster, geringster.
 Minst, *adv.* am wenigsten.
 Minut, *m.* 3. Minute.
 Missakta, *v. tr.* 1. verachten.
 Missbruka, *v. tr.* 1. mißbrauchen.
 Missdådare, *m.* 5. Mißethäter.
 Missfirma, *v. tr.* 1. verunglimpfen.
 Missförstå, *v. tr. anom.* mißverstehen.
 Missjenn, *adj.* uneben.
 Misskänna, *v. tr.* 2. mißkennen, verkennen.
 Missleda, *v. tr.* 2. irreleiten.
 Missnöjd, *adj.* mißvergnügt, unzufrieden.
 Missnöje, *n.* 4. Mißvergnügen, Unzufriedenheit.
 Misstag, *n.* 5. Fehlgriff.
 Misströsta, *v. intr.* 1. verzweifeln.
 Misstänksamhet, *f.* Argwohn.
 Missämja, *f.* 1. Mißhälligkeit.
 Missöde, *n.* 4. Mißgeschick.
 Mista, *v. tr.* 2. verlieren.
 Mjuk, *adj.* weich.
 Mjöd, *n.* Meth.
 Mjök, *f.* Milch.
 Mod, *n.* Muth.
 Moder, *f.* 2. Mutter.
 Moderkyrka, *f.* 1. Mutterkirche.
 Moderlig, *adj.* mütterlich.
 Modern, *adj.* modern.
- Modersarm, *m.* 2. Mutterarm.
 Modfälld, *adj.* muthlos.
 Modig, *adj.* muthig.
 Mogen, *adj.* reif.
 Mognad, *f.* 3. Reife.
 Moln, *n.* 5. Wolke.
 Moral, *m.* 3. Moral.
 Moralisk, *adj.* moralisch.
 Mord, *n.* 5. Mord.
 Morgon, *m.* 2. Morgen.
 Morgonbön, *f.* 3. Morgengebet.
 Morgondag, *m.* 2. der morgende Tag.
 Morgonhufva, *f.* 1. Morgenhaube.
 Morgonrodnad, *f.* 3. Morgenröthe.
 Morgonstjerna, *f.* 1. Morgenstern.
 Moskovitisk, *adj.* Russisch.
 Mot, *praep.* gegen.
 Motiv, *n.* 3. Beweggrund.
 Motsats, *m.* 3. Gegensatz.
 Motståndare, *m.* 5. Gegner.
 Motsvara, *v. tr.* 1. entsprechen.
 Motsägelse, *f.* 3. Widerspruch.
 Mottaga, *v. tr.* 3. empfangen.
 Motverka, *v. tr.* 1. gegenwirken.
 Mulen, *adj.* trübe.
 Mull, *m.* Erde, Stauberde.
 Mullhög, *m.* 2. Erdhaufen.
 Mullskofvel, *m.* 2. Schaufel voll Erde.
 Multen, *adj.* vermodert, verweset.
 Multiplicera, *v. tr.* 1. multipliciren.
 Multna, *v. intr.* 1. vermodern.
 Mun (Mund), *m.* 2. Mund.
 Munväder, *n.* 5. Wind in Worten.
 Munk, *m.* 2. Mönch.
 Munkekåpa, *f.* 1. Mönchskappe.
 Munter, *adj.* munter.
 Muntra, *v. tr.* 1. aufmuntern.
 Mur, *m.* 2. Mauer.
 Musik, *f.* Musik.
 Must, *m.* Saft.
 Mycken, *adj.* viel.
 Mycket, *adv.* sehr, viel.
 Myndighet, *f.* Mündigkeit, Ansehen.

- Myrten, *m.* Myrthe.
 Myrtenkrans, *m.* 2. Myrthen-
 franz.
 Mysa, *v. intr.* 2. lächeln, schmun-
 zeln.
 Må, *v. intr.* 2. mögen.
 Måhända, *adv.* vielleicht.
 Mål, *n.* 5. Ziel, Zweck.
 Måla, *v. tr.* 1. malen.
 Målare, *m.* 5. Maler.
 Målning, *f.* 2. Gemälde.
 Måltid, *m.* 3. Mahlzeit.
 Mån, Månne, *conj. interr.* ob.
 Mån, *m.* Verhältnis.
 Månad, *m.* 3. Monat.
 Månde, alte Form, möchte.
 Måne (-a), *m.* 2. Mond.
 Månge, *adj. pl.* viele, manche.
 Mångehanda, *adj.* vielerlei.
 Mången, *pron.* mancher.
 Mångfald, *f.* Mannigfaltigkeit,
 Vielfältigkeit.
 Mångfaldig, *adj.* mannigfaltig,
 vielfältig.
 Mångfaldigande, *n.* 4. Bervielfäl-
 tigung.
 Mångfaldighet, *f.* 3. Mannig-
 faltigkeit.
 Mångtusende, *num.* viele tausend.
 Mångtydig, *adj.* was sich auf
 vielerlei Art deuten läßt.
 Måste, *v. def.* müssen.
 Mått, *n.* 5. Maß.
 Måtta, *f.* Maß.
 Måttlig, *adj.* mäßig, **mätt-**
liga (blida?) luftstreck, ge-
 mäßigte Luftstriche, Zonen.
 Måttstock, *m.* 2. Maßstab.
 Måktig, *adj.* mächtig, stark,
 kräftig, sehr fett (wenn von
 Speisen die Rede ist).
 Mångd, *m.* Menge.
 Märka, *v. tr.* 2. bemerken.
 Märkbar, *adj.* merkbar, merk-
 lich.
 Märklig, *adj.* merklich.
 Måstare, *m.* 5. Meister.
 Måsterlig, *adj.* meisterhaft.
 Måsterstycke, *n.* 4. Meisterstück.
 Måta, *v. tr.* 2. messen.
 Mått, *adj.* satt.
 Måtta, *v. tr.* 1. sättigen.

- Måtthet, *f.* Sättigung.
 Mö, *f.* 3. reine Jungfer.
 Möda, *f.* 1. Mühe.
 Mödosam, *adj.* mühsam, müh-
 selig.
 Mögla, *v. tr.* 1. Möglas, *v.*
depon. 1. schimmeln.
 Möjlig, *adj.* möglich.
 Möjlighet, *f.* 3. Möglichkeit.
 Möjligtvis, *adv.* möglicher Weise.
 Mönster, *n.* 5. Muster.
 Mönstring, *f.* 2. Musterung.
 Mörk, *adj.* finster.
 Mörkblå, *adj.* dunkelblau.
 Mörker, *n.* 5. Finsterniß.
 Mörkna, *v. tr.* 1. dunkel wer-
 den.
 Möta, *v. tr.* 2. begegnen.
 Mötas, *v. depon.* 2. sich bege-
 gnen.
 Möta, *n.* 4. Begegnung, Zusam-
 mentreffen, gå en till mötes,
 einem entgegengehen.

N.

- Naken, *adj.* nackt.
 Nalkas, *v. depon.* 1. sich nähern.
 Namn, *n.* 5. Name, vid namn,
 mit Namen.
 Namnkunnighet, *f.* Ruhm, Be-
 rühmtheit.
 Nation, *f.* 3. Nation.
 Natt, *f.* 3. Nacht.
 Nattlampa, *f.* 1. Nachtlampe.
 Nattväckt, *m.* 3. Nachtwache.
 Nattlig, *adj.* nächtlich.
 Natur, *f.* 3. Natur.
 Naturkärlek, *f.* Liebe zur Na-
 tur.
 Naturlig, *adj.* natürlich.
 Naturligen, *adv.* natürlich.
 Naturligtvis, *adv.* natürlicher
 Weise.
 Natursgåfva, *f.* 1. Naturgabe.
 Natursinne, *n.* 4. Sinn für
 Natur.
 Naturteckning, *f.* 2. Natur-
 schilderung.

- Ned, *adv.* nieder, hinunter, hin
 ab.
 Nedblicka, *v. intr.* 1. nieder-
 blicken.
 Nedbryta, *v. tr.* 3. niederbre-
 chen, abbrechen.
 Neder, *adv.* nieder, herunter.
 Nedfalla, *v. intr.* 3. niederfal-
 len.
 Nedfalla, *v. tr.* 2. fällen, herab-
 lassen.
 Nedför, *adv.* hinunter, herun-
 ter, bergabwärts.
 Nedlåta, *v. tr.* 3. herablassen.
 Nedläggga, *v. tr.* 2. niederlegen.
 Nedrifva, *v. intr.* 3. nieder-
 reißen.
 Nedsjunka, *v. intr.* 3. nieder-
 sinken.
 Nedtrycka, *v. tr.* 2. nieder-
 drücken, unterdrücken.
 Nedtynga, *v. tr.* 2. durch eine
 Last niederdrücken.
 Nej, *adv.* nein.
 Nejd, *m.* 3. Gegend.
 Neka, *v. intr.* 1. läugnen, ab-
 schlagen.
 Nemligen (Nämligen), *adv.*
 nämlich.
 Nerv, *m.* 3. Nerv.
 Neslig, *adj.* schimpflich, verächtlich.
 Ni, *pron.* Sie.
 Nicka, *v. intr.* 1. nicken.
 Niding, *m.* 2. Bösewicht.
 Nie (-o), *num.* neun.
 Niga, *v. intr.* 3. sich verneigen,
 einen Knicks machen.
 Nionde, *num.* neunter.
 Nit, *n.* 5. Eifer.
 Njuta, *v. tr.* 3. genießen.
 Njutning, *f.* 2. Genuß.
 Nog, *adv.* genug.
 Noggrann, *adj.* genau.
 Nord, *m.* Norden.
 Nordbo, *m.* 2. Bewohner des
 Nordens.
 Nordisk, *adj.* nordisch.
 Nordlig, *adj.* nördlich.
 Nordman, *m.* 2. Bewohner des
 Nordens.
 Norna, *f.* 1. Göttin des Schick-
 sals.
 Norrige, *n.* Norwegen.
 Norrsken, *n.* 5. Nordschein,
 Nordlicht.
 Norrskenslyst, *adj.* erleuchtet
 vom Nordlichte.
 Nu, *adv.* nun, jetzt.
 Numera, *adv.* nun.
 Nunneröst, *m.* 3. Nonnenstimme.
 Ny, *adj.* neu.
 Nybruten, *adj.* neugereutet.
 Nybyggare, *m.* 5. Neubauer.
 Nyck, *m.* 3. Rucke, Laune.
 Nyckel, *m.* 2. Schlüssel.
 Nyfiken, *adj.* neugierig.
 Nyfikenhet, *f.* Neugierde.
 Nyinvigd, *adj.* neugeweiht.
 Nyss, *adv.* neulich, soeben.
 Nyttja, *f.* Nutzen.
 Nyttja, *v. tr.* 1. nützen.
 Nyttig, *adj.* nützlich.
 Nä, *interj.* nun.
 Näd, *f.* Gnade.
 Nädetid, *m.* 3. Gnadenzeit.
 Nädig, *adj.* gnädig.
 Någon, Något, *pron.* jemand,
 etwas.
 Någonsin, *adv.* je, jemals.
 Någonting, *n.* etwas.
 Näfve, *m.* 2. die Faust.
 Näktergal, *m.* 2. Nachtigall.
 Nämna, *v. tr.* 2. nennen, er-
 wähnen.
 När, *conj.* wann, als.
 När, Nära, *adj.* und *adv.* na-
 he, i det närmaste, fast, bei-
 nahe.
 Nära, *v. tr.* 2. nähern.
 Närgränsande, *adj.* angränzend,
 benachbart.
 Näring, *f.* 2. Nahrung.
 Näringssaft, *m.* 3. Nahrungssaft.
 Närslägtad, *adj.* nahe verwandt.
 Närsynthet, *f.* Kurzsichtigkeit.
 Närvarande, *adj.* gegenwärtig.
 Närvarelse, *f.* 3. Gegenwart.
 Närvaro, *f.* Gegenwart.
 Näsa, *f.* 1. Nase.
 Näst, *adv.* nächst.
 Nästan, *adv.* beinahe, fast.
 Nöd, *m.* Noth.
 Nödga, *v. tr.* 1. nöthigen, zwin-
 gen.

Nödsakas, *v. depon.* 1. genöthigt, gezwungen sein.

Nödstilld, *adj.* der Noth ausgesetzt.

Nödtorft, *m.* Nothdurst.

Nödtorftig, *adj.* nothdürftig.

Nödvändig, *adj.* nothwendig.

Nöjd, *adj.* zufrieden.

Nöje, *n.* 4. Bergnügen.

Nöta, *v. intr.* 2. abnutzen.

O.

O, *interj.* O.

Oafbruten, *adj.* ununterbrochen.

Oafslätlig, *adj.* unablässig.

Oaktadt, *praep.* ungeachtet.

Oangenäm, *adj.* unangenehm.

Obedräglig, *adj.* untrüglig.

Obegriplig, *adj.* unbegreiflich.

Obehaglig, *adj.* unangenehm.

Obehindrad, *adj.* ungehindert.

Obekant, *adj.* unbekannt.

Obemärkt, *adj.* unbemerkt.

Obenägen, *adj.* abgeneigt.

Oberömlig, *adj.* unrühmlich.

Obeskriplig, *adj.* unbeschreiblich.

Obeslutsamhet, *f.* Unentschlossenheit.

Obestämd, *adj.* unbestimmt.

Obesvarad, *adj.* unbeantwortet.

Obetingad, *adj.* unbedingt.

Obetydlig, *adj.* unbedeutend.

Obetydlighet, *f.* 3. Unbedeutlichkeit.

Obetänksam, *adj.* unbedächtigt.

Obetänksamhet, *f.* Unbedächtigkeit.

Oborstad, *adj.* ungebürstet, ungeschliffen.

Obrottslig, *adj.* unverleztlich.

Obunden, *adj.* ungebunden.

Oböjlig, *adj.* umbiegsam.

Ocean, *m.* 2. Ocean.

Och, *conj.* und, både-ock, sowohl-als.

Ock, Också, *conj.* auch.

Ockra, *v. intr.* 1. wuchern.

Ockrare, *m.* 5. Bucherer.

Odla, *v. tr.* 1. anbauen, bilden.

Odling, *f.* 2. Anbau, Bildung.

Odoga (Odåga), *adj.* untauglich, Taugenichts.

Odödlig, *adj.* unsterblich.

Odödlighet, *f.* Unsterblichkeit.

Oestergisslig, *adj.* unerlässlich.

Oegennyttig, *adj.* uneigennützig.

Oemotståndlig, *adj.* unwiderstehlich.

Ofantlig, *adj.* ungeheuer.

Offentelig, *adj.* öffentlich.

Offer, *n.* 5. Opfer.

Officer, *m.* 2. Officier.

Ofra, *v. tr.* 1. opfern.

Ofrivillig, *adj.* unwillkürlich.

Ofruktbar, *adj.* unfruchtbar.

Ofrälse, *adj.* unadelig.

Ofta, *adv.* oft.

Ofullgjord, *adj.* unerfüllt.

Ofunnen, *adj.* ungefunden.

Ofvan, *adv.* oben, ofvannämnd, oben genannt.

Ofärd, *m.* Unfall, Unglück.

Ofödd, *adj.* ungeboren.

Ofördelaktig, *adj.* nachtheilig.

Ofördrojligen, *adv.* unverzüglich.

Ofördunklad, *adj.* unverdunkelt.

Oförfaren, *adj.* unerfahren.

Oförgänglig, *adj.* unvergänglich.

Oförgänglighet, *f.* Unvergänglichkeit.

Oförgätlig, *adj.* unvergeßlich.

Oförmodad, *adj.* unvermuthet.

Oförmåga, *f.* Unvermögen.

Oförrätt, *m.* 3. Unrecht, Beleidigung.

Oförrätta, *v. tr.* 1. verletzen, beleidigen.

Oförsagd, *adj.* unverzagt.

Oförsonad, *adj.* unverföhnt.

Oförsonlig, *adj.* unverföhlich.

Oförstörilig, *adj.* unverstörbar.

Oförställd, *adj.* unverstellt.

Oförväntad, *adj.* unerwartet.

Oförytterlig, *adj.* was nicht veräußert werden kann.

Oförändrad, *adj.* unverändert.

Oföränderlig, *adj.* unveränderlich.

- Ogudaktig, *adj.* gottlos.
 Ogörlig, *adj.* unthulich.
 Ohjelpig, *adj.* unrettbar, verlor-
 ren.
 Ohöflig, *adj.* unhöflich.
 Oinskränkt, *adj.* uneingeschränkt,
 unumschränkt.
 Okränk, *adj.* ungekränkt, un-
 verlegt.
 Okufvad, *adj.* nicht unterjocht.
 Okunnighet, *f.* Unwissenheit.
 Okänd, *adj.* unbekannt.
 Okänbar, *adj.* unspürbar.
 Olik, *adj.* unähnlich.
 Oloflig, *adj.* unerlaubt.
 Olycka, *f.* 1. Unglück.
 Olycklig, *adj.* unglücklich.
 Olyckligtvis, *adv.* unglücklicher
 Weise.
 Olåt, *n.* widriges Geschrei.
 Olägenhet, *f.* 3. Unbequemlich-
 keit, Beschwerde.
 Om, *conj.* wenn, ob.
 Om, *praep.* um, von, om som-
 maren, des Sommers.
 Ombyta, *v. tr.* 2. wechseln, um-
 tauschen.
 Omdöme, *n.* 4. Urtheil.
 Omedelbar, *adj.* unmittelbar.
 Omfamna, *v. tr.* 1. umarmen.
 Omfatta, *v. tr.* 1. umfassen.
 Omfång, *n.* Umfang.
 Omgifning, *f.* 2. Umgebung.
 Omgifva, *v. tr.* 3. umgeben.
 Omgjuta, *v. tr.* 3. umgießen.
 Omkring, *praep.* um.
 Omkring, *adv.* herum, unge-
 fähr.
 Omkull, *adv.* um, zu Boden,
 slå omkull, umfallen.
 Omogen, *adj.* unreif.
 Område, *n.* 4. Gebiet, Umkreis.
 Omsider, *adv.* endlich.
 Omskiftande, *adj.* abwechselnd.
 Omsorg, *m.* 3. Sorge, Fürsorge.
 Omsorgsfull, *adj.* sorgfältig.
 Omständighet, *f.* Umstand, Be-
 wandniß.
 Omtala, *v. tr.* 1. erzählen, er-
 wähnen.
 Omtanke, *m.* 3. Bedachtsamkeit,
 Sorge.

- Omtällan, *f.* Betteifer.
 Omvexla, *v. intr.* 1. abwech-
 seln.
 Omätlig, *adj.* unermesslich.
 Omöjlig, *adj.* unmöglich.
 Ond, *adj.* böse.
 Ondska, *f.* Bosheit.
 Onämbar, *adj.* unnenubar.
 Onödig, *adj.* unnöthig.
 Oordning, *f.* 2. Unordnung.
 Oqvald, *adj.* unangefochten.
 Oprydd, *adj.* ungeziert.
 Oputsad, *adj.* ungeputzt.
 Ord, *n.* 5. Wort.
 Ordalag, *n.* 5. Ausdruck.
 Ordentlig, *adj.* ordentlich.
 Ordning, *f.* 2. Ordnung.
 Ordvexling, *f.* 2. Wortwechsel.
 Oreda, *f.* 1. Unordnung, Ber-
 wirrung.
 Oredig, *adj.* verworren, undeut-
 lich.
 Oredlig, *adj.* unredlich.
 Oregelbunden, *adj.* unregelmä-
 ßig.
 Orger, *pl.* Orgel.
 Original, *n.* 3. Original.
 Origtig, *adj.* unrichtig.
 Orm, *m.* 2. Schlange.
 Oro, *f.* Unruhe.
 Oroa, *v. tr.* 1. beunruhigen.
 Orolig, *adj.* unruhig.
 Orolighet, *f.* 3. Unruhe.
 Orsak, *f.* 3. Ursache.
 Ort, *m.* 3. Ort, Gegend.
 Orubbelig, *adj.* unerschütterlich.
 Orättvisa, *f.* 1. Ungerechtig-
 keit.
 Orörd, *adj.* ungerührt.
 Orörlig, *adj.* unbeweglich.
 Osalig, *adj.* unselig.
 Osanning, *f.* 2. Unwahrheit.
 Osedd, *adj.* ungesehen.
 Osjelfständig, *adj.* unselbststän-
 dig.
 Oskadd, *adj.* unbeschädigt, wohl-
 behalten.
 Oskiljaktig, *adj.* unzertrennlich.
 Oskrymtad, *adj.* ungeheuchelt,
 aufrichtig.
 Oskuld, *m.* Unschuld.
 Oskyldig, *adj.* unschuldig.

Ostridig, *adj.* unstreitig.
 Ostörd, *adj.* ungestört.
 Osviklig, *adj.* untrüglich.
 Osynlig, *adj.* unsichtbar.
 Otack, *m.* Undank.
 Otalig, *adj.* unzählig.
 Otamd, *adj.* ungezähmt.
 Otrolig, *adj.* unglaublich.
 Otta, *f.* Frühstunde.
 Ottesång, *m.* 3. Fröhpredigt,
 Mette.
 Otyglad, *adj.* ungezügelt.
 Oupphinnlig, *adj.* unerreichbar.
 Oupphörlig, *adj.* unaufhörlich.
 Oupptagen, *adj.* noch nicht herv
 ausgenommen.
 Outplånlig, *adj.* unverfügbar.
 Outsläcklig, *adj.* unauslöschlich.
 Outtröttlig, *adj.* unermülich.
 Outtömlig, *adj.* unerschöpflich.
 Ovanlig, *adj.* ungewöhlich.
 Ovansklig, *adj.* unwandelbar.
 Ovansklighet, *f.* 3. Unwandel-
 barkeit.
 Ovetande, *adj.* wider Wissen,
 mig ovetande, ohne mein Vor-
 wissen.
 Ovilja, *f.* 1. Widerwille.
 Ovilkortlig, *adj.* unbedingt.
 Ovän, *m.* 3. Feind.
 Oväntad, *adj.* unerwartet.
 Ovärderlig, *adj.* unschätzbar.
 Oxe, *m.* 2. Ochse.
 Oxstek, *m.* 2. Kinderbraten.
 Oädel, *adj.* unedel.
 Oäkta, *adj.* unächt.
 Oändelig, *adj.* unendlich.

P.

Pack, *n.* 5. Pack, med pick och
 pack, mit Sack und Pack.
 Palm, *f.* 3. Palme.
 Panna, *f.* 1. Pfanne, Stirn.
 Pant, *m.* 3. Pfand.
 Pantlek, *m.* 2. Pfänderspiel.
 Pappa, *m.* Vater.
 Papper, *n.* 5. Papier.
 Par, *n.* 5. Paar.

Paradis, *n.* Paradies.
 Park, *m.* 3. Park.
 Part, *m.* 3. Gegenpart.
 Pass, *adv.* 3. B. komma till
 pass, gelegen kommen.
 Passa, *v. tr.* 1. passen.
 Passion, *f.* 3. Leidenschaft.
 Pastor, *m.* 3. Pfarrer.
 Pastorat, *n.* 5. Pfarre.
 Patron, *m.* 3. Patron.
 Patronessa, *f.* 1. Patroninn.
 Peka, *v. intr.* 1. zeigen (mit
 dem Finger).
 Pelegrim, *m.* 3. Pilger.
 Penna, *f.* 1. Schreibfeder.
 Pepparkaksvän, *m.* 3. Pfefferku-
 chenfreund (d. h. Jemand, den
 Kinder für ihren Freund hal-
 ten, weil er ihnen diese Kuchen
 zu schenken pflegt).
 Peppra, *v. tr.* 1. pfeffern.
 Perla, *f.* 1. Perle.
 Perla, *v. intr.* 1. perlen.
 Person, *f.* 3. Person.
 Personlig, *adj.* persönlich.
 Pest, *m.* Pest.
 Phantasi, siehe Fan —
 Phosphor, *m.* Morgenstern.
 Pick, *n.* 5. Pack.
 Picka, *v. tr.* 1. picken.
 Piga, *f.* 1. Dienstmagd.
 Pil, *m.* 2. Pfeil.
 Pipskäg, *n.* 5. Spitzbart.
 Pistol, *m.* 3. Pistole.
 Plan, *m.* 3. Plan.
 Planet, *m.* 3. Planet.
 Plantera, *v. tr.* 1. pflanzen.
 Plats, *m.* 3. Platz.
 Platt, *adj.* platt, flach.
 Platt, *adv.* platt, platt icke,
 durchaus nicht.
 Pligt, *m.* 3. Pflicht.
 Plikta, *v. intr.* 1. büßen, Geld-
 strafe geben.
 Plocka, *v. tr.* 1. pflücken.
 Plump, *adj.* plump.
 Plåga, *f.* 1. Plage.
 Plåga, *v. tr.* 1. plagen.
 Plåga, *v. tr.* 1. pflegen.
 Plåga, *v. intr.* 1. pflegen.
 Poem, *n.* 3. Gedicht.
 Poesi, *f.* 3. Poesie.

Poet, *m.* 3. Dichter.
 Poetisk, *adj.* dichterisch.
 Pojke, *m.* 2. Junge.
 Pokal, *m.* 3. Pokal.
 Pol, *m.* 2. Pol.
 Polarland, *n.* 3. Polarland.
 Politisk, *adj.* politisch.
 Port, *m.* 2. Pforte, Hausthür.
 Potates, *m.* 3. Kartoffel.
 Prakt, *m.* Pracht.
 Predika, *v. intr.* 1. predigen.
 Predikan, *f.* Predigt.
 Predikant, *m.* 3. Prediger.
 Predikning, *f.* 2. Predigt.
 Predikstol, *m.* 2. Kanzel.
 Predikstolsvers, *m.* 3. Kanzelvers.
 Prejare, *n.* 5. Leutepreller.
 Presentera, *v. tr.* 1. präsentiren.
 Prest, *m.* 3. Geistlicher.
 Prestgård, *m.* 2. Pfarrhof.
 Prestman, *m.* 3. Geistlicher.
 Prestvigning, *f.* 2. Predigerweihe.
 Pris, *n.* 5. Preis.
 Prisa, *v. tr.* 1. preisen.
 Probst, siehe Prost.
 Probstinna, siehe Prostinna.
 Prof, *n.* 5. Probe.
 Professionel, *adj.* professionsmäßig.
 Promenad, *f.* 3. Promenade.
 Prost, *m.* 2. Propst.
 Prostinna, *f.* 1. Propstinn.
 Protestantisk, *adj.* protestantisch.
 Pryda, *v. tr.* 2. schmücken.
 Prydlig, *adj.* zierlich.
 Prydnad, *f.* 3. Zierde, Zierath.
 Prygla, *v. tr.* 1. prügeln.
 Pråla, *v. intr.* 1. prahlen, prunfen.
 Praktig, *adj.* prächtig.
 Pröfva, *v. tr.* 1. prüfen.
 Pröfning, *f.* 2. Prüfung.
 Psalm, *m.* 2. Psalm, Kirchenlied.
 Puka, *f.* 1. Pauke.
 Pukslag, *n.* 5. Paukenschlag.
 Puls, *m.* 2. Puls.
 Pulsslag, *n.* 5. Pulsschlag.
 Pung, *m.* 2. Beutel.

Purpur, *m.* Purpur.
 Purpurbrand, *m.* 2. Purpurbrand.
 Purpurslöja, *f.* 1. Purpurschleier.
 Putsa, *v. tr.* 1. putzen.
 Pyramid, *n.* 3. Pyramide.
 På, *praep.* auf, an, aus, in, med kläderna på, mit den Kleidungsstücken auf dem Körper.
 Päfve, *m.* 2. Papst.
 Päfvedöme, *n.* 4. Papstthum.
 Påkläda, *v. tr.* 2. anziehen.
 Påligga, *v. intr. anom.* obliegen.
 Pålitelig, *adj.* zuverlässig.
 Påminna, *v. tr.* 2. erinnern.
 Påse, *v. tr.* 2. *anom.* ansehen.
 Påsk, *m.* Ostern.
 Påskdagsutrop, *n.* 5. Osterzusruf.
 Påstå, *v. tr. anom.* behaupten.
 Påstå, *v. intr. anom.* dauern.
 Påtrycka, *v. tr.* 2. ausdrücken.

Q.

Qval, *n.* 5. Qual.
 Qvar, *adj.* zurück, übrig.
 Qvarblifva, *v. intr.* 3. zurückbleiben.
 Qvarlefva, *f.* 1. Ueberbleibsel.
 Qvarlemna, *v. tr.* 1. zurücklassen.
 Qvarlåta, *v. tr.* 3. zurücklassen.
 Qvarstå, *v. intr. anom.* übrig sein.
 Qvart, *m.* und *n.* Viertel.
 Qvartal, *n.* 5. Quartal.
 Qvarvara, *v. intr.* 3. übrig sein.
 Qvickhet, *f.* 3. Witz.
 Qvida, *v. intr.* 3. wehklagen (NB. Isländisch: *qvida*, fürchten, bange sein vor).
 Qvinlig, *adj.* weiblich.
 Qvinna, *f.* 1. Weib.
 Qvinno, alter *dativ.* von Qvinna, Weib.
 Qvitter, *n.* 5. Zwitschern.

Qvåda, *v. intr.* 2. und 3. sing.
gen.
Qvåde, *n.* 4. Gesang, Lied.
Qvåfva, *v. tr.* 2. ersticken.
Qväll, *m.* 2. Abend.

R.

Raka, *v. intr.* 1. rennen, laufen.
Ramla, *v. intr.* 1. einstürzen.
Rand, *f.* 3. Rand.
Rang, *m.* Rang.
Rangordning, *f.* 2. Rangordnung.
Rangerad, *adj.* rangirt.
Ranka, *f.* 1. Ranke.
Ras, *n.* 5. Sturz.
Rasa, *v. intr.* 1. wüthen, rasen.
Raseri, *n.* 3. Raserei.
Rassla, *v. intr.* 1. rasseln.
Rasta, *v. intr.* 1. rasten.
Rastlös, *adj.* rastlos.
Reda, *v. tr.* 2. bereiten, in Ordnung bringen, reda sig, sich behelfen, herauswickeln.
Redan, *adv.* schon.
Redbarhet, *f.* 3. innerer Werth.
Redig, *adj.* unverworren, deutlich.
Redlig, *adj.* redlich.
Refben, *n.* 5. Ribbe.
Refbensspjäll, *n.* 5. Ribbespeer.
Reflexion, *f.* 3. Reflexion.
Regelbunden, *adj.* regelmäßig.
Regemente, *n.* 4. Regiment.
Regent, *m.* 3. Regent.
Regera, *v. tr.* 1. regieren.
Regering, *f.* 2. Regierung.
Regeringstid, *m.* 3. Regierungszeit.
Regeringsärende, *n.* 4. Regierungsgeschäft.
Regn, *n.* Regen.
Regna, *v. intr.* 1. regnen.
Regnhåge, *m.* 2. Regenbogen.
Regndroppe, *m.* 2. Regentropfen.
Religion, *f.* 3. Religion.
Religionssak, *f.* 3. Religionsache.

Remna, *f.* 1. Riß, Spalte.
Ren, *adj.* rein, lauter.
Ren (Redan), *adv.* schon.
Renhet, *f.* 3. Reinheit, Kei-
nigkeit.
Rening, *f.* 2. Reinigung.
Renskrifning, *f.* 2. Reinschreiben, reine Abschrift, Reinschrift.
Rep, *n.* 5. Seil.
Resa, *f.* 1. Reise.
Resa, *f.* 1. Mal.
Resa, *v. tr.* 2. errichten, resa sig upp, sich aufrichten.
Reta, *v. tr.* 1. reizen.
Rida, *v. intr.* 3. reiten.
Riddare, *m.* 5. Ritter.
Riddarehistoria, *f.* 3. Rittergeschichte.
Ridderlig, *adj.* ritterlich.
Ridderlighet, *f.* ritterliches Wesen.
Riddersman, *m.* 3. Ritter.
Riddartid, *m.* 3. Ritterzeit.
Ridt, *m.* Ritt.
Rifva, *v. tr.* 3. reiben, reisen.
Rik, *adj.* reich.
Rike, *n.* 4. Reich.
Rikedom, *m.* 2. Reichthum.
Rikelig, *adj.* reichlich.
Riksdag, *m.* 2. Reichstag.
Riksdaler, *m.* 2. Reichsthaler.
Riksklenod, *m.* 3. Reichskleinod.
Riksmöte, *n.* 4. Zusammenkunft der Reichsstände.
Riksstyrelse, *f.* 3. Regierung des Reiches.
Riktig, *adj.* richtig.
Ring, *m.* 2. Ring, slå en ring, einen Kreis schließen.
Ringdans, *m.* 2. Reihentanz.
Ringa, *adj.* gering.
Ringa, *v. intr.* 2. läuten.
Ringhet, *f.* Niedrigkeit, Geringsheit.
Rinna, *v. intr.* 3. rinnen, fließen.
Rista, *v. tr.* 1. rizen, rista upp, aufrizen.
Rita, *v. tr.* 1. zeichnen.
Ro, *f.* Ruhe, Vergnügen.
Roa, *v. tr.* 1. belustigen.

Rodd, *m.* Rudern.
 Rodna, *v. intr.* 1. erröthen.
 Rodnad, *f.* 3. Röthe.
 Rof, *n.* 5. Raub.
 Rofva, *f.* 1. Räbe.
 Rol, *m.* 3. Rolle.
 Rolig, *adj.* ruhig, munter, lustig.
 Roman, *m.* 3. Roman.
 Romans, *m.* 3. Romanze.
 Romantik, *f.* 3. Romantik.
 Romantisk, *adj.* romantisch.
 Rop, *n.* 5. Ruf.
 Ropa, *v. tr.* 1. rufen.
 Ros, *f.* 1. Rose.
 Rosblommande, *adj.* blühend, wie eine Rose.
 Rosenhäck, *m.* 2. Rosenhecke.
 Rosenkind, *m.* 3. Rosenwange.
 Rosenfärgad, *adj.* rosenfarben.
 Rosig, *adj.* blumicht.
 Rost, *m.* der Rost.
 Rostig, *adj.* rostig.
 Rot, *f.* 3. Wurzel.
 Rota sig, *v. refl.* 1. anwurzeln, einwurzeln.
 Rotfästa, *v. tr.* 1. festwurzeln.
 Rulla, *v. tr.* 1. rollen, wälzen.
 Rum, *n.* 5. Raum, Platz, Stätte, Zimmer.
 Rund, *adj.* rund.
 Rund, *m.* Kunde.
 Runka, *v. intr.* 1. schütteln.
 Runa, *v. intr.* 1. hereinstürmen, hereinstürzen.
 Russin, *n.* 5. Rosine.
 Rusta, *v. tr.* 1. rüsten, ausrüsten.
 Rustning, *f.* 2. Rüstung.
 Ruttna, *v. intr.* 1. faulen.
 Rutten, *adj.* verfault.
 Rycka, *v. intr.* 2. rücken.
 Ryckning, *f.* 2. Zuckung.
 Rygg, *m.* 2. Rücken.
 Ryka, *v. intr.* 2. rauchen, stäuben.
 Rykthar, *adj.* berühmte.
 Ryktharhet, *f.* 3. Ruf, Ruhm.
 Rykte, *n.* 4. Gerücht, Ruf.
 Rymd, *m.* 3. Raum, Umfang.
 Rymlig, *adj.* geräumig.
 Rymma, *v. intr.* 2. entweichen.

Rymma, *v. tr.* 2. räumen, enthalten.
 Rynka, *v. tr.* 1. runzeln, falsten.
 Rysa, *v. intr.* 1. schaudern.
 Rysk, *adj.* Russisch.
 Ryslig, *adj.* abscheulich.
 Rysning, *f.* 2. Schauder, Grausen.
 Ryss, *m.* 2. Russe.
 Ryssland, *n.* Rußland.
 Ryta, *v. intr.* 3. brüllen.
 Rå, *adj.* roh.
 Råd, *n.* 5. Rath.
 Råda, *v. intr.* 2. herrschen.
 Rådfråga, *v. tr.* 1. um Rath fragen.
 Rådplåga, *v. tr.* 1. sich berathen.
 Rådwill, *adj.* der sich nicht zu rathen weiß.
 Råg, *m.* Roggen.
 Råga, *v. tr.* 1. häufen, bis an den Rand füllen.
 Råghalm, *m.* Roggenstroh.
 Råhet, *f.* 3. Røheit.
 Råka, *v. intr.* 1. gerathen, råka i nöd, in Noth gerathen.
 Råkas, *v. depon.* 1. sich treffen.
 Rån, *n.* 5. Straßenraub.
 Råcka, *v. tr.* 2. reichen.
 Rådas, *v. depon.* 1. sich fürchten.
 Rådd, *adj.* bange, schüchtern.
 Rådda, *v. tr.* 1. retten.
 Rådder, alte Form für Rådd.
 Råddning, *f.* 1. Rettung.
 Råkna, *v. tr.* 1. zählen, rechnen.
 Råkning, *f.* 2. Rechnung.
 Rånker (-or), *pl.* Rånke.
 Rånkfull, *adj.* listig.
 Rånnil, *m.* 2. ein kleiner Bach, Rinne.
 Råt, *adj.* gerade.
 Rätt, *adj.* recht, richtig, gerade.
 Rätt, *m.* Recht, Gericht.
 Rättfårdig, *adj.* gerecht.
 Rättfårdighet, *f.* 3. Gerechtigkeit.
 Rättighet, *f.* 3. Recht.
 Råttskaffens, *adj.* rechtschaffen.
 Råttskaffenhets, *f.* 3. Rechtschaffenheit.

Rättvis, *adj.* gerecht.
 Rättvisa, *f.* 1. Gerechtigkeit.
 Rättvisligen, *adv.* mit Recht.
 Röd, *adj.* roth.
 Rödja (Röja), *v. tr.* 2. urbar machen, reuten.
 Rövva, *v. tr.* rauben, berauben.
 Rövfare, *m.* 5. Räuber.
 Rövfarehistoria, *f.* 3. Räuber-
 geschichte.
 Röja, *v. tr.* 2. entdecken, offen-
 baren, röjas, sich offenbaren.
 Rök, *m.* Rauch.
 Röka, *v. intr.* 2. rauchen.
 Rökelse, *f.* 3. Räucherwerk,
 Weihrauch.
 Rökverk, *n.* 5. Räucherwerk.
 Rön, *n.* 5. Versuch, Erfahrung,
 Entdeckung.
 Röna, *v. tr.* 2. erfahren.
 Röra, *v. tr.* 2. rühren, betreffen.
 Rörelse, *f.* 3. Bewegung, Rüh-
 rung.
 Rörlig, *adj.* beweglich, regsam,
 rasch.
 Rörlighet, *f.* 3. Beweglichkeit.
 Röst, *f.* 3. Stimme.

S.

Sabbat, *m.* 3. Sabbath.
 Sabbatsdag, *m.* 2. Sabbathstag.
 Sabbatshvila, *f.* 1. Sabbath-
 ruhe.
 Saft, *m.* 3. Saft.
 Saga, *f.* 2. Sage.
 Sagorik, *adj.* reich an Sagen.
 Sak, *f.* 3. Sache.
 Saker, *adj.* schuldig.
 Saklös, *adj.* unschuldig.
 Sakna, *v. tr.* 1. vermissen, be-
 trauern.
 Saknad, *f.* 3. Vermissten, Ver-
 lust.
 Saknadstår, *m.* 2. Thräne der
 Trauer.
 Sakristia, *f.* 3. Sakristei.
 Sakta, *adj.* sacht, langsam.
 Sakta, *adv.* sacht, langsam.

Sakta, *v. tr.* 2. stillen, besänf-
 tigen, mäßigen.
 Sakören, *pl.* Geldbuße, Geldstrafe.
 Sal, *m.* 2. Saal.
 Salig, *adj.* selig.
 Salighet, *f.* 3. Seligkeit.
 Salong (Salon), *m.* 3. Salon.
 Samband, *n.* 5. Vereinigung.
 Samdrägt, *m.* Eintracht.
 Samfund, *n.* 5. Gesellschaft,
 Verein.
 Samfäll, *adj.* gemeinschaftlich.
 Sambälle, *n.* 4. bürgerliche Ge-
 sellschaft.
 Samhällig, *adj.* einmützig.
 Samhällsskick, *n.* 5. Staatszu-
 stand.
 Samla, *v. tr.* 2. sammeln, sam-
 las, sich sammeln.
 Samling, *f.* 2. Sammlung.
 Samma, *adj.* selbiger, e, es.
 Sammaledes, *adv.* gleichfalls.
 Sammalunda, *adv.* eben so.
 Sammanfläta, *v. tr.* 1. zusam-
 menflechten.
 Sammanhang, *n.* 5. Zusammen-
 hang.
 Sammanhålla, *v. tr.* 3. zusam-
 menhalten.
 Sammanhållning, *f.* 2. Zusam-
 menhalten.
 Sammansmälta, *v. tr.* 2. zu-
 sammenschmelzen.
 Sammanstämma, *v. intr.* 2.
 übereinstimmen.
 Sammanstörta, *v. intr.* 1. zu-
 sammenstürzen.
 Sammanstöta, *v. intr.* 2. zu-
 sammenstoßen.
 Sammantagen, *adj.* zusammen-
 genommen.
 Sammantränga, *v. tr.* 2. zu-
 sammendrängen.
 Samqväm, *n.* 5. Gesellschaft,
 Umgang.
 Samt, *praep.* nebst.
 Samt, *conj.* samt, und.
 Samtid, *m.* 3. gleiche Zeit.
 Samtida, *adj.* gleichzeitig, Zeit-
 genosse.
 Samtidig, *adj.* gleichzeitig.
 Samvete, *n.* 4. Gewissen.

- Samvetsfrid, *m.* Gewissensfriede.
 Samvetsfrihet, *f.* Gewissensfreiheit.
 Sandöken, *m.* 2. Sandwüste.
 Sann, *adj.* wahr, wahrhaftig.
 Sanning, *f.* 2. Wahrheit, i sanningen, in der That.
 Sannolik, *adj.* wahrscheinlich.
 Sans, *indec.* Besinnung.
 Sansa sig, *v. refl.* 1. wieder zu sich selbst kommen, sich fassen.
 Sanslös, *adj.* besinnungslos.
 Sansning, *f.* Besinnung.
 Scen, *f.* 3. Ausritt.
 Scepter, *m.* 2. Zepher.
 Se, *v. tr. anom.* sehen.
 Sed, *m.* 3. Sitte, Gewohnheit.
 Sedan, *adv.* nachdem, nachher.
 Sedan, *conj.* nachdem, seitdem.
 Sedeförädlare, *m.* 5. Sittenveredler.
 Sednera, *adv.* nachdem.
 Sedlighet, *f.* 3. Sittlichkeit.
 Sednare, *adj.* lehrter.
 Sedvana, *f.* 1. Gewohnheit.
 Sedvanlig, *adj.* gebräuchlich.
 Segel, *n.* 5. Segel.
 Seger, *m.* 2. Sieg.
 Segerrik, *adj.* siegreich.
 Segersäll, *adj.* siegreich.
 Segla, *v. intr.* 1. segeln.
 Segra, *v. intr.* 1. siegen.
 Sekel, *n.* 3. Jahrhundert.
 Sen, *adj.* spät.
 Senat, *m.* 3. Senat.
 Senfärdig, *adj.* langsam, saumselig.
 Sent, *adv.* spät.
 Servera, *v. tr.* 1. bei Tische aufwarten.
 Sex, *num.* sechs.
 Sexton, *num.* sechzehn.
 Sida, *f.* 1. Seite, på andra sidan, jenseits.
 Sidst (Sist), *adj.* lezter.
 Sidst, *adv.* lezthin.
 Sjelf, *pron.* selbst.
 Sjelfbestånd, *n.* 5. Unabhängigkeit.
 Sjelfgjord, *adj.* selbstgemacht, selbstverschafft.
 Sjelfkänsla, *f.* 1. Selbstgefühl.
 Sjelfkär, *adj.* von sich eingenommen.
 Sjelfmant, *adj.* freiwillig.
 Sjelfskapad, *adj.* selbstgeschaffen.
 Sjelfständig, *adj.* selbstständig.
 Selfständighet, *f.* 3. Selbstständigkeit.
 Sjette, *num.* sechster.
 Sig, *pron.* sich.
 Signa, *v. tr.* 1. segnen.
 Silfver, *n.* Silber.
 Silfvergrå, *adj.* silbergrau.
 Silfverhvit, *adj.* silberweiß.
 Silfverklar, *adj.* silberklar.
 Silfvervinge, *m.* 2. Silberflügeltig.
 Silke, *n.* Seide.
 Simmande, *n.* 4. Schwimmen.
 Simmare, *m.* 5. Schwimmer.
 Sin, Sitt, *pron.* sein.
 Sina, *alter acc. sing. fem.* von Sin, sein.
 Sinlig, *adj.* sinnlich.
 Sinlighet, *f.* Sinnlichkeit.
 Sinne, *n.* 4. Sinn.
 Sinnelag, *n.* 5. Gesinnung, Denksart.
 Sinnesrådighet, *f.* Geistesgegenwart, Entschlossenheit.
 Sinrik, *adj.* sinnreich.
 Sippa, *f.* 1. Anemone, Windröschen.
 Sira, *v. tr.* 1. zieren, schmücken.
 Siren, *f.* 3. Sirene.
 Sitta, *v. intr.* 3. sitzen.
 Sittlek, *m.* 2. Spiel, bei dem man sitzt.
 Sjuk, *adj.* krank.
 Sjukbesök, *n.* 5. Krankenbesuch.
 Sjukdom, *f.* 2. Krankheit.
 Sjunga, *v. intr.* 3. singen.
 Sjunka, *v. intr.* 3. sinken.
 Sjutton, *num.* siebzehn.
 Sjal, *f.* 2. Seele.
 Sjalsbildning, *f.* 2. Geistesbildung.
 Sjalsförmögenhet, *f.* 3. Seelenkraft.
 Sjalsstorhet, *f.* 3. Seelengröße.
 Sjö, *m.* 2. See.
 Sjökonung, *m.* 2. Seekönig.

- Sjömatning, *f.* 2. Seemessen.
 Sjönöd, *m.* Seenoth.
 Skada, *f.* 1. Schade.
 Skadeförmåga, *f.* 1. Vermögen zu schaden.
 Skaffa, *v. tr.* 1. schaffen, ver-
 schaffen.
 Skaka, *v. tr.* 1. schütteln, er-
 schüttern.
 Skakning, *f.* 2. Schütteln, Er-
 schütterung.
 Skald, *m.* 3. Dichter.
 Skaldekonst, *f.* 3. Dichtkunst.
 Skaldeförmåga, *f.* Dichtergabe.
 Skaldekärlek, *f.* Liebe zur Dicht-
 kunst.
 Skaldesång, *f.* 3 Dichtergesang,
 poetisches Lied.
 Skalkaktig, *adj.* schalkhaft.
 Skall, *n.* 5. Schall.
 Skalla, *v. intr.* 1. schallen.
 Skam, *f.* Scham.
 Skamfull, *adj.* schändlich.
 Skamlös, *adj.* schamlos.
 Skandinavien, *n.* Skandina-
 vien.
 Skandinavisk, *adj.* Skandina-
 visch.
 Skandisk, *adj.* Skandinavisch.
 Skapa, *v. tr.* 1. schaffen, er-
 schaffen.
 Skapare, *m.* 5. Schöpfer.
 Skapelse, *f.* 3. Schöpfung.
 Skaplynne, *n.* 4. äußere Ge-
 stalt, Eigenthümlichkeit.
 Skare (-a), *m.* 2. Schaar.
 Skarp, *adj.* scharf.
 Skarpsinnig, *adj.* scharfsinnig.
 Skatt, *m.* 3. Schatz.
 Skatta, *v. tr.* 1. schätzen.
 Skattkammare, *m.* 5. Schatz-
 kammer.
 Ske, *v. intr.* 2. geschehen.
 Skef, *adj.* schief.
 Sken, *n.* 5. Schein.
 Skenbar, *adj.* scheinbar.
 Skepnad, *f.* 3. Gestalt.
 Skepp, *n.* 5. Schiff.
 Skeppsbrott, *n.* 3. Schiffbruch.
 Skeppsbruten, *adj.* einer der
 Schiffbruch gelitten hat, schiff-
 brüchig.
- Skicka, *v. tr.* 1. schicken, fü-
 gen.
 Skickelse, *f.* 3. Schickung.
 Skicklighet, *f.* 3. Geschicklich-
 keit.
 Skida, *f.* 1. Schneeschlittschuh.
 Skidageislan, *m.* der Stab, des-
 sen man sich beim Laufen auf
 Schneeschlittschuhen bedient.
 Skidben, *n.* Schlittschuh.
 Skifta, *v. intr.* 1. sich verändern.
 Skiftning, *f.* 2. Abwechslung,
 Veränderung, Schillern, Far-
 henspiel.
 Skifte, *n.* 4. Abwechslung, Ver-
 änderung, Schicksal.
 Skiftevis, *adv.* wechselsweise.
 Skildra, *v. tr.* 1. schildern.
 Skildring, *f.* 2. Schilderung.
 Skilja, *v. tr.* 2. trennen, un-
 tercheiden.
 Skiljaktighet, *f.* 3. Verschiedenheit.
 Skillnad, *f.* 3. Unterschied.
 Skimmer, *n.* 5. Schimmer.
 Skimra, *v. intr.* 1. schimmern.
 Skina, *v. intr.* 3. scheinen.
 Skingra, *v. intr.* 1. zerstreuen.
 Skinka, *f.* 1. Schinken.
 Skipa, *v. tr.* 1. ordnen, skipa
 lag, Nicht sprechen, Gerechtig-
 keit handhaben.
 Skjuta, *v. tr.* 3. schießen, schie-
 ßen.
 Sko, *m.* 3. Schuh.
 Skog, *m.* 2. Wald.
 Skogbeklädd, *adj.* waldbekleidet.
 Skogig, *adj.* waldig.
 Skogrik, *adj.* walddreich.
 Skogsbyn, *n.* 5. Rand einer
 Waldung.
 Skogsdunge, *m.* 2. Theil eines
 Waldes.
 Skola (Schola), *f.* 1. Schule.
 Skola, *v. intr. anom.* sollen.
 Skona, *v. tr.* 1. schonen, ver-
 schonen.
 Skonsam, *adj.* verschonend, ge-
 linde.
 Skonsamhet, *f.* 3. Rücksicht,
 Schonung.
 Skopa, *f.* 1. Schöpfkelle.
 Skorpa, *f.* 1. Zwieback.

- Skorpkorg, *m.* 2. Zwiebacken-
forb.
Skott, *n.* 5. Schuß.
Skotte, *m.* 2. Schotte.
Skottland, *n.* Schottland.
Skottsk, *adj.* Schottisch.
Skottspole, *m.* 2. Weberschiff-
chen.
Skrapa, *v. tr.* 1. schaben, Ber-
weis geben.
Skria, *v. intr.* 1. schreien.
Skrida, *v. intr.* 3. schreiten.
Skrift, *f.* 3. Schrift.
Skriftlig, *adj.* schriftlich.
Skrifva, *v. tr.* 3. schreiben.
Skrud, *m.* 2. Schmuck.
Skryta, *v. intr.* 3. prahlen.
Skräck, *n.* Schreck.
Skräckfull, *adj.* schrecklich.
Skräp, *n.* 5. alte unbrauchbare
Geräthe und Sachen.
Skräpkammare, *m.* 5. Polter-
kammer.
Skröplig, *adj.* gebrechlich.
Skröplighet, *f.* 3. Gebrechlich-
keit.
Skuffa, *v. tr.* 1. stoßen.
Skugga, *f.* 1. Schatten.
Skuggrik, *adj.* schattig.
Skuld, *m.* 3. Schuld.
Skuldlös, *adj.* schuldblos.
Skuldra (Skullra), *f.* 1. Schul-
ter.
Skull, *z. B.* för — skull, we-
gen.
Skum, *adj.* dunkel.
Skumma, *v. tr.* 1. schäumen,
abschäumen.
Skumrask, *n.* 5. Dämmerung,
Zwielicht.
Skurk, *m.* 2. Schurke.
Sky, *v. tr.* 2. scheuen.
Sky, *m.* 2. Wolke.
Skydda, *v. tr.* 1. schützen.
Skyffel, *m.* 2. Schaufel.
Skygg, *adj.* scheu, schüchtern.
Skykonung, *m.* 2. Walkenkönig.
Skyldig, *adj.* schuldig.
Skyldighet, *f.* 3. Schuldigkeit.
Skylla, *v. tr.* 2. die Schuld
beimessen.
Skylt, *m.* 2. Schild (das).
Skymma, *v. tr.* 2. umschatten,
im Lichte stehen.
Skymning, *f.* 2. Dämmerung.
Skymt, *m.* 2. schwacher und flüch-
tiger Schein.
Skymta, *v. intr.* 1. wie ein
Blitz vorübergehen.
Skynda, *v. intr.* 1. eilen.
Skyndsam, *adj.* eilig, schleunig.
Skäda, *v. tr.* 1. schauen.
Skädeplats, *m.* 3. Schauplatz.
Skädespel, *n.* 5. Schauspiel.
Skäl, *f.* 2. Schale, Schälchen.
Skägg, *n.* 5. Bart.
Skägglös, *adj.* unbärtig.
Skäl, *n.* 5. Vernunft, Grund.
Skäl, *n.* 5. der Zwischenraum des
Aufzuges auf dem Webstuhle,
durch den das Weberschiffchen
sich bewegt.
Skälfva, *v. intr.* 3. zittern.
Skälla, *v. intr.* 2. bellen, schel-
ten.
Skälmt, *adj.* schelmisch,
schalkhaft.
Skämt, *n.* 5. Scherz.
Skämta, *v. intr.* 1. scherzen.
Skänk, *m.* 3. Geschenk.
Skänka, *v. tr.* 2. schenken.
Skär, *adj.* blasfroh.
Skär, *n.* 5. Klippe.
Skära, *f.* 1. Sichel.
Skärpa, *v. tr.* 2. schärfen.
Sköfva, *v. tr.* 1. plündern, ver-
wüsten.
Sköld, *m.* 2. Schild (der).
Sköldmö, *f.* 3. Schildjungfrau,
Amazonen.
Skön, *adj.* schön.
Skönhet, *f.* 3. Schönheit.
Skönhetsgudinna, *f.* 1. Göt-
tinn der Schönheit.
Skönja, *v. tr. defect.* sehen, er-
kennen, unterscheiden.
Skörd, *m.* 3. Ernte.
Skördatimme, *m.* 2. Erntestunde.
Skördeman, *m.* 3. Schnitter.
Skörda, *v. tr.* 1. ernten.
Sköta, *v. tr.* 2. pflegen, warten.
Sköte (Sköt), *n.* 4. Schooß.
Skötebarn, *n.* 5. Schooßkind.
Slaf, *m.* 2. Sklave.

- Slafveri, *m.* 2. Sklaverei.
 Slafvinna, *f.* Sklavinn.
 Slafvisk, *adj.* slavisch.
 Slag, *n.* 5. Schlag, Schlacht.
 Slag, *n.* 5. Art, Gattung.
 Slag, *n.* 5. beim Gehen, Fahren,
 u. s. w. die Bewegung von
 einer Wendung bis zur ande-
 ren.
 Slagta, *v. tr.* 1. schlachten.
 Slagtfält, *n.* 5. Schlachtfeld.
 Slagtning, *f.* 2. Schlacht.
 Slipa, *v. tr.* 1. schleifen.
 Slipning, *f.* 2. Schleifen.
 Slippa, *v. intr.* 3. davonkom-
 men.
 Slita, *v. tr.* 3. reifen, abnutzen.
 Slockna, *v. intr.* 1. erlöschen.
 Stott, *n.* 5. Schloß, Palast.
 Slughet, *f.* Schlaugigkeit, Klug-
 heit.
 Slumra, *v. intr.* 1. schlummern.
 Slunga, *v. tr.* 1. schleudern.
 Slut, *n.* 5. Ende, vara slut,
 zu Ende sein.
 Sluta, *v. tr.* 1. und 3. schließen,
 endigen.
 Slutlig, *adj.* endlich.
 Slutligen, *adv.* endlich.
 Slå, *v. tr.* 3. schlagen, slå
 bort, aus dem Sinne schlagen,
 slå igen, zuwerfen, slå an,
 anschlagen, slå i blomma,
 Blüten treiben, slå ned,
 niederschlagen, slå sig på nå-
 got, sich auf etwas legen, slå
 ut sitt hår, sein Haar auflö-
 sen.
 Slåss, *v. depon.* 3. sich schlagen.
 Släcka, *v. tr.* 2. löschen, aus-
 löschen.
 Släde, *m.* 2. Schlitten.
 Slädfart, *m.* 3. Schlittensfahrt.
 Slädföre, *n.* 4. Schlittenbahn.
 Slägt, *f.* 3. Geschlecht, Verwandts-
 chaft.
 Slägt, *adj.* verwandt.
 Slägte, *n.* 4. Geschlecht.
 Slägtning, *c. der.* die Unver-
 wandte.
 Slägtkärlek, *f.* Familienliebe.
 Släpa, *v. intr.* 1. schleppen.
- Släppa, *v. tr.* 2. frei-, loslassen.
 Slät, *adj.* glatt, eben.
 Slätt, *m.* 3. Ebene.
 Slättbo, *m.* 2. Thalbewohner.
 Slöja, *f.* 1. Schleier.
 Slösaktig, *adj.* verschwenderisch.
 Slösare, *m.* 5. Verschwender.
 Smak, *n.* Geschmack.
 Smaka, *v. intr.* 1. schmecken.
 Smakfull, *adj.* geschmackvoll.
 Smal, *adj.* schmal.
 Smeka, *v. tr.* 2. schmeicheln,
 liebkosen.
 Smicker, *n.* 5. Schmeichelei.
 Smidig, *adj.* geschmeidig.
 Smidighet, *f.* 3. Geschmeidig-
 keit.
 Smila, *v. intr.* 1. lächeln, schmun-
 zeln, fuchschwänzen.
 Smitta, *v. tr.* 1. anstecken.
 Smula, *f.* 1. Krume, Biscchen.
 Smyga, *v. tr. und intr.* 3. un-
 vermerkt hineinbringen, schlei-
 chen.
 Små, *adj. pl.* klein.
 Småle, *v. intr. auom.* lächeln.
 Smålecnde, *n.* 4. Lächeln.
 Småningom, *adv.* nach und nach.
 Småsak, *f.* 3. Kleinigkeit.
 Småsöt, *adj.* süß, lieblich mit
 dem Nebenbegriff des Netten.
 Smädelse, *f.* 3. Schmähung, Läste-
 rung.
 Smädeskrift, *f.* 3. Schmähschrift.
 Smälta, *v. intr.* 3. schmelzen.
 Smälta, *v. tr.* 2. schmelzen, ver-
 dauen.
 Smärta, *f.* 1. Schmerz.
 Smärtsam, *adj.* schmerzend.
 Smör, *n.* Butter.
 Smörhåla, *f.* 1. Butterhöhle,
 die Vertiefung, in der Mitte
 des Breies, in welcher geschmol-
 zene Butter ist.
 Smörgås, *m.* 3. Butterbrot.
 Snabb, *adj.* schnell, geschwind.
 Snabbfotad, *adj.* schnellfüßig.
 Snabbhet, *f.* Schnelligkeit, Ge-
 schwindigkeit.
 Snar, *adj.* geschwind, baldig,
 var snar, eile.
 Snarbyggd, *adj.* schnellerbaut.

- Snart, *adv.* bald, snart sagdt, fast möchte ich sagen.
 Sned, *adj.* schief.
 Snedsprång, *n.* 5. Seitensprung.
 Snibbskål, *m.* 2. ein hölzerner Napf mit vier Hängeln.
 Snille, *n.* 4. Genie.
 Snillelek, *m.* 2. Spiel des Geistes, Witzes.
 Snål, *adj.* geizig, gierig.
 Snålberg, (Ekelname) Geizberg.
 Snäcka, *f.* 1. Schnecke.
 Snäckformig, *adj.* schneckenförmig.
 Snällhet, *f.* 3. Geschwindigkeit.
 Snärja, *v. intr.* 2. verstricken, verwickeln.
 Snö, *m.* Schnee.
 Snöbetäckt, *adj.* schneebedeckt.
 Snöd, *adj.* schneede.
 Snödok, *n.* 5. Schneedecke.
 Snögraf, *m.* 2. Schneegrab.
 Snöhvit, *adj.* schneeweiß.
 Socken, *f.* 2. Kirchspiel.
 Sockenkyrka, *f.* 1. Kirche eines Kirchspiels.
 Socknebo, *m.* 2. Kirchspielbewohner.
 Socker, *n.* Zucker.
 Soffa, *f.* 1. Sofa.
 Sofva, *v. intr.* 3. schlafen.
 Sol, *f.* 2. Sonne.
 Sola, *v. tr.* 1. sonnen.
 Solblick, *m.* 2. ein plötzliches Hervorblitzen der Sonne.
 Soldat, *m.* 3. Soldat.
 Solomvandrande, *adj.* sonnenumwandernd.
 Solsken, *n.* 5. Sonnenschein.
 Solstråle, *m.* 2. Sonnenstrahl.
 Som, *pron.* welcher, e, es.
 Som, *conj.* wie, wenn, als, als ob.
 Som, *adv.* zur Verstärkung des compar. z. B. som bäst, am besten.
 Sommar, *m.* 2. Sommer.
 Somna, *v. intr.* 1. einschlafen.
 Son, *m.* 3. Sohn.
 Soulig, *adj.* kindlich.
 Sorg, *m.* 3. Kummer, Sorge, Trauer.
 Sorgeqväde, *n.* 4. Trauerlied.
 Sorgeskrud, *m.* 2. Trauerschmuck.
 Sorgespel, *n.* 5. Trauerspiel.
 Sorgetid, *m.* 3. Trauerzeit.
 Sorgehus, *n.* 5. Trauerhaus, die leidtragenden Verwandten.
 Sorglös, *adj.* sorglos, unbekümmert.
 Sorgsen, *adj.* traurig.
 Sorl, *n.* 5. Geräusch, Getöse.
 Sorla, *v. intr.* 1. brausen, rieseln.
 Solsång, *m.* 2. Siechbett, Todtenbett.
 Sota, *v. tr.* 2. ruhig machen.
 Spansk, *adj.* Spanisch.
 Spara, *v. tr.* 2. sparen.
 Sparsam, *adj.* sparsam.
 Spegel, *m.* 2. Spiegel.
 Spegla sig, *v. refl.* 1. sich spiegeln.
 Speja, *v. tr.* 1. auskundschaften.
 Spel, *n.* 5. Spiel.
 Spela, *v. intr.* 1. spielen, (von Bögen) schlagen, singen.
 Spetelsk, *adj.* ausfäzig.
 Spets, *m.* 2. Spitze.
 Spherisk, *adj.* sphärisch.
 Spinna, *v. tr.* 3. spinnen.
 Spira, *f.* 1. Zepher.
 Spis, *m.* 2. Herd, Feuerherd.
 Spis, *m.* Speise, Nahrung.
 Spisa, *v. intr.* und *tr.* 1. essen, speisen.
 Spiseld, *m.* 2. Herdfeuer.
 Sprida, *v. tr.* 2. verbreiten.
 Springa, *v. intr.* 3. springen, laufen, bersten.
 Språk, *n.* 5. Sprache.
 Språka, *v. intr.* 1. sprechen, sich unterhalten.
 Språng, *n.* 5. Sprung.
 Sprätta, *v. intr.* 2. stolzieren, den Stutzer spielen.
 Spår, *n.* 5. Spur, Fußtapfen.
 Späd, *adj.* zart.
 Spänna, *v. tr.* 2. spannen.
 Spänstig, *adj.* elastisch.
 Spenstighet, *f.* 3. Elasticität.
 Spöke, *n.* 4. Gespenst.
 Spöksätt, *n.* 5. Weise der Gespenster.

- Sqval, *n.* 5. Mauderei, Klätscherei.
 Stackare, *m.* 5. Ärmster, stackars frun, die arme Frau.
 Stad, *m.* 3. Stadt.
 Stad, *indecl.* Stelle, Stätte, icke hafva någon varaktig stad, keine bleibende Stelle haben.
 Stadd, *adj.* begriffen, befindlich, vara hemma stadd, zu Hause, oder erfahren, kundig sein.
 Stadig, *adj.* fest, beständig, gesetzt.
 Stadna (Stanna), *v. tr.* 1. stehen bleiben.
 Staf, *m.* 2. Stab.
 Stallbroder, *m.* 3. Kamerad.
 Stam, *m.* 2. Stamm.
 Stamchef, *m.* 3. Haupt eines Stammes.
 Stamma, *v. intr.* 1. stammen.
 Stapla, *v. intr.* 1. stolpern, straucheln.
 Stark, *adj.* stark.
 Stat, *m.* 3. Staat.
 Statsangelägenhet, *f.* 3. Staatsangelegenheit.
 Statsförbund, *n.* 5. Staatenverein.
 Statsförfattning, *f.* 2. Staatsverfassung.
 Statshändelse, *f.* 3. Staatsbegebenheit.
 Statsman, *m.* 3. Staatsmann.
 Staty (Statue), *f.* 3. Bildsäule.
 Steg, *n.* 5. Schritt.
 Stege, *m.* 2. Leiter.
 Stek, *m.* 2. Braten.
 Stel, *adj.* steif, starr.
 Sten, *m.* 2. Stein.
 Stenig, *adj.* steinig.
 Stensat, *n.* 5. irdene Schüssel.
 Stiecka, *v. tr.* und *intr.* 3. stecken, stecken.
 Stjerna, *f.* 1. Stern.
 Stjernevalk, *n.* 5. Sternengewölbe.
 Stjernehär, *m.* 2. Sternenspeer.
 Stjernfall, *n.* 5. Sternschnuppe.
 Stjernpydd, *adj.* sterngeschmückt, besternt.
- Stifta, *v. tr.* 1. stiften, stifftlagar, Gesetze geben.
 Stig, *m.* 2. Fußsteig, Pfad.
 Stiga, *v. intr.* 3. steigen, stiga af, absteigen.
 Stilla, *adj.* stille.
 Stilla, *v. tr.* 1. stillen, besänftigen.
 Stillastående, *adj.* stillestehend.
 Stillhet, *f.* Stille.
 Stock, *m.* 2. Stoch.
 Stoff, *n.* 5. Staub.
 Stol, *m.* 2. Stuhl.
 Stolt, *adj.* stolz.
 Stor, *adj.* groß.
 Storfurste, *m.* 2. Großfürst.
 Storhet, *f.* 3. Größe.
 Storligen, *adv.* sehr, gar sehr.
 Storm, *m.* 2. Sturm.
 Storma, *v. intr.* 1. stürmen.
 Straffa, *v. tr.* 1. strafen.
 Straffbar, *adj.* strafbar.
 Straffdom, *m.* 2. Strafurtheit.
 Strand, *m.* 3. Strand.
 Straxt, *adv.* sogleich.
 Streta, *v. intr.* 3. streben, sich sträuben.
 Strid, *m.* 3. Streit, striden stod, das Gefecht dauerte.
 Strida, *v. intr.* 2. streiten, kämpfen.
 Stridig, *adj.* streitig, streitend.
 Stridighet, *f.* 3. Streitigkeit.
 Strimma, *f.* 1. Streifen.
 Stryka, *v. tr.* und *intr.* 3. streichen.
 Strå, *n.* Halm.
 Strådöd, *m.* natürlicher Tod aus Alterschwäche, entgegengesetzt dem Heldentode.
 Stråla, *v. intr.* 1. strahlen.
 Stråle, *m.* 2. Strahl.
 Sträcka, *v. tr.* 2. strecken, recken.
 Stråfhet, *f.* Grobheit, Härte.
 Stråfva, *v. tr.* 1. streben.
 Sträng, *m.* 2. Saite.
 Sträng, *adj.* strenge.
 Stränghet, *f.* Strenge, Härte.
 Strängspel, *n.* 5. Saitenspiel.
 Strö, *v. tr.* 2. streuen.
 Strödd, *adj.* zerstreuet.

- Ström, *m.* 2. Strom.
 Strömma, *v. intr.* 1. strömen.
 Studerkammare, *m.* 5. Studir-
 stube.
 Stuga, *f.* 1. Stube, Häuschen.
 Stum, *adj.* stumm.
 Stund, *m.* 3. Weile, Augenblick,
 Stunde, Zeit.
 Stundeligen, *adv.* stündlich.
 Stundom, *adv.* zuweilen.
 Stupa, *v. tr.* 1. stürzen.
 Stycke, *n.* 4. Stück.
 Styf, *adj.* steif.
 Styfmoderlig, *adj.* Stiefmütter-
 lich.
 Styfver, *m.* 2. Stüber.
 Stygg, *adj.* garstig, scheußlich.
 Styra, *v. tr.* 2. steuern, regie-
 ren, im Zügel halten.
 Styrka, *f.* 1. Stärke.
 Styrka, *v. tr.* 2. stärken.
 Stå, *v. intr. anom.* stehen, stå
 efter någons lif, einem nach
 dem Leben stehen, stå åter,
 übrig sein.
 Stål, *n.* 5. Stahl.
 Stånd, *n.* 5. Stand.
 Stånda, *alt* für Stå, stehen.
 Ståndaktig, *adj.* standhaft.
 Ståt, *m.* Staat, Pracht.
 Städse, *adv.* stets.
 Stäf, *m.* Steven.
 Ställa, *v. tr.* 2. stellen.
 Ställe, *n.* 4. Stelle, i stället
 för, statt, anstatt, i stället
 att, statt daß, statt zu.
 Ställning, *f.* 2. Stellung, Lage.
 Stamma, *f.* 1. Stimme.
 Stämning, *f.* 2. Stimmung.
 Stämpel, *m.* 2. Stämpel.
 Stämpa, *v. tr.* 1. stämpeln.
 Ständig, *adj.* beständig.
 Stänga, *v. tr.* 2. zuschließen.
 Stängel, *m.* 2. Stengel.
 Stärka, *v. tr.* 2. stärken, be-
 stärken.
 Stöd, *n.* 5. Stütze.
 Stödja, *v. tr.* 2. stützen.
 Stöfvel, *m.* 2. Stiefel.
 Störa, *v. tr.* 1. stören, beunru-
 higen.
 Störta, *v. tr.* 1. stürzen.
- Stöt, *m.* 2. Stoß.
 Stöta, *v. tr.* 2. stoßen, jag är
 stött öfver, das beleidiget mich,
 darauf bin ich böse.
 Suck, *m.* 2. Seufzer.
 Sucka, *v. intr.* 1. seufzen.
 Sund, *n.* 5. Sund, Meerenge.
 Sund, *adj.* gesund.
 Supa, *v. tr.* 3. trinken.
 Sur, *adj.* sauer.
 Surmulen, *adj.* sauertöpflich.
 Surra, *v. intr.* 1. sumsen, sausen.
 Susa, *v. intr.* 1. sausen.
 Svag, *adj.* schwach.
 Svaghet, *f.* 3. Schwachheit,
 Schwäche.
 Sval, *adj.* kühl.
 Svalg, *n.* 5. Schlund, Rluft.
 Svalka, *v. tr.* 1. kühlen, erfris-
 schen.
 Svall, *n.* 5. Brausen, Aufwallen.
 Svalla, *v. intr.* 1. brausen, auf-
 wallen.
 Svan, *m.* 2. Schwan.
 Svanhvit, *adj.* schwanenweiß.
 Svar, *n.* 5. Antwort.
 Svara, *v. tr.* 1. antworten,
 svara emot, entsprechen.
 Svart, *adj.* schwarz.
 Svartna, *v. intr.* 1. schwarz
 werden.
 Svea, *n.* Schweden.
 Svek, *n.* 5. Betrug.
 Sven, *m.* 3. Junggesell, Knappe.
 Svensk, *adj.* Schwedisch.
 Svepa, *v. tr.* 2. einwickeln, ein-
 hüllen.
 Sverige, *n.* Schweden.
 Svett, *m.* Schweiß.
 Svettas, *v. depon.* 1. schwitzen.
 Svettig, *adj.* schwitzig.
 Svettning, *f.* 2. Schwitzen.
 Svin, *n.* 5. Schwein.
 Svinga, *v. tr.* 1. schwingen.
 Svit, *m.* 3. Gefolge.
 Svordom, *m.* 2. Schwur, Stuch.
 Svår, *adj.* schwer.
 Svårighet, *f.* 3. Schwierigkeit.
 Svårigen, *adv.* schwerlich.
 Svårt, *adv.* schwer.
 Sväfva, *v. intr.* 3. schweben.
 Svälla, *v. intr.* 2. und 3. schwellen.

- Svälta, *v. intr.* 3. hungern, Hunger leiden.
 Svänga, *v. tr.* 2. schwingen.
 Svängning, *f.* 2. Schwenkung.
 Svärd, *n.* 5. Schwert.
 Svärdslek, *m.* 2. Schwertspiel.
 Svärdslagen, *adj.* durch das Schwert oder im Kampfe gefallen.
 Svärja, *v. intr.* 3. schwören.
 Svärma, *v. intr.* 1. schwärmen.
 Symbol, *m.* 3. Sinnbild.
 Syn, *m.* Gesicht, Anblick.
 Synas, *v. depon.* 2. scheinen, erscheinen.
 Synbar, *adj.* scheinbar, sichtbar.
 Synd, *f.* 3. Sünde.
 Synda, *v. intr.* 1. sündigen.
 Syndabekännelse, *f.* 3. Sündenbekenntniß.
 Syndafall, *n.* 5. Sündenfall.
 Syndafull, *adj.* sündvoll.
 Syndig, *adj.* sündig, sündlich.
 Synnerhet, *f.* B. Isynnerhet, besonders.
 Synnerlig, *adj.* sonderlich.
 Synvidd, *m.* Sehweite, Gesichtskreis.
 Syskon, *pl.* Geschwister.
 Sysselsälta, *v. tr.* 2. beschäftigen.
 Sysselsättning, *f.* 2. Beschäftigung.
 Sysslös, *adj.* geschäftslos.
 Sysslöshet, *f.* Geschäftslosigkeit.
 Syster, *f.* 2. Schwester.
 Så, *conj.* so.
 Så, *adv.* so, wie, så hon smeker, wie sie schmeichelt, det hade varit så godt, att jag låtit bli det, es wäre besser gewesen, wenn ich es hätte sein lassen, så mycket bättre, um so viel besser.
 Så, *v. tr.* 2. säen.
 Sådan, *adj.* solcher.
 Således, *adv.* und *conj.* also.
 Sålunda, *adv.* so, also.
 Sång, *m.* 3. Gesang.
 Sångare, *m.* 5. Sänger.
 Sångfögel, *m.* 2. Singvogel.
 Sånggudinna, *f.* 1. Göttinn des Gesanges.
 Sära, *v. tr.* 1. verwunden, verletzen.
 Säsom, *adv.* wie.
 Säck, *m.* 2. Sack.
 Säd, *m.* Getreide, Saat.
 Säf, *m.* Binsse.
 Säga, *v. tr.* 2. sagen.
 Säker, *adj.* sicher.
 Säkerhet, *f.* 3. Sicherheit.
 Sälja, *v. intr.* 2. verkaufen.
 Säll, *adj.* glücklich.
 Sällan, *adv.* selten.
 Sällhet, *f.* Glück, Glückseligkeit.
 Sällsam, *adj.* sonderbar.
 Sällsynt, *adj.* selten.
 Sällskap, *n.* 5. Gesellschaft.
 Sällskapslek, *m.* 2. Gesellschaftsspiel.
 Sämst, *adj.* schlechtest.
 Sända, *v. tr.* 2. senden.
 Sändebud, *n.* 5. Bote, Gesandter.
 Säng, *m.* 2. Bett.
 Sänka, *v. tr.* 2. senken.
 Särdeles, *adv.* besonders.
 Sätt, *n.* 5. Art, Weise.
 Sätta, *v. tr.* 2. setzen.
 Söder, *m.* Süden.
 Söderländning, *m.* 1. Südländer.
 Södre, *adj.* südlicher.
 Söka, *v. tr.* 2. suchen.
 Sömn, *m.* Schlaf.
 Sömnig, *adj.* schläfrig.
 Sömlös, *adj.* schlaflos.
 Söndag, *m.* 2. Sonntag.
 Sönder, *adv.* entzwei, zerbrochen.
 Sönderbetad, *adj.* zerbrochen, zerstückelt.
 Sönderbryta, *v. tr.* 3. zerbrechen.
 Söndra, *v. tr.* 1. trennen.
 Söndring, *f.* 2. Trennung, Spaltung.
 Sörja, *v. tr.* und *intr.* 2. sorgen, betrauern.
 Söt, *adj.* süß.
 Sötma, *f.* Süßigkeit.

T.

- Tack, *m.* Dank.
 Tacknämlig, *adj.* (alt) genehm.
 Tackning, *f.* 2. Danken.
 Tacksam, *adj.* dankbar.
 Tacksamhet, *f.* Dankbarkeit.
 Tacksägelse, *f.* 3. Dankefagung.
 Tacksägelsebön, *f.* 3. Dankgebet.
 Tadel, *n.* 5. Ladel.
 Tadelfri, *adj.* tadelfrei.
 Tadla, *v. tr.* 1. tadeln.
 Taffla, *f.* 1. Gemälde.
 Tag, *n.* 5. Griff, gripa tag i, zu fassen bekommen.
 Taga, *v. tr.* 3. nehmen.
 Tagg, *m.* 2. Stachel, Zacken.
 Taggig, *adj.* stachelig.
 Tak, *n.* 5. Dach.
 Tal, *n.* 5. Rede, Gespräch, Zahl.
 Tala, *v. tr.* 1. reden, sprechen.
 Talare, *m.* 5. Redner.
 Taleman, *m.* 3. Sprecher.
 Talent, *m.* 3. Talent.
 Tall, *f.* 2. Lanne.
 Talrik, *adj.* zahlreich.
 Tanke, *m.* 2. Gedanke.
 Tankebild, *m.* 3. Vorstellung.
 Tankekraft, *m.* 3. Denkkraft.
 Tanne, *m.* 2. Benennung der Tackel, welche man am Weihnachtsmorgen gebrauchte.
 Tapet, *m.* 3. Tapete.
 Tappa, *v. tr.* 1. verlieren.
 Tapper, *adj.* tapfer.
 Tapperhet, *f.* Tapferkeit.
 Tarklig, *adj.* nothdürftig, mächtig, sparsam.
 Tarkva, *v. intr.* 1. bedürfen.
 Tartar, *m.* 3. Tartar.
 Tassa, *v. intr.* 1. leise gehen.
 Te, *praep.* landschaftlich für Till, zu.
 Té (Thé), *n.* 3. Thee.
 Te, *v. tr. anom.* zeigen.
 Tecken, *n.* 5. Zeichen.
 Teckning, *f.* 2. Zeichnung, Beschreibung, Gemälde, Skizze, derung, Skizze.
- Teg, *m.* 2. Afferücken.
 Temlig, *adj.* ziemlich.
 Temligen, *adv.* ziemlich.
 Thron, *m.* 3. Thron.
 Tid, *m.* 3. Zeit, tid efter annan, nach und nach.
 Tidebok, *f.* 3. Geschichtsbuch.
 Tidevarf, *n.* 5. Zeitalter.
 Tidepunkt, *m.* 3. Zeitpunkt.
 Tidig, *adj.* früh, frühzeitig.
 Tidsfördrif, *n.* 5. Zeitvertreib.
 Tidsålder, *m.* 2. Zeitalter.
 Tjena, *v. intr.* 1. und 2. dienen.
 Tjenare, *m.* 5. Diener.
 Tjenlig, *adj.* dienlich.
 Tjenst, *m.* 3. Dienst.
 Tjenstefolk, *n.* 5. Dienerschaft.
 Tjensteman, *m.* 3. Beamter.
 Tiga, *v. intr.* 3. schweigen.
 Tigga, *v. intr.* 2. betteln.
 Tiggare, *m.* 5. Bettler.
 Till, *praep.* zu, nach, till sjös, zur See, till dess, bis.
 Till, *adv.* noch, till och med, sogar.
 Tillaga, *v. tr.* 1. zubereiten.
 Tillbaka, *adv.* zurück.
 Tillbakaskrämma, *v. tr.* 2. zurückschrecken.
 Tillbedja, *v. tr.* 3. anbeten, verehren.
 Tillbringa, *v. intr. anom.* zubringen.
 Tilldragelse, *f.* 3. Begebenheit.
 Tillflygt, *m.* 2. Zuflucht.
 Tillfreds, *adj.* zufrieden.
 Tillfredsställa, *v. tr.* 2. befriedigen.
 Tillfrysa, *v. intr.* 2. zufrieren.
 Tillfälle, *n.* 4. Gelegenheit.
 Tillfällig, *adj.* zufällig.
 Tillfällighet, *f.* 3. Zufall.
 Tillförene (Tillförn), *adv.* vorwärts.
 Tillförlitlig, *adj.* zuverlässig.
 Tillförsigt, *f.* Zuversicht.
 Tillförtroende, *n.* 4. Vertrauen.
 Tillgift, *m.* Vergebung, Erlassung.
 Tillgifven, *adj.* ergeben, zugethan.
 Tillgifvenhet, *f.* 3. Ergebenheit, Anhänglichkeit.

- Tillgrepp, *n.* 5. widerrechtliche
 Bestrafung, Namafang.
 Tillgå, *v. intr. anom.* zugehen.
 Tillgång, *m.* 3. Borrath, Mit-
 tel, Ausweg.
 Tillhjälp, *m.* Hilfe.
 Tillviska, *v. intr.* 1. zusküßern.
 Tillhålla, *v. tr.* 3. anhalten.
 Tillhöra, *v. intr.* 2. zugehö-
 ren.
 Tillika, *adv.* zugleich.
 Tillit, *n.* Vertrauen.
 Tillkalla, *v. tr.* 1. herbeirufen,
 kommen lassen.
 Tillkommande, *adj.* künstig, zu-
 künstig.
 Tillkännagifva, *v. tr.* 3. zu
 erkennen geben.
 Tillnamn, *n.* 5. Suname.
 Tillreda, *v. tr.* 2. zubereiten.
 Tillryggälägga, *v. tr.* 2. zurück-
 legen.
 Tillräcklig, *adj.* zureichlich, hin-
 reichend.
 Tills, *adv.* bis.
 Tillsammans, *adv.* zusammen.
 Tillsluta, *v. tr.* 3. verschließen.
 Tillstå, *v. tr. anom.* eingestehen.
 Tillstånd, *n.* 5. Zustand.
 Tillstädes, *adj.* gegenwärtig.
 Tillställa, *v. tr.* 2. zustellen,
 anzetteln.
 Tilltaga, *v. intr.* 3. zunehmen.
 Tilltagsen, *adj.* dreist, kühn.
 Tilltagsenhet, *f.* Zudringlich-
 keit.
 Tillvarelse, *f.* Dasein.
 Tillvinna, *v. tr.* 3. erwerben.
 Tillväga, *adj.* zuwege.
 Tillycka, *v. tr.* 2. verschließen.
 Tillåta, *v. tr.* 3. zulassen, er-
 lauben.
 Tillåtelse, *f.* 3. Erlaubniß.
 Tilläventyrs, *adv.* vielleicht.
 Tillägga, *v. tr.* 2. hinzufügen,
 beilegen, geben.
 Tillämpning, *f.* 2. Anwendung.
 Tillämplig, *adj.* anwendbar.
 Tima, *v. intr.* 1. ereignen.
 Timgudinnor, *pl.* Göttinnen der
 Zeit, die Horen.
 Timlig, *adj.* zeitlich, irdisch.
- Timme (-a), *m.* 2. Stunde.
 Timra, *v. tr.* 1. zimmern.
 Tindra, *v. intr.* 1. funkeln,
 schimmern.
 Ting, *n.* 5. Ding, Sache, *m.* in
 den Zusammensetzungen: In-
 genting, nichts, Nägonting,
 etwas.
 Tinnar, *pl.* Zinnen.
 Tinning, *f.* 2. Dämmung, Schlaf.
 Tjock, *adj.* dick.
 Tistel, *m.* 2. Distel.
 Titel, *m.* 2. Titel.
 Tjuf, *m.* 2. Dieb.
 Tjugo (-e), *num.* zwanzig.
 Tjusa, *v. tr.* 1. bezaubern.
 Tjuta, *v. intr.* 3. heulen.
 Tjäll, *n.* 5. Zelt, Hütte.
 Tolk, *num.* zwölf.
 Tolk, *m.* 2. Ausdeuter, Über-
 setzer, Dolmetscher.
 Tom, *adj.* leer.
 Ton, *m.* 3. Ton.
 Tonkonst, *f.* 3. Tonkunst.
 Tongifvande, *adj.* tonangebend.
 Tongång, *f.* 2. Tonleiter.
 Topp, *m.* 2. Gipfel.
 Torstig, *adj.* dürstig.
 Torg, *n.* 5. Marktplatz.
 Torka, *v. tr. und intr.* 1. trock-
 nen.
 Torn, *n.* 5. Thurm.
 Torr, *adj.* trocken.
 Torta, *f.* 2. Torte.
 Tragisk, *adj.* tragisch.
 Trakt, *m.* 3. Gegend.
 Traktering, *f.* Bewirthung.
 Tralla, *v. intr.* 1. tralaen.
 Tramp, *m.* Tritt, Treten.
 Trampa, *v. tr.* 1. treten.
 Trampning, *f.* 2. Treten.
 Trappa, *f.* 1. Treppe.
 Trappsteg, *n.* 5. Treppenstufe.
 Trast, *m.* 2. Drossel.
 Tre, *num.* drei.
 Tredje, *num.* dritter.
 Trefalt, *adv.* dreifältig.
 Treflig, *adj.* angenehm, gemüth-
 lich.
 Trefnad, *f.* Gedeihen, Wohlbe-
 finden.
 Trenne, *num.* drei.

- Trettondag, *m.* das Fest der heiligen drei Könige.
 Trifvas, *v. depon.* 3. gedeihen, fortkommen, sich an einem Orte gefallen.
 Tro, *f.* Glaube, Treue.
 Tro, *v. tr.* 2. glauben.
 Trofast, *adj.* gläubig, treu, getreu.
 Trogen, *adj.* getreu.
 Trohet, *f.* Treue.
 Trolig, *adj.* glaublich, wahr, scheinlich.
 Troligen, *adv.* glaublich.
 Troll, *n.* 5. Gespenst, Here.
 Trollkonst, *f.* 3. Zauberkunst.
 Trollslag, *n.* 5. Zauber Schlag.
 Trolös, *adj.* treulos.
 Trolöshet, *f.* 3. Treulosigkeit.
 Trones, *alter gen. defin.* von Tro, Glaube.
 Tropp, *m.* 2. Trupp, Haufe.
 Trotsa, *v. tr.* 1. trocken.
 Trotsig, *adj.* trozig.
 Trovärdig, *adj.* glaubwürdig.
 Tryck, *n.* 5. Druck.
 Trycka, *v. tr.* 2. drücken, drücken.
 Trygg, *adj.* sicher.
 Trygga, *v. tr.* 1. schützen.
 Tryta, *v. intr.* 3. mangeln, fehlen.
 Tråd, *m.* 2. Faden, Zwirn.
 Trång, *adj.* enge.
 Träd, *n.* 5. Baum, Holz.
 Träda, *v. intr.* 2. treten.
 Trädskot, *n.* 5. Holzkugel.
 Trädplantering, *f.* 3. Baumpflanzen, Baumschule.
 Träffa, *v. tr.* 1. treffen, antreffen.
 Trägen, *adj.* emsig, fleißig.
 Tränga, *v. tr.* 2. drängen.
 Träsk, *n.* 5. Sumpf, Morast.
 Träta, *v. intr.* 2. streiten, zanken.
 Trög, *adj.* träge.
 Tröghet, *f.* Trägheit.
 Tröst, *m.* Trost.
 Trösta, *v. tr.* 1. trösten, trösta sig på sig sjelf, sich auf sich selbst verlassen.
 Tröstegrund, *m.* 3. Trostgrund.
 Tröstfull, *adj.* tröstlich, trostreich.
 Tröstlig, *adj.* tröstlich.
 Trött, *adj.* müde.
 Trötta, *v. tr.* 1. ermüden.
 Tu, *num.* zwei, dela sig i tu, sich zertheilen.
 Tufva, *f.* 1. Erdhöcker, Wülte.
 Tum, *m.* Zoll.
 Tung, *adj.* schwer.
 Tunga, *f.* 1. Zunge.
 Tungomål, *n.* 5. Sprache.
 Tunn, *adj.* dünn.
 Tur, *m.* 3. Reihe.
 Turki, *n.* Türkei.
 Tusen, *num.* tausend.
 Tvefödd, *adj.* zwiegeboren.
 Tveka, *v. intr.* 1. zweifeln, unschlüssig sein.
 Tvenne, *num.* zwei.
 Tvifla, *v. intr.* 1. zweifeln.
 Tvifel, *n.* 5. Zweifel.
 Tvilling, *m.* 2. Zwilling.
 Tvillingfödd, *adj.* als Zwilling geboren.
 Tvinga, *v. tr.* 3. zwingen.
 Tvist, *m.* 3. Zwist, Streit.
 Två, *num.* zwei.
 Två, *v. tr.* 2. waschen.
 Tvång, *n.* 5. Zwang.
 Tvär, *adj.* quer, steil, unfreundlich.
 Tvärs, *adv.* in die Quere.
 Tvärt, *adv.* quer, tvärt om, im Gegentheil.
 Tvätta, *v. tr.* 1. waschen.
 Tvättning, *f.* 2. Waschen.
 Ty, *conj.* denn, ty värr, leider.
 Tyckas, *v. depon.* 2. scheinen, mig tyckes, mich dünkt.
 Tycke, *n.* 4. Aussehen, einnehmendes Aussehen.
 Tyda, *v. tr.* 2. deuten, erklären, auslegen.
 Tydlig, *adj.* deutlich.
 Tydligt, *adv.* deutlich.
 Tyna, *v. intr.* 1. dahinschwinden, abzehren.
 Tyngd, *f.* 3. Schwere.
 Tysk, *adj.* Deutsch.
 Tyst, *adj.* stille.

Tysta, *v. tr.* 1. zum Schweigen bringen.
 Tystlåten, *adj.* stille, verschwiegen.
 Tystna, *v. intr.* 1. schweigen, verstummen.
 Tystnad, *f.* 3. Stillschweigen.
 Tåg, *n.* 5. Zug.
 Tåga, *v. intr.* 1. ziehen.
 Tåla, *v. tr.* 2. leiden, dulden.
 Tålmod, *n.* 5. Geduld.
 Tålig, *adj.* geduldig.
 Tår, *m.* 2. Thräne.
 Tåras, *v. depon.* 1. thränen.
 Täck, *adj.* reizend, einnehmend.
 Täckhet, *f.* Anmuth.
 Tässa, *v. intr.* 1. wetteifern.
 Tässan, *f.* Wetteifern.
 Tällingslysten, *adj.* der Lust zum Wetteifern hat.
 Tällingsvis, *adv.* wetteifernd.
 Tälja, *v. tr.* 2. zählen.
 Tämja, *v. tr.* 2. zähmen.
 Tända, *v. tr.* 2. zünden, anzünden.
 Tänka, *v. intr.* 2. denken.
 Tänkespråk, *n.* 5. Denkspruch.
 Tänkesätt, *n.* 5. Denkungsart, Gesinnung.
 Tänkvärdig, *adj.* denkwürdig.
 Tärna, *f.* 1. Dirne, Mädchen.
 Tät, *adj.* dicht, dick.
 Tät, *adv.* dicht.
 Töcken, *n.* Nebel.
 Tölpighet, *f.* 3. Tölperei.
 Tömma, *v. tr.* 2. leeren.
 Tör, *v. defect.* dürfen.
 Töras, *v. depon.* 2. dürfen.
 Törne, *n.* 4. Dorn.
 Törnedal, *m.* 2. Dornenthal.
 Törnig, *adv.* dornig.
 Törnkrona, *f.* 1. Dornenkrone.
 Törnros, *f.* 1. wilde Rose.
 Törst, *m.* Durst.

U.

Udd, *m.* 2. Spitze.
 Ugn, *m.* 2. Ofen.

Umbära, *v. tr.* 3. entbehren.
 Umbärlig, *adj.* entbehrlich.
 Umgås, *verb. depon. anom.* umgehen.
 Umgälla, *v. intr.* 2. entgelten.
 Umgänge, *n.* 4. Umgang.
 Undan, *adv.* weg, hinweg.
 Undantag, *n.* 5. Ausnahme.
 Under, *n.* 5. Wunder, Wunderwerk.
 Under, *praep.* unter, während, under *det.* während des.
 Underbar, *adj.* wunderbar.
 Underdånig, *adj.* unterthånig.
 Underfull, *adj.* wundervoll.
 Undergifven, *adj.* unterwürfig.
 Undergifvenhet, *f.* 3. Unterwürfigkeit.
 Undergräfva, *v. tr.* 3. untergraben.
 Undergång, *m.* Untergang.
 Underhjelpa, *v. tr.* 2. nachhelfen.
 Underhålla, *v. tr.* 3. unterhalten.
 Underjordisk, *adj.* unterirdisch.
 Underkasta, *v. tr.* 1. unterwerfen, underkasta sig, sich unterwerfen.
 Underkufva, *v. tr.* 1. unterjochen.
 Underlig, *adj.* wunderbarlich.
 Underlätta, *v. tr.* 1. erleichtern.
 Underrätta, *v. tr.* 1. benachrichtigen, göra sig underrättad om något, sich von etwas in Kenntniß setzen.
 Underrättelse, *f.* 3. Nachricht.
 Underskön, *adj.* wunderschön.
 Understandom, *adv.* zuweilen.
 Understödja, *v. tr.* 2. unterstützen.
 Undersäte, *m.* 2. Unterthan.
 Undersöka, *v. tr.* 2. untersuchen.
 Underteckna, *v. tr.* 1. unterzeichnen.
 Undertrycka, *v. tr.* 2. unterdrücken.
 Underverk, *n.* 5. Wunderwerk.
 Undervisning, *f.* 2. Unterweisung, Unterricht.

- Undfalla, *v. tr.* 3. entfallen, entgehen.
 Undfly, *v. intr.* 2. entfliehen, entgehen.
 Undfä, *v. tr. anom.* erhalten, empfangen.
 Undkomma, *v. intr.* 3. entkommen.
 Undra, *v. intr.* 1. sich wundern.
 Undransvärd, *adj.* verwundungswürdig.
 Undvika, *v. tr.* 3. vermeiden.
 Ung, *adj.* jung.
 Ungdom, *f.* 2. Jugend.
 Ungdomshetta, *f.* Jugendhize.
 Ungdomskärlek, *f.* Jugendliebe.
 Ungdomlig, *adj.* jugendlich.
 Ungdomsresa, *f.* 1. Jugendreise.
 Ungdomsskönhet, *f.* Jugendschönheit.
 Unge, *c.* 2. Junges.
 Ungherre, *m.* 2. junger Herr.
 Uana, *v. tr.* 1. gönnen.
 Upp, *praep.* auf, aufwärts, hinauf.
 Uppassare, *m.* 5. Aufwärter.
 Uppbygga, *v. tr.* 2. aufbauen, erbauen.
 Uppbyggelse, *f.* Erbauung.
 Uppbädda, *v. tr.* 1. betten, uppbäddad säng, aufgemachtes Bett.
 Uppdrag, *n.* 5. Auftrag.
 Uppdrifva, *v. tr.* 3. auftreiben.
 Upphålla, *v. tr.* 3. aufhalten, erhalten.
 Upphälle, *n.* 4. Unterhalt.
 Uppelda, *v. tr.* 1. erhitzen, durch Heizen warm machen.
 Uppenbar, *adj.* offenbar.
 Uppenbara, *v. tr.* 1. offenbaren.
 Uppfatta, *v. tr.* 1. auffassen.
 Uppfattning, *f.* 2. Auffassen.
 Uppfinning, *f.* 2. Erfindung.
 Uppfinningsgälfva, *f.* 1. Erfindungskraft.
 Uppfladdring, *f.* 2. Auflockern.
 Uppfordra, *v. tr.* 1. auffordern.
 Uppfordran, *f.* Aufforderung.
 Uppfostra, *v. tr.* erziehen, aufziehen.
 Uppfostran, *f.* Erziehung.
 Uppfriska, *v. tr.* 1. auffrischen, erfrischen.
 Uppfylla, *v. tr.* 2. anfüllen, erfüllen.
 Uppföda, *v. tr.* 2. auferziehen.
 Uppföra, *v. tr.* 2. aufführen.
 Uppförande, *n.* 4. Aufführung.
 Uppföre, *adv.* hinauf.
 Uppgift, *f.* 3. Angabe, Aufgabe.
 Uppgifva, *v. tr.* 3. angeben, aufgeben.
 Uppglödga, *v. tr.* 1. glühend machen.
 Uppgå, *v. intr. anom.* aufgehen.
 Upphitta, *v. tr.* 1. finden, erfinden.
 Upphof, *n.* 5. Ursprung.
 Upphöja, *v. tr.* 2. erhöhen, erheben.
 Upphöra, *v. intr.* 2. aufhören.
 Uppkasta, *v. tr.* 1. aufwerfen, in die Höhe werfen.
 Uppkomma, *v. intr.* 3. entstehen.
 Upplifva, *v. tr.* 1. beleben.
 Upplyfta, *v. tr.* 1. aufheben, erheben.
 Upplysa, *v. tr.* 2. erleuchten, aufklären.
 Upplysning, *f.* 2. Erleuchtung, Aufklärung.
 Upplåta, *v. tr.* 3. aufmachen, öffnen.
 Uppläsa, *v. tr.* 2. ablesen, herlesen.
 Uppmana, *v. tr.* 1. auffordern, ermahnen.
 Uppmaning, *f.* 2. Aufforderung.
 Uppmuntra, *v. tr.* 1. aufmuntern, ermuntern.
 Uppmuntring, *f.* 2. Aufmunterung.
 Uppmärksamhet, *f.* 3. Aufmerksamkeit.
 Uppnä, *v. tr.* 2. erreichen.
 Uppodla, *v. tr.* 1. anbauen, urbarmachen.
 Uppoffra, *v. tr.* 1. aufopfern.
 Uppoffring, *f.* 2. Aufopferung.
 Upprepa, *v. tr.* 1. wiederholen.

- Uppresa, *v. tr.* 2. errichten, aufrichten.
 Uppreta, *v. tr.* 1. aufreizen.
 Upprinnelse, *f.* 3. Ursprung.
 Upprorisk, *adj.* aufrührisch.
 Upprycka, *v. tr.* 2. aufreißen, ausreißen.
 Uppräkna, *v. tr.* 1. her zählen.
 Upprättelse, *f.* 3. Aufrichtung, Schadloshaltung, Genugthuung.
 Upprätthålla, *v. tr.* 3. aufrecht erhalten.
 Uppskjuta, *v. tr.* 3. aufschließen, aufschieben.
 Uppskära, *v. tr.* 3. aufschneiden, eruten.
 Uppslå, *v. tr.* 3. aufschlagen.
 Uppstiga, *v. intr.* 3. aufsteigen.
 Uppstigande, *n.* 4. Aufsteigen, Thronbesteigung.
 Uppstoppa, *v. tr.* 1. ausstopfen.
 Uppstryka, *v. tr.* 3. hinaufstreichen.
 Uppstå, *v. intr. anom.* aufstehen, entstehen, erstehen.
 Uppståndelse, *f.* 3. Auferstehung.
 Uppsvälja, *v. tr.* 2. verschlucken, verschlingen.
 Uppsyn, *f.* 2. Blick, Miene.
 Uppsätta, *v. tr.* 2. aufsetzen, entwerfen, verfassen.
 Uppsöka, *v. tr.* 2. aufsuchen.
 Upptaga, *v. tr.* 3. aufnehmen.
 Uppteckna, *v. tr.* 1. aufzeichnen.
 Upptråda, *v. intr.* 2. auftreten, einhererschreiten.
 Upptråde, *n.* 4. Auftritt.
 Upptåg, *n.* 5. Aufzug, Posse.
 Uppträcka, *v. tr.* 2. aufdecken, entdecken.
 Uppträcksresa, *f.* 1. Entdeckungsreise.
 Upptrända, *v. tr.* 2. anzünden.
 Uppväcka, *v. tr.* 2. aufwecken, erwecken.
 Uppväxa, *v. intr.* 2. aufwachsen, heranwachsen.
 Uppå, *praep.* auf.
- Uppåt, *praep. und adv.* hinauf.
 Uppöfva, *v. tr.* 1. sich durch Übung Fertigkeit verschaffen, einüben.
 Ur, *n.* 5. Uhr.
 Ur, *praep.* aus, vara ur stånd, außer Stande sein.
 Urarta, *v. intr.* 1. ausarten.
 Urgammal, *adj.* uralt.
 Urgröpa, *v. tr.* 1. aushöhlen.
 Urna, *f.* 1. Urne.
 Urskilja, *v. tr.* 2. unterscheiden.
 Urskulda, *v. tr.* 1. entschuldigen.
 Ursprung, *n.* 5. Ursprung.
 Ursprunglig, *adj.* ursprünglich.
 Ursprungligen, *adv.* ursprünglich.
 Ursäkt, *f.* 3. Entschuldigung.
 Ursäkta, *v. tr.* 1. entschuldigen.
 Ursäktlig, *adj.* zu entschuldigen, verzeihlich.
 Uryverk, *n.* 5. Uhrwerk.
 Uråldrig, *adj.* uralt.
 Usel, *adj.* elendig, armselig.
 Uselbet, *f.* 3. Elend.
 Utaf, *praep.* aus, von.
 Utan, *praep.* ohne, utan att veta deraf, ohne davon zu wissen.
 Utan, *conj.* sondern.
 Utanför, *praep.* vor.
 Utarta, *v. tr.* 1. ausarten.
 Utbedja, *v. tr.* 3. ausbitten, erbitten.
 Utbilda, *v. tr.* 1. ausbilden.
 Utbreda, *v. tr.* 2. ausbreiten, verbreiten.
 Utbrott, *n.* 5. Ausbruch.
 Utbränna, *v. intr.* 3. ausbrennen.
 Utbära, *v. tr.* 3. hinaustragen.
 Utdöd, *adj.* ausgestorben.
 Ute, *adv.* außen.
 Utefter, *praep.* längs.
 Utesluta, *v. tr.* 3. ausschließen.
 Uteslutande, *n.* 4. Ausschließung.
 Utflykt, *f.* 3. Ausflucht.

Utllytta, *v. intr.* ausziehen, umziehen.
 Utföra, *v. tr.* 2. ausführen, ins Werk setzen.
 Utföre, *adv.* hinunter, hinab.
 Utförlig, *adj.* ausführlich.
 Utgifva, *v. tr.* 3. ausgeben.
 Utgjuta, *v. tr.* 3. ausgießen.
 Utgå, *v. intr. anom.* ausgehen.
 Utgång, *m.* 3. Ausgang.
 Utgöra, *v. tr.* 2. ausmachen.
 Uthärda, *v. tr.* 1. aushalten.
 Ut, *praep. in.*
 Utkomma, *v. intr.* 3. herauskommen.
 Utkomst, *m.* Auskommen.
 Utländsk, *adj.* ausländisch.
 Utmatta, *v. tr.* 1. abmatten, erschöpfen.
 Utmärka, *v. tr.* 1. auszeichnen.
 Utnämna, *v. tr.* 2. ernennen.
 Utom, *praep.* außer, außerhalb.
 Utomordentligt, *adj.* außerordentlich.
 Utplantera, *v. tr.* 1. aus- oder aufpflanzen.
 Utpläna, *v. tr.* 1. auslöschen, verüßeln.
 Utropa, *v. intr.* 1. ausrufen.
 Utrusta, *v. tr.* 1. ausrüsten.
 Uträtta, *v. tr.* 1. ausrichten, vollziehen.
 Utsaga, *f.* 1. Aussage.
 Utse, *v. tr. anom.* ausersuchen.
 Utseende, *n.* 4. Aussehen.
 Utsigt, *f.* 3. Aussicht.
 Utsjungen, *adj.* ausgesungen.
 Utsläcka, *v. tr.* 2. auslöschen.
 Utspricka, *v. intr.* 3. aufbrechen, ausschlagen.
 Utsträcka, *v. tr.* 2. ausstrecken.
 Utsträckning, *f.* 2. Ausdehnung.
 Utstyra, *v. tr.* 2. aussteuern, ausstatten.
 Utsväkning, *f.* 2. Ausschweifung.
 Utsäde, *n.* 4. Aussaat.
 Utsätta, *v. tr.* 2. aussetzen.
 Uttjena, *v. intr.* 2. ausdienen.
 Uttryck, *n.* 5. Ausdruck.
 Uttrycka, *v. tr.* 2. ausdrücken.

Uttrötta, *v. tr.* 1. ermüden, abmatten.
 Uttänka, *v. tr.* 2. ausdenken, erdenken.
 Utvaka, *v. tr.* 1. wachend erwarten.
 Utveckla, *v. tr.* 1. auswickeln, entwickeln.
 Utveckling, *f.* 2. Entwicklung.
 Utvisa, *v. tr.* 1. zeigen, bezeichnen.
 Utväg, *m.* 2. Ausweg.
 Utvälja, *v. tr.* 2. auswählen, auserwählen.
 Utåt, *adv.* nach außen zu, hinaus, auswärts.
 Utöfver, *praep.* über — hinaus.
 Utösa, *v. tr.* 2. ausgießen, ausschütten.

V.

Vacker, *adj.* hübsch, schön.
 Vad, *n.* 5. Wette.
 Vagga, *f.* 1. Wiege.
 Vagga, *v. tr.* 1. wiegen.
 Vaggton, *m.* 3. Wiegenmelodie.
 Vagn, *m.* 2. Wagen.
 Vaka, *v. intr.* 1. wachen.
 Vaken, *adj.* wach.
 Vakna, *v. intr.* 1. erwachen.
 Vakt, *m.* 3. Wache, gå vakt, Wache halten, vara på sin vakt, auf seiner Hut sein.
 Vakta, *v. tr.* 1. bewachen, hüten.
 Val, *n.* 5. Wahl.
 Vale, *f.* Vala (Seherin).
 Valfader, *m.* Vater der im Streite gefallenen Helden, Odin's Weinahme.
 Valhalla, *f.* Himmel der im Streite gefallenen Helden.
 Valland, *n.* Wälschland (Stalien, Frankreich).
 Vallmo, *m.* Mohn.
 Valsning, *f.* 2. Walzen, Tanz.
 Van, *adj.* gewohnt.

- Vana, *f.* 1. Gewohnheit.
 Vanbörding, *m.* 2. einer der von schlechter Geburt ist, Abschäum, Auswurf.
 Vandrare, *m.* 5. Wanderer.
 Vandring, *f.* 2. Wanderung, Wanderschaft.
 Vandringsstig, *m.* 2. Pfad.
 Vanheder, *m.* Unehre, Schande.
 Vanhedra, *v. tr.* 1. entehren.
 Vanhelga, *v. tr.* 1. entheiligen, entweihen.
 Vanlig, *adj.* gewöhnlich.
 Vanlottad, *adj.* verwahrloset.
 Vansinnig, *adj.* wahnsinnig.
 Vansklig, *adj.* unsicher, wankelbar.
 Vansklighet, *f.* 3. Unbeständigkeit.
 Vantro, *m.* Wahnglaube, Aberglaube.
 Vanvärda, *v. tr.* 1. vernachlässigen.
 Vanvärda, *v. tr.* 1. einem nicht die gehörige Achtung erzeigen.
 Vanvördelig, *adj.* unehrerbietig, verächtlich.
 Vanära, *f.* Schimpf, Schmach.
 Vapen, *n.* 5. Waffe.
 Vapenrustning, *f.* 2. Waffenerüstung.
 Vara, *z. B.* taga vara på, Acht geben auf.
 Vara, *v. aux.* sein.
 Varaktig, *adj.* dauerhaft.
 Varda, *v. aux.* werden.
 Varelse, *f.* 3. Wesen, Geschöpf.
 Varkunna sig, *v. refl.* 1. sich erbarmen.
 Varm, *adj.* warm.
 Varna, *v. tr.* 1. warnen.
 Varning, *f.* 2. Warnung.
 Varsam, *adj.* vorsichtig.
 Vasall, *m.* 3. Vasall.
 Vatten, *n.* 5. Wasser.
 Vattenspegel, *m.* 2. Wasserspiegel.
 Vattenyta, *f.* 1. Wasserfläche.
 Vattna, *v. tr.* 1. wässern.
 Vattra, *v. tr.* 1. feuchten.
 Vattubäck, *m.* 2. Wasserbach.
 Ve, *interj.* wehe.
 Vecka, *f.* 1. Woche.
 Ved, *m.* Holz, Brennholz.
 Vedermöda, *f.* 1. Mühseligkeit, Drangsal.
 Vek, *adj.* weich.
 Veke, *m.* 2. Docht.
 Vekna, *v. intr.* 1. weich werden.
 Venster, *adj.* links.
 Ventil, *m.* 3. Ventil, Klappe.
 Verk, *n.* 5. Werk.
 Verka, *v. tr.* 1. wirken.
 Verkan, *f.* Wirkung.
 Verklig, *adj.* wirklich.
 Verkligen, *adv.* wirklich.
 Verklighet, *f.* 3. Wirklichkeit.
 Verkning, *f.* 2. Wirkung.
 Verksam, *adj.* wirksam.
 Verksamhet, *f.* 3. Wirksamkeit.
 Verkställa, *v. tr.* 2. bewerkstelligen, vollziehen.
 Verkställighet, *f.* Bewerkstellung, Vollziehung.
 Verld, *f.* 2. Welt.
 Verldsfurste, *m.* 2. Weltensfürst.
 Verldshaf, *n.* 5. Weltmeer.
 Verldslig (Verldzlig, alt), *adj.* weltlich.
 Verldslopp, *n.* 5. Weltlauf.
 Verldsomfattande, *adj.* weltumfassend.
 Vers, *m.* 3. Vers.
 Vesterländsk, *adj.* abendländisch.
 Vestlig, *adj.* westlich.
 Vesentlig, *adj.* wesentlich.
 Veta, *v. tr. anom.* wissen.
 Vetande, *n.* 4. Wissen.
 Veteran, *m.* 3. Veteran.
 Vett, *n.* Verstand.
 Vettenskap, *f.* 3. Wissenschaft.
 Vettgirig, *adj.* wißbegierig.
 Vettgirighet, *f.* Wißbegierde.
 Vexelvis, *adv.* wechselweise.
 Vexla, *v. tr.* 1. wechseln.
 Vexling, *f.* 2. Wechsel, Veränderung.
 Vicker, *pl.* Wicken.
 Vid, *praep.* bei, an, nach, mit.
 Vid, *adj.* weit.
 Vida, *adv.* weit.
 Vidare, *adv.* ferner.

- Vidd, *m.* 3. Weite.
 Vidkännas, *v. depon.* 2. erkennen, gestehen.
 Vidrig, *adj.* widrig.
 Vidröra, *v. tr.* 2. berühren, anrühren.
 Vidskepelse, *f.* Aberglaube.
 Vidsträckt, *adj.* ausgedehnt.
 Vidt, *adv.* weit.
 Vidtfamnande, *adj.* weitumfassend.
 Vidunder, *n.* 5. Ungeheuer.
 Vidunderlig, *adj.* ungeheuer, sonderbar.
 Viga, *v. tr.* 2. weihen, trauen.
 Vighet, *f.* 3. Geschmeidigkeit, Behändigkeit.
 Vigt, *f.* 3. Gewicht, Wichtigkeit.
 Vigtig, *adj.* wichtig.
 Vik, *m.* 2. Bai, Bucht, Meerbusen.
 Vika, *z B.* gifva vika, nachgeben, weichen.
 Vika, *v. intr.* 3. weichen, vika af, abweichen.
 Viking, *m.* 2. Krieger, Seekrieger, Freibeuter zur See.
 Vikingafärd, *m.* 3. Vikingsfahrt.
 Vikingased, *m.* 3. Vikingsitte.
 Vikingasegel, *m.* 2. Vikingssegel.
 Vikingavänskap, *f.* Vikingsfreundschaft.
 Vild, *adj.* wild.
 Vilde, *m.* 2. Wilder.
 Vildhet, *f.* 3. Wildheit.
 Vilja, *v. intr. anom.* wollen.
 Vilje (-a), *m.* Wille.
 Vill, *adj.* irre.
 Villa, *f.* 1. Verirrung, Irrthum.
 Villervalla, *f.* Verwirrung.
 Villig, *adj.* willig.
 Villkor, *n.* 5. Bedingung.
 Villseförd, *adj.* in die Irre geführt.
 Vin, *n.* 3. Wein.
 Vind, *m.* 2. Boden.
 Vind, *m.* 2. Wind.
 Vindharpa, *f.* 1. Holusharfe.
 Vinge, *m.* 2. Flügel, Fittig.
 Vingsena, *f.* 1. Flügelsehne.
 Vingskjuten, *adj.* flügelahm geschossen.
 Vink, *m.* 2. Wink.
 Vinka, *v. tr.* 1. winken.
 Vinna, *v. tr.* 3. gewinnen.
 Vinning, *f.* 2. Gewinn.
 Vinst, *m.* 3. Gewinn.
 Vinter, *m.* 2. Winter.
 Vinternatt, *f.* 3. Winternacht.
 Viol, *f.* 3. Weilchen.
 Virka, *v. tr.* 1. wirken.
 Vis, *adj.* weise.
 Visa, *f.* 1. Lied.
 Visa, *v. tr.* 1. weisen, zeigen.
 Visare, *m.* 5. Zeiger.
 Vishet, *f.* Weisheit.
 Viss, *adj.* gewiß.
 Visserligen, *adv.* gewiß.
 Visshet, *f.* Gewißheit.
 Vistas, *v. depon.* 1. sich aufhalten.
 Vitterhet, *f.* die schönen Wissenschaften.
 Vittne, *n.* 4. Zeuge.
 Vittnesbörd, *n.* 5. Zeugniß.
 Vittnesgill, *adj.* als Zeuge unverwerflich.
 Vrede, *m.* Zorn.
 Vredga, *v. tr.* 1. erzürnen.
 Vredgas, *v. depon.* 1. zürnen.
 Vrånghet, *f.* 3. Verkehrtheit, Bosheit.
 Vräka, *v. tr.* 2. und *intr.* 3. hinwerfen, hinauswerfen, schwenken.
 Vulkan, *m.* 3. Vulkan.
 Väda, *f.* 1. unglücklicher Zufall, Gefahr.
 Vädelig, *adj.* gefährlich.
 Våg, *m.* 1. Woge, Welle.
 Våga, *v. tr.* 2. wagen.
 Vågsam, *adj.* dreist, verwegen.
 Vågsamhet, *f.* Kühnheit.
 Våld, *n.* 5. Gewalt, Macht, Gewaltthätigkeit.
 Våldsam, *adj.* gewaltsam, gewaltthätig.
 Våldsmakt, *f.* Gewaltthätigkeit.
 Vålnad, *f.* 3. Trugbild, Schattenbild, Schatten.

Våning, *f.* 2. Stockwerk, Wohnung.
 Vår, *f.* 2. Frühling, Lenz.
 Vår, *pron.* unser.
 Vård, *m.* Aufsicht, Fürsorge, Schutz.
 Vård, *m.* 2. Denkmal.
 Vårda, *v. tr.* 1. warten, pflegen.
 Vårdag, *m.* 2. Frühlingstag.
 Vårdslös, *adj.* nachlässig.
 Vårdslösa, *v. tr.* 1. verwahren, losen.
 Vårluft, *m.* Frühlingluft.
 Vårrom, *alter dativ.* von Vår, unser.
 Vårvind, *m.* 2. Frühlingwind.
 Våt, *adj.* naß.
 Väcka, *v. tr.* 2. wecken, erwecken.
 Väckelse, *f.* 3. Aufregung.
 Väder, *n.* 5. Luft, Wind.
 Vädja, *v. intr.* 1. appelliren.
 Vädur, *m.* 2. Bidder (Sternbild).
 Väf, *m.* 2. Gewebe.
 Väfnad, *f.* 3. Gewebe.
 Väfstol, *m.* 2. Webstuhl.
 Väg, *m.* 2. Weg.
 Väga, *z. B.* gå till väga, zu Wege gehen.
 Väga, *v. tr.* 2. wägen.
 Väg, *m.* 2. Wand.
 Vägra, *v. tr.* 1. weigern.
 Vägvisare, *m.* 5. Wegweiser.
 Våktare, *m.* 5. Wächter.
 Vål, *adv.* wohl.
 Vål, *conj.* zwar.
 Vål, *interj.* wohl.
 Vål, *n.* 5. Wohl.
 Vålbehag, *n.* 5. Wohlgefallen.
 Vålbehållen, *adj.* wohlbehalten.
 Vålde, *n.* 4. Gewalt, Herrschaft.
 Våldeligen, *adv.* gewaltig.
 Våldig, *adj.* gewaltig.
 Våldighet, *f.* Gewalt, Herrschaft.
 Vålgörande, *adj.* wohlthätig.
 Vålgörare, *m.* 5. Wohlthäter.
 Välja, *v. tr.* 2. wählen.
 Välkommen, *adj.* willkommen.
 Välkomna, *v. tr.* 1. bewillkommenen.

Vällust, *f.* Wollust.
 Välsigna, *v. tr.* 1. segnen.
 Välsignelse, *f.* 3. Segen.
 Vältalig, *adj.* beredt.
 Vältalighet, *f.* Beredsamkeit.
 Vän (mit gedehnt ä), *adj.* schön.
 Vän, *m.* 3. Freund.
 Vända, *v. tr.* 2. wenden.
 Vändning, *f.* 2. Wendung.
 Vänja, *v. tr.* 2. gewöhnen.
 Vänlig, *adj.* freundlich.
 Vänlighet, *f.* Freundlichkeit.
 Vänta, *v. intr.* 1. warten.
 Våpna, *v. tr.* 1. bewaffnen.
 Vård, *m.* 2. Wirth.
 Vård, *adj.* werth.
 Vårdas, *v. depon.* 1. würdigen, wollen.
 Vårde, *n.* 4. Werth.
 Vårdera, *v. tr.* 1. schätzen.
 Vårdfolk, *n.* 5. Wirthsleute.
 Vårdighet, *f.* 3. Würde.
 Vårdshus, *n.* 5. Wirthshaus.
 Vårk, *n.* 5. Gewerbe, Geschäft.
 Vårja, *f.* 1. Degen.
 Vårk, *m.* Schmerz.
 Vårma (-e), *f.* Wärme.
 Vårn, *n.* 5. Wehr, Schutz.
 Vårnlös, *adj.* wehrlos.
 Vårnlöshet, *f.* Wehrlosigkeit.
 Vår, *z. B.* Ty vårr, leider.
 Våsen, *n.* 5. Wesen.
 Våsende, *n.* 4. Wesen.
 Våsendlig, *adj.* wesentlich.
 Växa, *v. intr.* 2. wachsen.
 Växt, *m.* 3. Gewächs.
 Växtlighet, *f.* 3. Vegetation.
 Vårda, *v. tr.* 1. ehren, in Ehren halten.
 Vårdnad, *f.* Ehrfurcht, Ehrerbietung.
 Vårdnadsvård, *adj.* ehrwürdig.

Y.

Yngling, *m.* 2. Jüngling.
 Ynglingaålder, *m.* 2. Jünglingsalter.

Ynglingaår, *n. pl.* Jünglingsjahre.
 Ynnest, *m.* Gunst.
 Yppa sig, *v. reflex.* sich zeigen, offenbaren, entstehen.
 Ypperst, *adj.* vortrefflichst.
 Ypperlig, *adj.* vortrefflich.
 Yppig, *adj.* üppig.
 Yra, *f.* 1. Schwindel, Wahnsinn.
 Yrka, *v. tr.* 1. auf etwas dringen, begehren.
 Yster, *adj.* flüchtig, wild.
 Yta, *f.* 1. Oberfläche.
 Ytterlig, *adj.* äußerer, *e, es.*
 Ytterligare, *adj.* näherer, fernerer.
 Ytterlighet, *f.* Extrem.
 Ytterst, *adj.* äußerst, ligga på sitt yttersta, in den letzten Stügen liegen.
 Yttra, *v. tr.* 1. äußern.
 Yttre, *adj.* äußerer.

Z.

Zenith, *n.* Scheitelpunkt.

Å.

Å, *praep.* auf, å nyo, aufs Neue.
 Å, *m.* 2. Strom.
 Åberopa sig, *v. reflex.* 1. sich beziehen, berufen auf —.
 Åder, *m.* 2. Ader.
 Åhörare, *m.* 5. Zuhörer.
 Åka, *v. tr.* 1. fahren.
 Åker, *m.* 2. Acker.
 Ålder, *m.* 2. Alter.
 Ålderdom, *m.* 2. Alter.
 Åldrig, *adj.* alt, bejahrt.
 Åliggande, *n.* 4. Obliegenheit, Pflicht.
 Åläggga, *v. tr.* 2. auflegen, aufserlegen.

Åminnelse, *f.* 3. Andenken, Gedächtniß.
 Ånga, *f.* 1. Dunst, Dampf.
 Ånger, *m.* Reue.
 Ångest, *m.* Angst.
 Ångra, *v. tr.* 1. bereuen.
 År, *n.* 5. Jahr.
 Åra, *f.* 1. Ruder.
 Århundrade, *n.* 4. Jahrhundert.
 Årlig, *adj.* jährlich.
 Årsbarn, *n.* 5. Kind von einem Jahre.
 Årstid, *m.* 3. Jahreszeit.
 Årtusende, *n.* 4. Jahrtausend.
 Ås, *m.* 2. Firne (am Dache), dricka under sotad ås, under rusigem Dache trinken.
 Åsigt, *f.* 3. Ansicht.
 Åska, *f.* 1. Donner.
 Åskådande, *n.* 4. Anschauung.
 Åskådlig, *adj.* anschaulich.
 Åstad, *adv.* weg, davon.
 Åstunda, *v. tr.* 1. verlangen.
 Åsyfta, *v. tr.* 1. auf etwas abzielen, beabsichtigen.
 Åt, *praep.* nach, zur Bezeichnung des Dativs.
 Åtanka, *f.* 1. Andenken, Erinnerung.
 Åtbörd, *m.* 3. Geberde.
 Åter, *adv.* wieder, wiederum.
 Återfinna, *v. tr.* 3. wiederfinden.
 Återföra, *v. tr.* 2. zurückführen.
 Återgiftning, *f.* 3. Wiedergeben.
 Återgiftva, *v. tr.* 3. wiedergeben.
 Återgiftvande, *n.* 4. Wiedergeben.
 Återhämta, *v. tr.* 1. wiederholen, zurückholen.
 Återkalla, *v. tr.* 1. wiederrufen.
 Återklinga, *v. intr.* 2. wiederklängen.
 Återklang, *m.* Wiederhall.
 Återkomma, *v. intr.* 3. wiederkommen.
 Återkomst, *m.* 3. Rückkehr.
 Återlemna, *v. tr.* 1. zurückgeben.
 Återlösa, *v. tr.* 2. auslösen, erlösen.

Återmarsch, *m.* 3. Rückmarsch.
 Återstråla, *v. intr.* 1. wiederstrahlen.
 Återstå, *v. intr. anom.* übrig sein.
 Återtaga, *v. tr.* 3. zurücknehmen.
 Åtfölja, *v. tr.* 2. mitfolgen, begleiten.
 Åtminstone, *adv.* wenigstens.
 Åtnjuta, *v. tr.* 3. genießen.
 Åtnjutande, *n.* 4. Genuß.
 Åtrå, *m.* Verlangen, Sehnen.
 Åtskillig, *adj.* verschieden.
 Åttonde, *num.* achter.
 Åverkan, *f.* Gewaltthätigkeit.

Ära, *v. tr.* 1. ehren, verehren.
 Ärelysten, *adj.* ehrfüchtig.
 Ärelystnad, *f.* Ehrsucht.
 Ärende, *n.* 4. Geschäft.
 Äring, *f.* 2. Ernteertrag.
 Ärr, *n.* 5. Narbe.
 Ärt, *m.* 3. Erbse.
 Ärthalm, *m.* Erbsenstroh.
 Äta, *v. tr.* 3. essen.
 Äta, *n.* Essen, Speise.
 Ätt, *f.* 3. Geschlecht.
 Ättestupa, *f.* 1. hoher Felsen, von dem sich die alten Skandinavier stürzten, um dem gefürchteten natürlichen Tode (Strädöd) zu entgehen.
 Ättika, *f.* Essig.

Ä.

Ädel, *adj.* edel.
 Ädelmodig, *adj.* edelmüthig.
 Ädelsten, *m.* 3. Edelstein.
 Äfven, *conj.* auch, eben.
 Äfventyr, *n.* 5. Abenteuer.
 Äfventyrlig, *adj.* abentheuerlich.
 Ägg, *n.* 5. Ei.
 Äkta, *adj.* ächt.
 Älska, *v. tr.* 1. lieben.
 Älsklighet, *f.* Liebenswürdigkeit.
 Älskling, *m.* 2. Liebling.
 Älsklingsförfattare, *m.* 5. Lieblingsschriftsteller.
 Älskvård, *adj.* liebenswürdig.
 Ämna sig, *v. reflex.* 1. sich widmen, gedenken.
 Ämne, *n.* 4. Stoff, Gegenstand.
 Än, *conj.* als.
 Än, *adv.* bis, ända ned, ganz hinunter, ända till, bis zu.
 Ändamål, *n.* 5. Zweck, Endzweck, Absicht.
 Ände (-a), *m.* 2. Ende.
 Ändtlig, *adj.* endlich.
 Ändtligen, *adv.* endlich.
 Ändå, *conj.* dennoch, doch.
 Äng, *m.* 2. Wiese.
 Ängslig, *adj.* ängstlich.
 Ännu, *adv.* noch, schon.
 Ära, *f.* Ehre.

Ö.

Ö, *f.* 2. Insel.
 Öde, *n.* 4. Schicksal, Verhängniß.
 Öde, *adj.* öde.
 Ödmjuk, *adj.* demüthig.
 Ödmjukhet, *f.* 3. Demuth, Unterwürfigkeit.
 Ödslig, *adj.* öde, wüste.
 Öllig, *adj.* üblich.
 Öfning, *f.* 2. Übung.
 Öfrig, *adj.* übrig, för öfrigt, übrigens.
 Öfva, *v. tr.* 1. üben.
 Öfver, *praep.* über.
 Öfverallt, *adv.* überall.
 Öfverdraga, *v. tr.* 3. überziehen.
 Öfverdåd, *n.* Vermessenheit, Tollkühnheit.
 Öfverfalla, *v. tr.* 3. überfallen.
 Öfverflöd, *n.* 5. Überfluß.
 Öfvergifva, *v. tr.* 3. verlassen, aufgeben, entsagen, im Stiche lassen.
 Öfvergå, *v. intr. anom.* übergehen, übertreffen.
 Öfvergång, *m.* 3. Übergang.
 Öfverilning, *f.* 2. Übereilung.
 Öfverjordisk, *adj.* überirdisch.

- Öfverlefva, *v. tr.* 2. überleben.
 Öfverlemna, *v. tr.* 1. übergeben.
 Öfverljudd, *adv.* überlaut.
 Öfverläggning, *f.* 2. Überlegung.
 Öfverlägsen, *adj.* überlegen.
 Öfvermäge, *m.* 2. einer, der noch nicht mündig ist.
 Öfvermod, *n.* 5. Übermuth, Kühnheit.
 Öfvermått, *n.* 5. Übermaß.
 Öfverraska, *v. tr.* 2. überraschen.
 Öfverseende, *n.* 4. Nachsicht.
 Öfversinlig, *adj.* übersinnlich.
 Öfverskyla, *v. tr.* 2. bedecken, verhüllen.
 Öfverst, *adj.* oberst.
 Öfverste, *m.* 4. Oberster.
 Öfversvamma, *v, tr.* 1. über schwimmen.
 Öfversätta, *v. tr.* 2. übersetzen.
 Öfversättning, *f.* 2. Übersetzung.
 Öfverträffa, *v. tr.* 1. übertreffen.
 Öfvertyga, *v. tr.* 1. überzeugen.
 Öfvertygelse, *f.* 3. Überzeugung.
 Öfvertäckt, *adj.* überdeckt.
 Öfvervigt, *f.* 3. Übergewicht.
 Öfvervinna, *v. tr.* 3. überwinden.
 Öga, *n.* 4. Auge.
 Ögonblick, *n.* 5. Augenblick.
 Ögonbryn, *n.* 5. Augenbraune.
 Ögonhår, *n.* 5. Augenvimper.
 Ögonkast, *n.* 5. Blick.
 Ögrupp, *m.* 3. Inselgruppe.
 Öka, *v. tr.* 1. vermehren.
 Öken, *m.* 3. Wüste.
 Öl, *n.* 5. Bier.
 Öm, *adj.* zärtlich.
 Ömhet, *f.* Zärtlichkeit.
 Ömkä, *v. tr.* 1. bedauern.
 Ömma, *v. tr.* bedauern, nahe gehen.
 Ömse, *z.* B. på ömse sidor, auf beiden Seiten.
 Ömtälig, *adj.* empfindlich.
 Önska, *v. tr.* 1. wünschen.
 Önskan, *f.* Wunsch.
 Önskning, *f.* 2. Wunsch.
 Öppen, *adj.* offen.
 Öppna, *v. tr.* 1. öffnen.
 Öra, *n.* 4. Ohr.
 Örfil, *m.* 2. Ohrfeige.
 Örn, *m.* 2. Adler.
 Örnbo, *n.* 4. Holerdest.
 Öster, *m.* Ost.
 Österland, *n.* Morgenland.
 Östrand, *m.* 3. Inselstrand.

STOCKHOLM, 1839.

Gedruckt bei P. A. Norstedt und Söhnen,
Königl. Buchdruckern.